



**WÜRTEMBERGISCHE
LANDESBIBLIOTHEK**

Bibliothek für Zeitgeschichte

**Aufzeichnungen
und Tagebuch
(Fragmente)**

**Karl Maier
Steinheim a.A.**

Stuttgart: Württembergische Landesbibliothek, 2024

Legende:

fragliche Lesung: [?]

Einzelne unklare Buchstaben/Worte wurden ersetzt durch ??.

Vorbemerkung:

Karl Maier, geb. 27.12.1881 in Steinheim a. Albuch, gelernter Weber und Nebenerwerbs-Landwirt, lebte dort und starb im Juni 1963.

Die Aufzeichnungen enden mit einem Seitenende mitten im Satz am 17. Juni 1945. Die Familientradition kennt Karl Maier lt. seinem Enkel als einfachen Mann, der aber politisch interessiert war, linksorientiert der Sozialdemokratie nahestand und als solcher im Ort auch recht bekannt war. Daraus resultierten im Dritten Reich anscheinend auch entsprechende Schwierigkeiten.

Der Text liegt handschriftlich in Sütterlin-Schrift auf unnummerierten, unlinierten Heftseiten in zwei Faszikeln vor, die später mit Faden flüchtig zu einem Stück zusammengeheftet wurden. Dabei wurde durch fälschliche Faltung und Heftung des ersten Faszikels der Duktus der Niederschrift am Anfang gestört. Dieser wurde in der Transkription wieder hergestellt. Außerdem fehlen die jeweiligen Umschlagseiten der Faszikel.

Sprachliche Unebenheiten und Orthographie entsprechen dem Original und wurden nicht verbessert. Kursiv wird in einigen Fällen ausdrücklich darauf hingewiesen ebenso wie bei redaktionellen Anmerkungen.

Zur leichteren Lesbarkeit wurden Konsonantverdopplungen von m und n, die - wie zur damaligen Zeit üblich - durch Überstriche dargestellt wurden, in heutiger Schreibweise wiedergegeben.

*Juli 2024
Karl-Heinz Kocka*

Die Faszikel befinden sich unter der Signatur N24.19 in der Württembergischen Landesbibliothek / Bibliothek für Zeitgeschichte.

Transkription: Karl-Heinz Kocka

[Vorwort]

Die von mir aufgezeichneten Gedanken sind von mir selber ausgegangen ich bin u. war im Grunde genommen kein Politiker bin in meinem ganzen Leben ein guter Deutscher gewesen. Mein Grundsatz in meinem ganzen Leben war für soziale Gleichberechtigung. Ich bin im Kaiserreich geboren 27.12.81 u. habe in meinem ganzen Leben nur den einzigen Gedanken gehabt für Freiheit Recht u. Brüderlichkeit. Ich bin ja auch noch in den ersten Weltkrieg hineingezogen worden war vom Juni 1916. - 1918 Soldat u. habe meine Pflicht getan. Habe auch nach dem verlorenen Krieg mich an Ordnung gefügt. Aber als das Dritte Reich so nach u. nach entstand sah ich mich gezwungen meinem Herzen Luft zu machen es reut mich nur, daß ich selber nicht nach akademisch ausgebildet war aber vielleicht hätte ich meine Aufzeichnungen nicht machen können.

Unter diesem Moto beginnen meine Gedanken. Jeder Mensch soll erst prüfen ehe er handelt dann kommt er am besten durch die Welt.

Gedanken u. Streifzüge vom Kaiserreich ins dritte Reich

Als im Jahre 1914 im August der erste Weltkrieg losbrach u. das Kaiserwort gefallen war, Ich könn keine Partei mehr, regte sich in allen Deutschen die Liebe für ihr Vaterland. Viele Freiwillige alte Männer u. Jünglinge meldeten sich freiwillig. Harte Entbehrung nicht scheuend, standen sie drausen an der Front, ihr geliebtes Vaterland zu schützen. Deutschland hatte einen harten Stand die ganze Welt hatte sich gegen sie gewant. Es stand ja wohl Österreich an seiner Seite sowie später Bulgarien u. die Türkei. Aber der Feinde wurden immer mehr ... Treubruchig hatte sich Italien auf die Seite der Feinde gestellt u. später grierf auch Japan u. Amerika in den Kampf ein. Es wurde drausen immer schwieriger, aber auch im Inland war es zur Unerträglichkeit geworden, weil die Wirtschaftsblokade der Engländer eingesetzt hate. Lebensmittel wurden knapp. Wohl hate Deutschland mit dem Unterseebots Krieg sich zur Wehr gesetzt, aber eben diese Machienation brachte uns immer mehr Feinde auf den Hals. Weil von Untersee Boten auch neutrale Schiffe versenkt wurden.

Man wehrte sich aufs äußerste aber es konnte nicht mehr sein denn das Heer draußen schmolz immer mehr zusammen im inneren des Landes gärte es. Auch wovon wir an der Front keine Ahnung hatten. So kam es nun, daß im November 1918 ein 3tägiger Waffenstillstand zu Stande kam dem am 11 November der Frieden folgte, ein Frieden ja was für ein Frieden, der deutsche Kaiser wurde gezwungen abzudanken. In Deutschland wurde die Republik ausgerufen, der Kaiser floh nach Holland oder auf gut deutsch gesagt abgeschoben. Der Reichstags Abgeordnete Ebert Mitglied der größten Partei der Soziale demokratischen wurde alles Reichs Präsident berufen. Am 18 Januar 1919 wurde die Friedenskonferenz in Versäules eröffnet. Für Frankreich war (Clemceau) für England (Lyiad George) Amerika Vereinigte Staaten (Wilson) Italien (Orlando) vertreten. Deutschland wurde nicht dazu geladen. Es ist dieses ja das erstemal in der Weltgeschichte daß eine Friedens Verhandlung stadtfand wo der über den Verhandelt wird nicht dabei sein darf. Erst am 18. April erfolgte eine Einladung der deutschen Friedensdeliekation. Am 7. Mai erfolgte die Übergabe der Friedensbedingungen.

Der französische Minister Präsident Clemanteau erklärte dabei die Stunde der Abrechnung sei gekommen u. erklärte die Verhandlungen dürfen von den Deutschen nicht mündlich nur schriftliche Bemerkungen gemacht werden. Graf Brokdorf Renzau der Führer der deutschen Delegation hate bereits am 7. Mai noch vor Kenntnis der Friedensbedingungen die deutsche Kriegsschuld zurückgewiesen. In Deutschland selber machten sich große Widersprüch für u. gegen die Annahme der Friedens Bedingungen geltend, den die Grundsätze der Friedens Bedingungen die vom amerikanischen Präsidenten Wilson aufgestellt worden, waren hart fast nicht annehmbar. Am 22. Juni war die deutsche Regierung auf Grund des Beschlusses der Nationalversammlung bereit die Bedingungen anzunehmen u. zu unterzeichnen. Ohne jedoch anzunehmen u. zu anerkennen, daß Deutschland Urheber des Krieges zu sein. Nach Artikel 227 - 230 des Friedensvertrags zu übernehmen. Die Entente bestand jedoch darauf bedingungslose Unterzeichnung. Am 23. Juni wurde dann mit knapper Mehrheit beschloßen die Bedingungen anzunehmen. Es ist ja wenn man die ganze Sache betrachtet ein großer Fehler so etwaß auszusprechen sich selber schuldig sich zu bekennen. Aber auch diese Männer sie konnten nicht anders wenn man zurückbikt auf die langen bangen Stunden wo man in Not Angst u. Entbehrung gelebt hat die man an Leib u. Seele durchgemacht hat. Hunderttausende von Krüpeln u. siehen Leuten, so läst sich auch dieses entschuldigen. Die

Unterzeichnung des Friedensvertrags erfolgte am 28 Juni in Versailles nachmittags 3 Uhr Am 10 Januar 1920 trat das Versailer Diktat in Kraft. Es folgten nun schwere harte Zeiten, das Saargebiet wurde von Deutschland getrennt Elsas Lothringen kam an Frankreich. Im deutschen Osten Westpreußen Posen Memelland Oberschlesien Hutschiner Ländchen Eupen Malmedie. Vom deutschen Norden Nordschleswig die Stadt Danzig wurde auch losgetrennt hat aber eigene Verwaltung. Sämtliche deutsche Kolonien wurden an die Sieger verteilt Das Ruhrgebiet von 1923 - 1930 besetzt von Frankreich wurde dann doch nach 5 Jahren früher wie vorgesehen wieder geräumt dank des Opfermuts guter deutscher Polidieker. Die Verhältnisse selber im deutschen Land wurden von Jahr zu Jahr schwieriger. Gleich nach dem Kriege fing es an mit ~~Arbeitslosigkeit~~ Inflation mit Geld wurde es knapp die Mark hatte immer weniger Wert. Gold u. Silber verschwand nach u. nach. An seine Stelle kam nun die Papier Mark, es kam bis Ende 1923 soweit daß eine Billion Papiermark gleich 1 Mark Friedenswährung war. Arbeit war vorhanden denn das Ausland konnte im deutschen Reich mit wenig Geld sich große Werte beschaffen. Nun trat wieder stabile Währung ein. Aber gleich mit der stabilen Währung kam das schreckliche Gespenst der Arbeitslosigkeit.

(Auch möchte ich noch nachtragen, daß die Fabrikanten u. Unternehmer die großen Gewinner bei der Inflation waren, denn große Fabriken konnten anstatt staatlichem Geld eigene Gelder sogenannte Schecks in Verkehr bringen u. bis dieselben eingelöst wurden haben sie meistens nur noch geringfügigen Wert, da sich ja von Tag zu Tag immer wertloser wurden auch die Städte machten das Gleiche. So war es nun alls die Inflation vorbei war der Vater Staat hatte seine Inlandsschulden los ebenso die Fabrikanten haben ihre Betriebe so vergrößert u. ausgebaut u. die Waaren die sie auf Lager hatten wurden nun mit der neuen Währung bezahlt)

Die Sparer u. Kleinrentner welche Friedensgeld in den Kassen eingelegt hatten waren um Ihre Spargroschen betrogen worden. Zugleich wie die Inflation steigerten sich auch die Parteien im deutschen Reich. Die größte Partei die Sozialdemokratische Partei Deutschlands teilten u. trennten sich von einander es gab zuerst eine Partei die unabhängige Partei (Soziale unabhängige) aus dieser heraus kamen die Spartakisten. Sie nannten sich später Komonisten in enger Fühlung mit den Russen. Von dieser Zeit an war es auch der Sozialdemokratischen Partei nicht mehr möglich eine reine soziale Regierung zu halten. Auch kamen viele in die Partei hinein die alles waren nur keine Sozialdemokraten. So wurde nun ein Ministerposten um den anderen von anderen Parteien besetzt. Als im Jahr 1925 der seitherige Reichspräsident Ebert starb, wurde Feldmarschall von Hindenburg gewählt. Es war ein erbitterter Wahlkampf die Komonisten hatten ihren Führer Thälmann aufgestellt Sozialdemokraten u. Centrum stimmten für den früheren Reichskanzler Marx. Nun gingen die Machinationen immer weiter die Kabinete wechselten oft, öfter alls wie man ein paar Handschuhe wechselt. Stresemann der Mann auf den rechten Platz gestellt ihm ist vieles zu danken er hat alls Ministerpräsident mit dem Ausland auch mit Frankreich viel dazu beigetragen, daß wir wieder Ansehen im Auslande bekamen. Nach seinem allzufrühen Tode kam Brüning an seine Stelle auch von ihm soll v. mir aus Dank gesagt sein leider fiel in seine Amtszeit das größte Elend die Arbeitslosigkeit. Auch hatte sich in dieser Zeit etwaß gebildet im Reich. Wenn die ganze Regierung ein bischen die Augen offen gehalten hätte wäre vieles nicht geschehen. Alle größeren Parteien stellten uniformierte Gruppen auf die Sozialdemokraten das Reichsbanner deutschnationale den Stahlhelm Komonisten den Rotkämpfer Bund. Die Nationalsozialisten die S.A. die zweite Reichspräsidenten Wahl brachte wieder große Kämpfe herbei wo

Hindenburg wieder Sieger wurde. Nun will ich zu einem andern Thema übergehen denn dessen Herz voll ist läuft der Mund über wie es in einem Sprichwort heist. Wie ich schon vorher bemerkte die Regierung hate die Augen nicht offen. In München hate sich im Jahr 1919 eine kleine Gruppe gebildet die sich nationalsozialiste deutsche Arbeiter Partei genannt. An ihrer Spitze stand ein Auslands Deutscher Namens Adolf Hitler der im Weltkrieg auf Deutschlands Seite in einem Bayrischem Regiment gekämpft hate. Es sogar bis zum Gefreiten brachte. Er verfügte über eine große Rednergabe aus seinen verlogenen Reden brachte es dieser Mann (geboren in Braunau am Inn Östereich) mit seinem großen Maul soweit, saß er manchen leichtgläubigen in seinen Reihen aufzunehmen. Im Jahre 1923 am 9.11.1923 machten sie einen Putsch in München der vereitelt wurde er selber kam auf die Festung Landsberg. Wo er auch sein Buch Mein Kampf geschrieben haben solte. Anstatt nach seiner Entlassung aus der Festung Landsberg wurde er aber nicht mal als lästiger Ausländer ausgewiesen. Er durfte wieder seine Hetzreden wieder halten ja sogar seine eigene Garde die S.A. aufstellen. In Thüringen erhilt er die deutsche Staatsbürgerschaft u. wurde Regierungsrat. Er trat aber seinen Posten niemals an. Bei der zweiten Reichspräsidenten Wahl trat er auch alls Kandidat auf erhilt auch viele Stimmen. In gehäsiger Weise wenn man daran denkt wie diese seine Anhänger gegen den greisen Feldmarschall Hindenburg getrieben haben das war eine Schande. Reichskanzler Brüning muste zurücktreten weil einen Haufen von Notverordnungen herausgegeben hate, nun auch an Geldbeutel der Adelligen u. Agrarern gegangen wäre. An seine Stelle kam nun ein Herr von Papen. Der Name dieses Herrn v. Papen war den meisten Deutschen unbekannt. Er hate auch natürlich wie es zur Zeit Sitte war verschiedene Notverordnungen herausgewirtschaftet. Aber nicht für seine adeligen Freunde sondern die Arbeiter musten daran glauben. Ebenso hate er das Verbot wieder aufgehoben, daß die uniformierten Gruppen der Parteien mit ihren Uniformen wieder frei herum laufen konnten. Aber gleich in den ersten Tagen sah man was das aufheben bezweckte. Hauptsächlich in den Gaststätten platzten die Uniformierten hart aufeinander u. lieferten die reinsten Feuer Gefechte. Hauptsächlich KPD. (die ja schon vor den anderen Formationen aufgelöst worden waren) Wo sich KPD. u. S.A. zeigten ging es immer stürmisch zu. Die Zahl der Arbeitslosen steigt beständig. Im Januar 1933 das Kabinet tritt zurück. Der Reichspräsident beruft Adolf Hittler zur Bildung des Kabinets. Am 30. Januar Adolf Hittler ist Reichskanzler. Am 27. Februar brennt das Reichstagsgebäude ab. Nun was soll das sein? Mit diesem Brand ist es nicht mit rechten Dingen zugegangen. Die Reichstags Wahl ist auf den 5 März festgesetzt. Bei dem Reichstagsgebäude Brand wurde ein Holländer Namens Marinus van der Lube festgenommen er soll angeblich nur mit Hemd u. Hose bekleidet gewesen sein. Soviel durch die Presse bekannt wurde soll er angegeben haben mit der Komunistischen Partei in Verbindung zu stehen. Er könne auch Sociealdemokraten. Wasser auf die Mühle für gewißer Greise. Nun wurden alle linksstehenden Zeitungen (Presse) sozialdemokratische u. Komunistischen mit sofortiger Wirkung verboten. Sowie alle sämtliche Nebenorganisationen. So etwaß ist meiner Ansicht niemals richtig. Wenn es schon ein Verbrechen wäre, so muß man doch einen jeden sich verteidigen lassen. Die Haupthetze setzte nun ein sämtliche Funktionäre der K.P.D. werden in Schutzhaft genommen. Der Komunistische Reichstags Abgeordnete Torgler der kurz zuvor im Reichstagsgebäude gewesen ist schwer verdächtigt gefangen genommen worden. Auch wurden nach einiger Zeit drei Bulgaren gefangen gesetzt Mitglieder der komonistischen Partei (Dimitroff Popoff u. Taneff). Am 5 März 1933 Reichstags Wahl dabei wurden ungefähr die Hälfte der Stimmen für die

N.S.D.A.P. abgegeben. Am 20 März feierliche Eröffnung des Reichstages in der Garnisons Kirche in Potsdam. Nun beginnt die Macht von Adolf Hittler. Wankelmitige Menschen die zuvor in allen möglichen Parteien waren auch viele die sozusagen Dreck am Steken hatten die einen aus Angst ins Gefängniß zu wandern die anderen Angst um ihre Posten zu verlieren wieder andere um einen Posten zu erhaschen. In allen Straßen maschiert nun die braune Garde das Reichsbanner ist aufgelöst. Die früheren Farben des vorherigen Reichs schwarz rot gold mussten verschwinden. die alten Farben Schwarz Weis Rot sind wieder eingeführt. Ja neben all dem alls höchstes die Hakenkreuzfahne. Das heilige Simbol in Deutschland. Wehe dir Mensch wenn du sie nicht mit Achtung u. Ehren grüßt, dann kannst du deine blauen Wunder erfahren. Es nimmt mich blos noch Wunder, daß nicht an jeder Ecke eine steht u. wie in Schillers Tell der Geßler Hut auch noch du deine Ehrenbezeugung abgeben must. Am 1. Mai kam der Lokvogel für den deutschen Arbeiter. Morgens Kirchgang sämtlicher Vereine dann Marsch durch die Straßen Kundgebung die Reden glühend begeistert. Sodann auch Schimpf u. Schande wird gegen den Marxismuß gepredigt. Die Feiern schließen ab mit den heiligsten aller Liedern dem Horst Wesel u. dem Deutschlandlied mit überhobenem rechten Arm (ohne eine Faust zu machen es geht noch wenn man sich etwaß verdeckt aufstellt u. den Arm nicht strekt aber wie lange noch). Am 2. Mai mir ists zu wohl ergangen es ging gar rasch zu End deutscher Arbeiter die Gewerkschafts Häuser deiner Organisation sind durch die S.A. besetzt. Es flattert die Hakenkreuz Fahne an deinen Gebäuden (armer Mensch Maier). Alles wird durchsucht wahre Greuelmärchen kommen von der N.S. Presse an die Öfentlichkeit. Die Gewerkschaftssekretäre sollen schwer betrogen haben viele werden verhaftet u. in Schutzhaftlager gebracht. Sämtliche Gebäude mit Beschlag belegt u. enteignet. Gebäude von den linken ratischen Parteien die sie einst inne hatten sind von der S.A. besetzt auf Ihren Dächern weht die Hakenkreuz Fahne. Eines muß ich anführen den Tag kann ich nicht mehr genau angeben im Mai war es an einem Samstag da wurden an sämtlichen jüdischen Geschäften Plakate angeklebt Deutscher kauf nicht beim Juden denn sie sind gegen den Staat ein echter Deutscher kauft nicht beim Juden. Ich selber bin ja auch kein großer Freund der Juden aber man soll leben u. leben lassen. Es giebt ja viele profitsichtige Juden. Aber die Verbindung der Juden geht durch die ganze Welt was will Deutschland machen denn die ganze deutsche Industrie geht doch das meiste durch Judenhände es ist ja oft besser man kauft beim Juden als beim Kleinkrämer. Denn hätten wir die großen Waarenhäuser nicht wie wäre es da bestellt wenn wir Alles beim Kleinkrämer kaufen müsten. So haben doch die großen jüdischen Waarenhäuser den Preis herabgesetzt wenn die nicht wären sähen wir unerschwingliche Preise. Die Anschläge sind an den jüdischen Geschäften bald wieder entfernt worden. Gründe sind nicht angegeben worden jedenfalls sinnieren sie etwaß anderes wieder heraus. Auch an den Konsumvereinen wolten sie es probieren zuerst wurde meistens örtlich bekannt gemacht, daß kein Angestelter mehr Mitglied eines Konsumvereins sein darf ängstliche Gemüter Haben natürlich gleich Ihren Austrit erklärt später kam es dan wieder anders die maßgebenden Stellen haben darauf hingewiesen, daß es jedem Beamten gestattet ist Mitglied eines Konsumvereins zu sein. Aber eine Wiederrufung amtlicher örtlicher Behörden hat nicht stattgefunden. Im dritten Reich ist es meiner Ansicht auch jeder sein Selbstnächster. Denn das Wort Adolf Hittlers Gemeinnutz geht vor Eigennutz nicht ein jeder begreift, sondern er denkt halt auch mein Nutz gilt vor allem. Wenn ich die Sache so betrachte, so denke ich mir die Sachen sind eben, so in den üblichen nicht jüdischen u. den Konsumläden wo in erstren billiger gekauft ist den Kleinkrämern ein Dorn im Auge die solten

halt verschwinden, daß man die Preise recht hinauf schrauben kann u. zudem sind ja die meisten dieser Krämer bei den Nazie alls Hittlers S.A. Trabanten. Im Gemeinde Leben gab es auch viele Veränderungen die Gemeinden oder die Gemeinde wurden nun nach dem Sistem der Abstimmung des Reichstags geregelt. Umgerechnet wie die Parteien ihre Stimmen bei der Reichstags Wahl erhalten haben (wird einfach Nach diesem Sistem gemacht seine eigene Stimme hat jetzt keinen Wert mehr). Nun steht die Sache so zum Beispiel hauptsächlich bei den Nazie da kommen jetzt Leute in den Rat die überhaupt von niemand gewählt worden wären landfremde maulaufreisende Menschen die die örtlichen Verhältnisse überhaupt nicht kennen. Ja zudem wenn man es genau wüste was sie alles auf dem Kerbholz haben die wohl jetzt bei der braunen Garde sind, sich jetzt alls nationale Menschen ausgeben zuvor zum Teil früher bei der KBD sich betätigt haben das spielt ja bei der N.S.D.A.P. keine Rolle wenn man nur den Arm hoch strekt u. Heil Hittler ruft. Auch im eigentlichen Vereins Leben wurde viel gesündigt z.B. Arbeiter Gesangvereine wurden aufgelöst ja mancher Mund der früher freudig gesungen hate wurde zum schweigen gebracht. Das Propaganta Ministerium Inhaber Josef Göbbels arbeitet gut. Die Lehrerschaft steht ganz in seinem Bann. Wenn man die ganze Sache genau betrachtet wird ja die Jugend Deutschlands mit keinem andern Gedanken mehr befaßt alles, alles für Führer u. N.S.D.A.P. Die unzufriedensten Menschen waren u. sind von jeher die Lehrerschaft gewesen. Im solialistischem Reich wurden sie wenigstens mit dem Gehalt in eine andere Stufe eingeteilt. Nun muß ich an eine Ausspruch in seiner Festrede am 1 Mai denken den ein Lehrer machte als er sagte was hat uns das vorherige Reich gebracht Elend, Elend, u. nocheinmal Elend. Die Faust muß sich einem ballen wenn man so etwaß mit anhören muß doch es ist noch nicht aller Tage Abend die Zeit wird jeden noch waß lehren. So zieht sie nun hin die braune Garde halbwichsige Burschen denen die väterliche Zucht fehlte wo der Vater im Kriege stand u. in vielen Fällen auch gefallen ist der ein überzeugter Arbeiter war der für das Wohl des Vaterlands mit dem Leben bezahlen mußte. Wie viele Arbeiter haben es so schnell vergessen u. nicht mehr daran denken, daß doch der Militarismus die Welt in diese Situation gebracht hat. Ja nun maschieren sie selber mit um wieder einen neuen Krieg heraufzubeschwören. Allen Menschen recht getan ist eine Kunst die niemand kann Aber bei der N.S.D.A.P. will man jeden helfen. Ich kann es nicht begreifen weil ich einsehe, daß das Geld im vorhergehenden Reich fehlte u. im dritten Reich erst recht. Nun haben sie den deutschen Gruß eingeführt welcher Heist Heil Hittler mit erheben des rechten Armes andere Grüße soll man nicht mer abgeben auch keinen Hut mehr abnehmen. Das schlägt ja dem Fass den Boden ein. Also ist es nun soweit gekommen o armes Deutschland kleine Füchse das ist ja das höchste von Dummheit die man sich denken kann. Also Hittler ist nun der Herrgot Deutschlands. Im Laufe des Jahres ist eine Umwälzung geschehen, niemals hätte ein Mensch sich so etwaß träumen lassen. Das Zeitungssystem ist vollständig umgewandelt worden. Eine Zeitung muß schreiben wie die andere. Wär etwaß anderes bringt wird verboten. Auf mehrere Tage oft oder auch für ganz. Wahrheit erfährt man überhaupt nicht mehr (So etwaß läst sich der Deutsche gefallen) (man ist jetzt schlechter dran alls ein Sclave) Ebenso ist es auch im öfentlichen Leben. Äusern darf man sich überhaupt nicht mehr über etwaß. Denn überall wimmelt es von Spitzeln u. Anklägern. In den Fabrik-Betrieben muß man sich schwer in Acht nehmen. Man findet es aber bald heraus, daß die meisten Arbeiter mit diesem Sistem nicht einverstanden sind. Nur die Furcht seine Arbeit zu verlieren Macht dann diesen Schwindel im stillen mit, denn seine Gedanken hat ja jeder für sich. Gedanken sind frei sogar zollfrei. Im Juli wurde das Fest der Jugend gefeiert mit Feldgottesdienst Nachmittags war das

Kinderfest. Nun ist jetzt der freiwillige Arbeitsdienst eingeführt Bezahlung sehr gering das ganze hat in der Hauptsache militärischen Charakter. Es wird mehr auf militärische Übung gesehen als auf Arbeit. Vor der Welt stellt sich die Hitler Regierung als Friedens Engel hin mit der Friedenspalme in der Hand in der anderen das blanke Schwert. Ich will sehen was da noch alles heraus kommt. Die Hittlerjugend macht Übungen rein militärischen Charakters Schützengräben werden ausgehoben u. gegenseit Krieg im Frieden geführt. Was da herauskommt ist meiner Ansicht nach leicht zu begreifen. Hittler will Krieg er führt das deutsche Volk zum Ruin. Am 1 Oktober wurde das Erntedankfest gefeiert. Das gleiche Bild wie die Maifeier. Nur, daß dieses Fest dem deutschen Bauern gilt. Kaum eine Woche vergeht, daß nicht 2-3mal die S.A. Hittlerjugend u. BdM. Nachts Umzüge machen u. mit ihren Kampfliedern schreiend durch die Straßen ziehen. Im Oktober wurde schon wieder der Reichstag aufgelöst da ja vorher schon sämtliche Parteien aufgelöst worden waren. Ebenso wurde der Austrit aus dem Völkerbund vollzogen der Adolf hate wieder eine seiner Friedens Kriegs Reden am Rundfunk gehalten der Rundfunk ist jetzt fast immer für die Hittlerregierung da. Nun begann auch der Reichstagsbrand Prozess in über 40 Verhandlungstagen. Es sind da allerlei Sachen in Erwähnung gekommen. Ein Buch im Ausland geschrieben das sogar den jetzigen Ministerpräsidenten Göring schwer belastete. Er selber wurde darüber vernommen u. als Zeuge vernommen. Seine ganze Zeugens Sache war, daß in einer großen Rede er den Komonißmuß stark geiselte. Ebenso Propaganta Josef Göbbels mit fast dem gleichen Resultat wie Göring das Ende des Prozesses war Freispruch für die drei Bulgaren. Torgler u. van der Lube zum Tode verurteilt. Bei Torgler erfolgte aber auch dank seines Verteidigers Sak auch Freispruch. Am 12 November war große Abstimmung mit 2 Wahlzetteln auf einem war angegeben über die Masnahmen der Regierung Ob man damit einverstanden ist. Er dreht sich hauptsächlich um den Versailer Diktat. Der andere Wahlzettel war für d. N.S.D.A.P. Von den vorherigen Parteien sind nur wenige mit hereingezogen worden z. Beispiel deutsch Nationale wo auch ihr Führer Hugenberg dabei ist. Die Wahl verlief ruhig, es waren blos 4 Millionen dagegen. Auch war es bei dieser Wahl so wär nicht erschien wurde abgeholt alle Krüpel u. Kranken wurden mit Auto abgeholt. Nun ging natierlich die Begeisterung los. (Deutscher Mann deutsche Frau merkst du immer noch nicht, daß du jetzt in einer richtigen Diktatur bist) Auch wurde in diesem Winter das Winterhilfs Werk eröffnet jeden ersten Sonntag im Monat wird für dieses Hilfswerk gesammelt durch Mitglieder S.A., HJ. oder BdM. in den Gasthäusern wird sogenanntes Eintopfgericht ausgegeben wo dann für jedes Essen 50 ¤ an das Hilfswerk abgeliefert werden muß. Nachträglich will ich auch noch erwähnen, z.B. der Rundfunk ist jetzt vollkommen im Besitz der Regierung. O Deutschland hoch in Ehren nun hast die Lumperei kein Mensch tut sich ja wehren Weils allen einerlei. Die wo ja wärn dagegen die trauen auch sich nicht denn mit diesen falschen Schergen die zerren dich vor Gericht doch einmal wird sichs wenden. Dann aber ists zu spät dann liegts in andern Händen Weil man verlassen steht. Am 10 November hilt Adolf Hittler wieder eine seiner großen Reden in einem Berliner Groß-Betrieb sie wurde wieder auf alle Sender übertragen. Ein jeder Betrieb musste sich geschlossen in einem Teil des Betriebs wo er arbeitete der extra dafür hergerichtet wurde u. mit Lautsprechern versehen war die ganze Belegschaft sich beteiligen. Alls Abschluß Akt wurden die beiden heiligen Lieder Horst Wessel u. Deutschlandlied gesungen. Im Oktober war auch Staatsrat Dr. Lej in Heidenheim es mussten sämtliche Betriebe von Heidenheim, Schnaitheim, Mergelstetten daran beteiligen ein paar Arbeiter die die Hand nicht gestreckt hatten wurden

fristlos entlassen. Das Winterhilfswerk ist schwunghaft in Betrieb jeden Monat kamen andere Plaketchen Röslein u. sonstige Sachen heraus wo zwanzig Pfennig kosten u. tragen must. Sogar bei der Wahl wurden Plaketchen ausgegeben pro Stück 5 ⸏. Arbeitslosigkeit hat etwaß abgenommen dafür aber auch zum Teil in vielen Fabriken Kurz Arbeit. So werden jetzt z.B. Wohnungsbau Kredite für den Winter bewiligt derjenige der baut bekommt 20% geschenkt vom Reich die übrige Summe 5 Jahre ohne Zins. Aber für wen ist da gesorgt bloß für die Großen, der Kleine hat kein Geld u. keinen Gredit, so sieht man halt allenthalben, daß bloß die Fabrikanten die Geschäftsbauten u. die großen Bauern die Nutznießer dieser Sache sind. (Plötzlich kommt eine Nachricht in den Zeitungen der Reichstagsbrandstifter van der Lube wurde hingerichtet). Im Februar war es den Tag weiß ich nicht mehr genau. Zuvor ist Lube niemals mehr erwähnt worden. Ich nehme an es ist ein Rätsel die ganze Machination. Es wird vielleicht mal in späteren Jahren gelöst werden aber erst wenn diese Regierung verschwund ist. Denn verschwinden wird sie einmal denn was auf Lug u. Trug aufgebaut worden ist, rächt sich einmal. Über den Winter sind große Pläne ausgearbeitet worden für den freiwilligen Arbeitsdienst. Große Automobilstraßen werden durch das Reich gebaut zum Arbeitsbau Programm. Den neuen Wagen ist die Steuer erlassen worden, so muß doch meiner Ansicht nach ein jeder der wo auch nicht Autobesitzer ist den Großkopfigen ihre Autostraßen helfen bezahlen. Auch diejenigen die sich keinen neuen Wagen anschaffen können sind auch die Leidtragenden. Auch hat sich im Laufe des Winters eine Organisation gebildet (Luftschutzverein) mit allen möglichen Reklamen wird darauf hingewiesen wir brauchen Luftschutz. Man sieht es nun wieder deutlich, daß die Hittler Regierung auf Krieg hinzielt. Der Winter ist vorüber das Winterhilfswerk wird so nach u. nach verabschiedet. Aber weit gefehlt, daß man Ruhe bekommen würde von dieser Bettelei an seine Stelle tritt nun eine andere Betelei Mutter u. Kind Früher haben die Handwerks Burschen um ein kleines Zehrgeld gebeten die waren zufrieden wenn es nur ein Pfennig war. Aber beim heutigen Sammeln ist es wenn man nichts gibt kommt man in einen bösen Ruf u. wird verschrien ja sogar als Vaterlandsfeind verdächtigt. Am 21. März wieder große Rede vom Adolf am Rundfunk Anlässlich der Eröffnung der deutschen Arbeitsschlacht Er sprach an der Grenze Bayern Österreich von der Autostrase aus. Sämtliche Betriebe müssen wieder in den Betrieben seinen Worten lauschen u. hintendrein wird dann die verlorene Zeit aus dem Arbeiter wieder herausgeschunden. Abrüstungs Konverenzen sind dauernd im Gang, bis jetzt aber ohne Erfolg. Frankreich giebt nicht nach ja warum nicht Frankreich weiß es doch genau denn Hitler Deutschland rüstet doch wenn auch die Betriebe geheim gehalten werden wo es fabrizirt wird, so nach u. nach bringt das Ausland mehr heraus als was im innren bei uns verheimlicht wird. Die S.A. bekommt jetzt militärische Ausbildung wenn es auch bestritten wird, wenn auch unsere Presse schreiben muß die S.A. sei nur ein Schutz für die Regierung u. Allgemeine Sicherheit aber wär nicht ganz mit Blindheit geschlagen muß es doch einsehen um was es geht (u. die ganze Sicherheit wo da aufgestellt ist bezahlt nicht Hittler sondern das Volk). Es wird nun auch die Saarfrage aufgerollt. In allen deutschen Gauen sind Versammlungen einberufen. Alle Vereine sind verpflichtet daran teil zu nehmen. Nach langen Verhandlungen im Völkerbunds Rat Wird nun endlich die Abstimmung auf Januar 1935 genehmigt. (Ich will mich ja dieser ganzer Machination skeptisch gegenüberstehen wenn es ja gelingt ist es ja recht u. schön denn Frankreich gehört ja das Saargebiet auch nicht nach Recht u. Sinn aber wär weiß wenn es für Frankreich verloren geht so ist das doch wieder ein Anstoß u. kann später zu ganz schwierigen Komplikationen führen) Am 1. Mai 1935 wiederum Tag der nationalen

Arbeit in allen größeren Orten Umzüge mit Festwagen. Jetzt kommen wieder andere Versammlungen nun geht es um die Mismacher Nörgler Kristikaster Mekerer u. wie man sie alle nent. Für was braucht denn Hittler das alles u. streicht doch in allen seinen Reden heraus, daß das deutsche Volk jetzt ein einiges Volk sei aber dennoch traut er sich doch selber nicht ganz denn ganz einig zu sein bringt auch Adolf nicht fertig wenn er auch noch so viele Schergen u. Lauscher aufstellt denn die Gedanken sind sogar im dritten Reich zollfrei. Auch bei all den örtlichen Versammlungen müssen wieder sämtliche ortsansässigen Vereine teilnehmen bei denen es Pflicht ist, daß die Redner vielleicht bloß mit ihrer S.A. allein anwesend wären. Es muß wieder etwaß in der Luft liegen die Regierung mit ihren sämtlichen Ministern sind auf großer Fahrt mit Versammlungen Rundfunkreden usw. Am 23 Juni Tag der deutschen Jugend Abends Sonnenwendfeier auf allen Höhen in deutschen Reich lodern die Flammen gewaltig zum Horizont. (Wenn sie nur nicht mal in absehbarer Zeit einmal anders lodern) Am 24. Juni deutscher Volksliedertag sämtliche Gesangvereine müssen auf öffentlichen Plätzen singen sogar Pflichtcöre das Saarlid (deutsch ist die Saar). Auch werden jetzt in den Betrieben wieder jüngere Leute entlassen um sich wenn sie keine Arbeit finden in den freiwilligen Arbeitsdienst eingereiht zu werden auf ein halbes Jahr (auf gut deutsch) zum geheimen Hittlers Militärdienst). Auch werden zur Zeit viele S.A. Sportschulen gebaut auch in Heidenheim eine ganz abgelegene im Walde. Es hat aber niemand Zutritt dazu der Bau ist tags u. nachts von S.A. bewacht ja warum es sind keine Sportschulen sondern verdeckte Kasernen.

Ich habe nun auch in diesem Jahr das Buch Adolf Hitler in die Hände bekommen aus einer Leih Bilotek denn es selber zu kaufen wäre es mir zu teuer geworden ich hätte auch wenn es mein Eigentum gewesen noch viel mehr zu kritisieren gehabt. So musste ich mich nur auf die Überschrift seiner Hauptthesen beschränken einige habe ich auch von seinen Artikeln wörtlich beigefügt vielleicht kann später ein mancher sich seinen Krampf kaufen wenn er bei meinem Ableben noch existiert.

(Seite 48 auch heute werden viele vorher freiwillig jetzt gezwungen hineingetrieben) Seite 60 - 70 Wenn einer einen Wahn hat, ja er denkt nichts anderes mehr so giebt das doch nur Fanatiker. Er kann niemals mehr böses oder gutes von einander zu unterscheiden.

Seite 71

Wenn man erst mit 30 Jahren soll politisch entscheiden u. betätigen Warum zieht dann die NSDAP. die ganz jungen Leute sogar Kinder in ihre Pläne ein die sogar in manchen Fällen nicht mal in die Schule gehen jezt schon ins politische hinein

Seite 96.

Ich nehme an, daß auch Hittler das vergessen hat was er da geschrieben hat denn in der N.SDAP. sind doch Auch nicht lauter helle Köpfe so würden sie seine Machination besser durchschaut haben

Seite 99 - 100

Wenn bloß einer mehr befehlen darf so ist das Diktatur ja sogar Diktator machen oft die meisten Fehler. Hauptsächlich wenn sie Fanatiker sind u. die meisten sind ja das.

Seite 131.

Die heutige Regierung benutzt doch auch die Kirche mag sein wo es will immer für ihre Zwecke denn wär nicht ganz mit ihnen einverstanden ist sei es Priester oder Pastor wird kaltgestellt.

Seite 252.

Ludendorf mag ja in gewissen Beziehungen recht gehabt haben aber wenn man seine religiöse Ansicht ansieht, so ist es kein Wunder den Krieg zu verlieren wenn es einen gerechten Gott giebt Wenn solche Führer an der Spitze eines Volkes stehen.

S. 253.

Juden u. immer wieder Juden. Es soll das auserwählte Volk Gottes sein. Ja mein lieber Hitler da richtest du auch nichts aus.

S. 255

Arbeitslose gab es vor dem Kriege nicht wenigstens nicht in dem Sinne wie heute da bist du schlecht belehrt Hittler.

S. 256

Bis jetzt ist auch noch nicht eine Aktiengesellschaft aufgelöst höchstens jüdische oder Marxistische die nationalen schieben den Profit auch in ihre eigene Tasche

S. 298

Wenn Hitler von Halbheit spricht so ist es ja jetzt anders ohne daß wir Militär halten dürfen bildet Hitler alles ohne Erlaubniß.

S. 302 wörtlich

Die maßgebenden Stellen verstanden nichts von Propaganda, daß einem Volk selbst der Himmel alls Hölle vorgemacht werden kann u. umgekehrt das elendste Leben alls Paradies wuste nur der Jude der auch entsprechend handelte
aber ich bin der Überzeugung, daß es jetzt im dritten Reich genauso ist nichts alls Propaganda da übertrifft Propaganda-Göbbels sogar noch die Juden

S. 309.

Staats Autorität Parteieinstellung u. politische Gesinnung spielen bei den Beamten keine Rolle

Aber jetzt ist es doch umgekehrt wär nicht Nazie ist kommt doch jetzt niemals mehr zur Geltung

Seite 370 wörtlich

Hätten die deutschen Gewerkschaften die Interessen der Arbeiterschaft auf das rücksichtsloseste gewahrt hätten sie selbst während des Kriegs den damaligen wildhungernden Unternehmer tausendmal durch Streiks die Bewilligung der Forderungen der von Ihnen vertretenen Arbeiter abgetrotzt

Ja nun kenne ich mich nicht mehr aus auf der Seite der N.S.D.A.P. wird doch immer behauptet die Gewerkschaften hätten die Arbeiter aufgereizt keine Munition mehr herzustellen u. jetzt sehe u. lese ich doch, daß Hitler der Ansicht war wie reimt sich nun das wieder zusammen lauter Propaganda auf zwei Achseln Wasser tragen

S. 420.

Wenn Karl Marx die Situation ausgenutzt hat so ist es doch auch jetzt der gleich Fall bei Hitler denn einer Zeit wo alles zerfahren ist u. war besser wie Marx noch zur Geltung kommen

S. 426.

Hündische Verehrung der sogenannten Staatsautorität ist es jetzt vielleicht besser u. anders
Viele denken auch heute in ihrem Inneren auch anders u. machen den Klimpimp mit

S. 437 Russische Mischung

Ich glaube bald, daß er sich auch nicht als Arisch fühlt sonst würde er auch daran denken sich
eine Frau zu nehmen u. ein ganz neues Arisches Geschlecht hervorbringen

S. 438

Also nicht pacifistisch sondern wie es jetzt ist auf der einen Seite pacifistisch u. auf der
andern Seite ein Säbelrassler

S. 439 wörtlich

Das deutsche Reich soll als Staat alle Deutschen umschließen mit der Aufgabe aus diesem
Volk die wertvollen Bestände an rassistischen Urelementen nicht nur zu sammeln u. zu erhalten
sondern langsam u. sicher zur beherrschenden Stellung emporheben

Ja wenn Hitler sich auf diesen Gedanken steift Was wird dann aus uns werden rassistische
Urelemente da kämen ja viel Stämme zu Deutschland aus anderen Ländern aber auch wie
werden die anderen Staaten denken da wird noch viel Wasser ins Meer fließen bis sich Adolfs
Wunschtraum erfüllt den seine eigenen Landsleute was machen denn die sind sie wirklich so
gut deutsch gesinnt da soll ers mal zuerst bei diesen propieren u. den Anfang machen es wäre
am besten gewesen mit seinen Östereichern u. dann erst nach diesen nach Deutschland zu
kommen Aber ich glaubem daß es da auch heißt kein Prophet ist angesehen in seinem
Vaterland. Ja die übrige Welt wäre für diesen Plan auch nicht zu haben ja es gebe für
Deutschland ein böses Fiasko

S. 445

Ich glaube, daß sich kein Mensch wenigstens ein civilisirter sich mit Affen abgibt.

S. 489. Betrefts Aufgaben welche ein betreffender Beamter nicht gewachsen ist
So ist es aber wunderlich, daß heute gerade das Gegenteil besteht, da ja die meisten
nationalen Beamten auf Plätzen sind wo sie nicht die geringste Ahnung davon haben (betreffs
Staatsbürger) Hitler sollte diese Gesetz ja grade begrüßen denn wenn dieses nicht gewesen so
wäre er ja auch nicht deutscher Staatsbürger geworden.

S. 501. u. 502 Beratende Kammer verantwortliche Führer

Zu was hat man denn einen Abgeordneten Wenn einer blos befiehlt Also eine richtige Diktatur

S. 511. Führung u. Gefolgschaft

Hitler hat dieses in die Tat umgesetzt die Arbeiterschaft mit schönen Reden zu überraschen ja
u. nachher an der Nase herumführen

S. 512 (Katolische Kirche)

Also seine eigene Mutterkirche streicht er heraus ja ich glaube weil man ja bei der
evangelischen jetzt auch Bischöfe braucht ein Hauptwort Hitlers ist denn die wankelmütigen
Protistandischen Pfarrer gehen auf den Leim ja wenn es so weiter geht vielleicht in absehbarer
Zeit wieder Glaubenskrieg

S. 528

Betrefts Marx Schriften

So ist es auch das gleiche bei Hitlers mein Kampf Ich glaube, daß wenn es ein jeder mit Verstand lesen würde so würden mancher seiner N.SD.AP. u. Nebenanhänger sich von Hitler abwenden.

S.- 592. Rote Farbe die Fahne sticht ins Auge
Hitler ist ein richtiger Gaukler

S. 592. Wie es möglich ist zu neunzehntel die dagegen sind eine Revolution zu machen (wenn man hineinschaut oder hineinschauen könnte in die Herzen der Menschen so würde sich das gleiche Bild geben wie 1918 damals kriegsmüde u. bei der Umstürzung 1933 durch Arbeitslosigkeit geschwächt sogar im Denken geschwächt dafür arbeitet nun die Propaganda Göbbels. Früher hate man auch von Gegnern gelesen aber heute kann u. darf sich gegen dieses Sistem äußern sonst giebt es Schutzhaft.

S. 602.

Ich wollte keinem heute raten (keinem Polizeibeamten) sich gegen die Partei zu stellen so würde er ja doch gleich hinausgebissen Auch glaube ich niemals, daß ein jeder Staatsbeamte ein regelrechter Anhänger ist

S. 640

Freie Bürger gab es im vorhergewesenen Reiches noch aber wär kann sich im dritten Reich nicht mal die Partei Anhänger alls freie Bürger bezeichnen (Ich könnte ja noch sehr vieles kritisieren aber es würde zu weit führen, daß ich noch mehr schreiben müste wie Hitler in seinem Krampf

KMaier

Nach dem Lesen dieses Buches habe ich das ganze in einem Gedicht zusammengefast.

Zum Schlusse

Ich habe jetzt ein Buch gelesen
Wie keines ich noch in der Hand
In diesem siehst du Hitlers Wesen
Ich müste zweifeln an meinem Verstand
Daß ich es jemals überwinde
Mit diesem Mann eins zu sein
Weil ich ein klarer Bild nicht finde
Das schließen kann ins Herz ich ein
Ein Wirrwarr ists ein Durcheinander
Ein babilonscher Turmesbau
Ein jeder Satz fast wie der ander
Wenn ich die Sache überschau
So muß ich auf den Schluss nun kommen
Ich seh es ein mein großer Gott
Daß dieses Buch kann niemand frommen
Es bringt dem deutschen Reich den Tod
Es wird sich einst in spätern Jahren
Sich zeigen, daß ich recht gehabt.
Denn große Not u. viel Gefahren
Die folgen Hittler seiner Tat

Der Feinde viele um uns lauern
Die greifen einmal mächtig zu
Ich kann nur für mein Deutschland trauen
Mit Hittler kriegen wir kein Ruh
Er ist es, der die Welt vergiftet
Mit seiner dummen Polidik
Der niemals seine Augen richtet
Auf unsers deutschen Volk Geschick
Der nur im blinden Wahne lebet
Ich bin allein der rechte Mann
In seinem großen Ehrgeiz strebet.
Er immer hoch u. hoch hinan
Es wird dereinst der Tag erscheinen
Wo jeder klar u. deutlich sieht
Dann aber muß er drüber weinen
Weil dann das Unglück ihn betreibt
Dann heißt es wies im Leben geht
Die Reue kommt zu spät.

Die Regierung Hitler sitzt zur Zeit fest im Satel Sie wird aber durch einen Krieg der ja kommen muß mit seinem Programm wieder verschwinden. Fanatiker gehören niemals an eine Regierung. Sie bringen nur Elend über ein Land u. Volk.

Steinheim 12.6.34

Karl Maier

Mit dem heutigen Tag beginne ich mein eigentliches Tagebuch Steinheim 1.7.34.

Wie ein Blitz aus heiterem Himmel kommt am 30. Juni die Nachricht am Rundfunk. In München sind 7 S.A. Führer erschossen worden Stabschef Hauptmann Röhm seines Amtes enthoben General Schleicher früher Reichskanzler sowie seine Frau erschossen worden bei ihrer Verhaftung. Soviel jetzt durchblickt soll es sich um eine Gegenrevolution gegen Hitler gehandelt haben. Adolf Hitler war bei der Besichtigung eines Arbeitsdienstlager im Rheinland u. flog Nachts 2 Uhr im Flugzeug nach München, er selber ordnete die Erschießungen u. Verhaftungen an gleichfalls wurde auch Stabschef Röhm erschossen ihm wurde Gelegenheit gegeben sich selber zu erschießen was er aber nicht machte. Verschwörer hat es auf der Welt immer schon gegeben aber vom menschlichen Standpunkt gehören Verschwörer vor ein öffentliches Gericht bevor gleich mit solchen Machinationen wie in diesem Falle gehandelt wurde, es käme vielleicht doch oft etwaß anderes dabei heraus was ich in diesem Fall hier schwer bezweifle ist daß Hitler meiner Ansicht nach doch nur Reichskanzler u. zudem kein Richter ist Auch hat er meiner Ansicht nach ein ganz kurzes Gedächtnis denn wenn am 11.9.23 ebenso gehandelt worden wäre was ja leider nicht der Fall war so wäre uns schon bis jetzt vieles erspart geblieben. Es schweben zur Zeit viele Gerichte, daß die Zahl der angegebenen Erschossenen nicht stimmt es seien viel mehr gewesen. Rudolf Hess hielt auch eine große Rundfunk Rede über die Meuterei der Erschossenen ebenso Josef Göbbels der sich hauptsächlich mit der Auslands Presse wo sagen unter anderem daß es in Deutschland geordnet zugehe die deutsche Presse schreibe genau (Gut gebrüllt Löwe) das ist ja selbstverständlich mit der gleichen Schreiberei erfährt man jetzt keine Wahrheit mehr. Von Hitler hört man wirklich nicht viel. Ich denke, daß er sich etwaß hüten muß denn mit der Erschießerei hat es doch auch in gewissen Kreisen eine Panik gegeben, so daß er meiner Ansicht nach auch auf sein Leben besonders Acht geben muß. Am 13 Juli Einberufung des deutschen Reichstags auf 20 Uhr Regierungs Erklärung. Adolf H. hält seine große Rede die auf sämtliche Deutschlands u. Auslands Sender übertragen wird. Eingehend streifte er die Ernennung zu seinem Posten als Reichskanzler am 30.1.33 u. schilderte die Zustände wie die nationalsozialistische Partei den Staat übernommen habe, der am Zerfall war sie hätten 4½ Millionen Arbeitslose in 18 Monaten wieder in Arbeit gebracht. Es seien zur Zeit zwar große Schwierigkeiten aber die Regierung werde sie lösen? Die Handelsbilanz durch die Sperren ausländischer Märkte. Aber durch die Genialität der deutschen Chemiker u. durch unsere Tatkraft werden sich Wege finden die uns vom Export ausländischer Stoffe frei machen. (Nun macht sich meiner Ansicht nach die Rache der Juden bemerkbar denn der Jude ist immer noch der Geldmann der Welt ja wenn der nicht will so geht halt eben kein Handel u. Wandel Hitler ist ja ein Hauptgegner der Juden) Ein Geständniß mache er heute mal, daß 41½ Millionen Männer u. Frauen aus allen Lagen der Bevölkerung Ihr ja Wort gegeben hatten, vorher war es immer bloß die N.S.D.A.P. die alles gemacht habe. (Ich lege auch seine Rede bei denn es wird mir zuviel alles auf einmal zu kritisieren) Er spricht davon, daß er am 30.1.33 vom Reichspräsidenten mit der Führung beauftragt wurde. Wir haben es gewagt den Kampf gegen die Erscheinung des Zerfalls auf allen Gebieten aufzunehmen das Ergebnis v. 1½ Jahren Nationalsozialistischer Regierung liegt eindeutig u. klar vor uns (Jawohl leider liegt es klar vor u. hinter uns wenn früher einem Kanzler so viel gegeben worden wäre wie Hitler, daß einer allein schalten u. walten kann wie er will so wäre da auch ein gutes End Resultat heraus gekommen ein besseres wie bei Hitler die früheren Kanzler musten Antwort u. Rede stehen vor dem Parlament aber heute ist ja unser Parlament bloß ein Scheinparlament keiner darf u.

kann nichts sagen gleiche Brüder gleiche Kappen) dem großen politischen Reinigungsprozeß der Nation folgte ein nicht minder großer wirtschaftlicher. Was in nunmehr 18 Monatlichem Gebiet geleistet wurde erhält sein Zeugnis durch die Tatsache, daß 4½ Millionen Arbeitslose in knapp 1½ Jahren einer nützlichen Produktion zuführten (die sind ja eingereicht das ist ja richtig aber wie sie eingeteilt sind sieht ja ein Blinder mit seinem Arbeits Dienst wo er den anderen Zweck verfolgt seine Militärische Machination bildet er heran u. seine Autostraßen werden im Anfang für seine Soldaten eine große Erleichterung sein solange es gut geht aber wenn ein Rückschlag erfolgt kann es für seine Gegner ein gutes Sprungbrett sein um recht schnell im deutschen Lande einzumarschieren) Wir sehen große Schwierigkeiten ich kann dem deutschen Volke nur verkünden wir werden sie lösen (Ja er wird sie lösen aber nicht zu unseren Gunsten denn wenn man wieder den Ersatzstoff hat da wird es sich zeigen wie es gelöst wurde) dieser Positiven Welt des Deutschtums der Verkörperung der deutschen Werte unseres Volkes steht freilich auch ein kleiner negativer gegenüber. Am Werk der deutschen Genesung u. Erhebung nehmen keinen inneren Anteil. erstens die kleine Schicht jener internationalen Volkszersetzer die als Apostel des weltanschaulichen u. politischen u. wirtschaftlichen Marxismuß planmäßig die Völker zersetzen (Ja es giebt halt Leute die nicht zu allem ja u. Amen sagen können denn bei uns ist es leider so bei uns ein Muss u. dem Ausland kann Adolf wenigstens noch nicht befehlen nach seiner Pfeife zu tanzen) die 2te Gruppe von den Unzufriedenen (das kann man ja gerne glauben, daß es Hittler ein Dorn im Auge ist kritisiert zu werden Wenn einer auch unfehlbar sein will wie Hittler so kommen doch bei solchen oft die meisten Fehler vor) die 3te Gruppe destruktive Elemente (Betreffs Dauerzustand der Revolution so muß ich sagen sind wir den besser daran wir leben doch auch im dritten Reich dauernd blos von Revolutionären Menschen umgeben haben wir eine Zeitung zur Hand so wird uns doch immer der Wert des dritten Reiches vor Augen gehalten ist das vielleicht kein Dauerzustand hauptsächlich für den der wahren Gründe des dritten Reiches sieht) Die 4te Gruppe die manchmal vielleicht auch ungewollt aber dennoch eine warhafte destruktive Tätigkeit ausübt (Ich glaube, daß es nicht blos Nichtstuer sind die Hittler kritisieren sondern schaut hinein in die Betriebe u. fragt die meisten Arbeiter ob er mit seiner Lage zufrieden sei. Ich glaube er wird wenige finden u. zudem hat ja der Arbeiter heute doch keinen Wert mehr das Wort ist ihm entzogen mit den Nazibetriebs Räten kann man sich nicht verständigen ohne in Gefahr zu laufen aus dem Betrieb hinausgeschmissen zu werden man lebt in einer richtigen Zwangslage Nun kam er auf die Röhm Affäre zu sprechen (Über diese Sache will ich nicht viel Worte verlieren denn es sind ja Sachen für die Nationalsozialisten selber, jedenfalls hat dieser Gruppe manches nicht gepast u. wär sich Hittler in den Weg stellt der wird nicht wie es auf der ganzen Welt üblich ist vor ein ordentliches Gericht gestellt sondern gleich an Ort u. Stelle verurteilt. Nun kam die Sache so bischen auf wie viele es ungefähr waren die erschossen wurden ob der Bericht auf Wahrheit beruht weiß ja niemand. Nach Hittlers Ausführungen wurden erschossen 19 höhere S.A. Führer 31 SA Führer u. S.A. Angehörige 3 S.S. Führer als mitbeteiligte am Komplot 13 S.A. Führer u. Zivilpersonen die bei Verhaftung Widerstand leisteten 3 weitere andere endeten durch Selbstmord 5 nicht S.A. Angehörige aber Parteigenossen wurden wegen Beteiligung erschossen Endlich wurden noch erschossen 3 S.A. Angehörige die sich eine schändliche Behandlung gegen Schutzhäftlinge gemacht haben. (Man sieht, daß es ein nettes Häufchen war das in dieser Verschwörung miteinander in Verbindung stand Aber meine Ansicht ist u. bleibt, daß doch so etwas in einem Rechtsstaat doch niemals sein dürfte, daß Parteien unter sich Todesurteile zu vollstrecken

berechtigt sind Aber Hittler ist ein scheinheiliger Bluthund u. Tyrann.) Er spricht dann, daß noch andere an dieser Sache nicht beteiligten sich aber etwaß zu Schulden kommen liesen vor ein ordentliches Gericht gestellt würden (Ja die Hauptsache wäre gewesen was ich ja schon vorher bemängelte warum? hat man die andern nicht auch so behandelt jedenfalls wäre zu viel an die Öffentlichkeit gekommen u. Sachen dabei herausgekommen die vielleicht vieles aufgedeckt hätten doch ein altes Sprichwort sagt. Es ist nichts so fein gesponnen. Es kommt noch an die Sonnen. Es wurde dann v. Minister Präsident Göring die Sitzung geschlossen. Mit Reden u. Reisen ist es in letzter Zeit etwaß ruhiger geworden bei den Ministern ich glaube, daß es den Herren der Regierung ein bischen warm ist u. daß Sie nicht so ganz trauen denn was ich vorher schon mal betonte. Sie hüten sich denn die Röhm Affäre hat gewiß in vielen Kreisen böses Blut gegeben.

Am 25. Juli kommt eine Nachricht aus Östereich, daß in Wien ein Putsch ausgebrochen sei Bundes Kanzler Dollfus schwer verletzt wurde u. bald darauf gestorben ist Jetzt fragt es sich wär hat das gemacht Meiner Ansicht nach glaube ich, daß da gewiße Kreise in Deutschland hauptsächlich von den Nazies beteiligt sind denn die Meuterer verlangten auf deutschen Boden einmarschieren zu dürfen Also können es keine Marxisten sein denn was solten sie in Deutschland suchen. Der deutsche Botschafter Rieht wurde abberufen an seine Stelle kam der Vizekanzler von Papen der seines Amts enthoben wurde u. alls Nachfolger Riehts bestimmt. Die Vorgänge in Wien haben meine Ansicht bestätigt denn die beiden Atentäter die hingerichtet wurden haben alls ihnen der Strang schon am Hals war noch Heil Hittler gerufen die deutsche Presse vertheidigt sich lebhaft an der Sache nicht beteiligt gewesen zu sein (Wär glaubt wird selig aber hintendrein kommt doch mal waß anderes heraus vielleicht kommt es hintendrein mit Sturmgebraus.) In der Zeit vom 27 - 30 Juli fand in Württemberg das schwäbische Sängerefest stadt in Heilbronn dieses stand auch ganz im Rahmen der nationalen Bewegung. Auser Wertungssingen fand große nationale Kundgebung stadt Wo die Hauptsache Huldigung für den Führer statfand. Nach der Chorprope welche im Festzelt stadfand wurde die Huldigung für den Führer im Freien gehalten es war so eingeteilt, daß man gezwungen war daran teil zu nehmen weil der Platz polizeilich sogar berittene Polizei abgesperrt war, daß ja niemand diese Huldigung versäumen konnte. Ich habe zwar es doch fertig gebracht u. habe mich gedrückt muste zwar einen großen Bogen auslaufen u. so durch die Sicherheits Posten durchgekommen. Am 1. August kommt am Radio u. Zeitungen die Nachricht Präsident Feldmarschall v. Hindenburg schwer erkrankt er werde nicht mehr lange leben. Er war auf seinem Gut Neudeck zur Erholung. Am 2 August v. Hindenburg gestorben Adolf Hittler war noch kurze Zeit vorher bei ihm. Nun denke ich mir wird es keine Wahl mer für einen Präsidenten geben Adolf Hittler wird das ganze übernehmen. **Meine Ahnung hat mich nicht betrogen Hittler wurde von der Regierung mit der Kanzlerschaft u. Präsidenschaft betraut.** Ferner wurde ihm das Reichsheer alls Oberhaupt übertragen (Nun kann es nicht mehr schief gehen wenn man einen Gefreiten alls Oberhaupt des Heeres hat) Hittler will eine Volksabstimmung diese soll am 19. August stadtfinden Aber ich sehe das ganze blos alls Formsache an genaue Richtlinien sind bis dato noch nicht bekannt. Deutschland trauert für seinen verstorbenen Präsidenten die Veranstaltungen die in nächster Zeit sein sollten sind abgesagt die Fahnen wehen auf Halbmast die Beamten tragen Trauerbänder die Natzi Formationen ebenfalls Abends von 8 - 9 Uhr Glockengeläute sämtlicher Kirchenglocken Am 5. August der in den Kirchen als Gedächtnißtag zur 20jährigen Wiederkehr des Weltkriegs gedacht findet stadt u. zugleich auch alls Trauergottesdienst für v. Hindenburg. Nun ist ein

Mann von uns geschieden dem jeder Deutsche mag er auch in einer Richtung stehen wie er wolle Achtung bringen muß. Denn wenn wir betrachten im ersten Weltkrieg schon pensioniert ja dann in größter Gefahr des Vaterlandes seinen Posten wieder einnahm (der ihm von dem frühren Kaiser entrissen wurde) der nach dem Zusammenbruch den Returnmarsch des Heeres leitete sind große Verdienste. Der auch den großen Partehader stets ein ganzer Mann war Ehre seinem Andenken. Die Beerdigung ist auf den 7. August im Tannenberg Denkmal festgesetzt. Unter großer Aufmachung wurde Feldmarschall v. Hindenburg am 7. August im Tannenberg Denkmal beigesetzt Die Betriebe wurden von 9 bis ½2 Uhr geschlossen Die ganze Feier wurde am Rundfunk übertragen. Am 19. August findet nun die Wahl oder Volksabstimmung stadt mit oder nein für nächste Woche sind wieder zwei große Reden am Rundfunk durch Göbbels u. Hittler in Aussicht. Es ist auch die ganze Woche hindurch von verschiedenen Ministern der Rundfunk mit Beschlag belegt worden. In allen Gauen u. Städten des Reichs in den kleinsten Orten wurden Wahlversammlungen abgehalten u. für A. Hittler Propaganda gemacht. Nun deutscher Mann deutsche Frau ist dir Gelegenheit gegeben vielleicht das letztmal zur Wahlurne zu schreiten, prüfe zuvor was du an diesem Tage machst. Deutschland wird ja von Seite der Regierung aus als auserordentlich bezeichnet. Aber wie sieht es um uns herum aus, wir sitzen auf einem Pulverfaß. Östreich hat in letzter Zeit jedenfalls mit Italien einen Vertrag abgeschlossen, denn der Minister Stahrenberg war bei Muselini. Nun muß ich sagen Adolf Hittler wo ist dein getreuer Kamerad geblieben, der du selber in diesem Jahr in Italien warst u. die große Trommel die da gerührt wurde bei uns, wie wenn es keinen Zweifel mehr geben könnte Italien ist unser Bundesgenosse. Wär auf Veräter baut muß sich zuvor genau oriendieren, mit wem er es zu tun Italien ist uns schon einmal als Bundesgenosse in den Rücken gefallen. Frankreich giebt auch nicht nach denn meiner Ansicht nach wird es es auch nicht machen solange in Deutschland die S.A. Formationen maschieren. So kommt auch die ganze Welt nicht zur Ruhe. Frankreich wird sich jedenfalls wieder mit Rußland wieder verbinden. Der schwache Vertrag der Deutschland mit Polen verbindet wird eines schönen Tages mal aus dem Leim gehen. England der Krämer geht wieder hin wo er sieht, daß er seinen Nutzen zieht. So ist nun um uns wieder herum eine Welt voll Feinde. Hittlers großer Fehler ist wie ich es beurteilen kann, Er ist zwar ein großer Redner aber kein Diplomat u. kein Polidiker u. zudem niehmals ehrlich wie er sich hinstellt den Frieden predigen u. zugleich rüsten das geht auf keinen Fall u. durch dieses kommen wir wieder so weit wie wir schon einmal waren ano 1914 der preußische Militarismus u. heute Hittlers Leibgarde die S.A. Formationen. Denn in diesen Wochen ist es wieder gewaltig mit der S.A. sie gehen in die Betriebe in Uniform Wie beim Aufbau Jerusalems in der einen Hand das Schwert in der andern die Mauerkelle. Am 17 August hilt A. Hittler im großen Sitzungssaal des Berliner Rathauses seine große Rede über alle deutschen Sender. Am Eingang über das Ableben Hindenburgs u. über dessen Politisches Vermächtniß, das ihn sozusagen alls Kanzler u. Präsedent eingesetzt hat? Nun kam das alte wieder über den Wahnsinn der vielen Parteien (Es wäre doch besser wir hätten ein paar Parteien mehr u. nicht blos eine da wären doch die meisten besser zufrieden denn eine Partei hat doch keinen Zweck u. zudem sind sie doch alle Fasallen der Führer befiehlt die sagen doch zu allem ja oder auf gut deutsch gesagt sind mit allem einig meine Auffassung) Dann kam er darauf zu sprechen hauptsächlich während seiner 15jährigen Tätigkeit in der N.S.D.A.P. daß dieser Kampf 400 Tode u. 43 000 Verletzte gekostet habe (Meiner Auffassung hätte da vieles vermieden werden können denn wär mit dem Schwert umgeht kann durchs Schwert umkommen es ist auch für

keinen schad der wo bei diesem dann Umgekommen denn Partei Polidik führt man nicht mit dem Schwert wenn man keinen Anglang findet mit seiner Polidik dann läst man es eben bleiben) dann kam er auf die Kritiker zu sprechen. (Kritisirt kann ein jeder werden u. zudem kann man das in heutiger Zeit niemals behaupten hat doch jeder heut einen Maulkorb um sie können es nur vermuten weil sie genau wissen, daß ihre ganze Machination nicht recht ist.) Dann kam er auf die Bauern u. Arbeiter zu sprechen hauptsächlich, daß er in 1½ Jahren 4½ Millionen wieder in Arbeit gebracht habe (das ist ja recht u. schön aber wär bezahlt die ganze Zeche doch die Allgemeinheit ja wenn es wenigstens nützliche Arbeit wäre wo dabei etwaß verdient wäre denn die, die diese Arbeit ausführen müssen u. gezwungen dabei sind haben ja keinen Lohn) Er kam dann auf sich selbst zu sprechen, daß er in diesen 15 Jahren nur das einzige Bestreben gehabt habe Deutschland wieder frei u. gesund u. glücklich zu machen er habe in diesen 15 Jahren niemals geruht u. sei fleißiger gewesen als alle seine Gegner er habe nie in Glück oder Unglück ob in Freiheit oder Gefängniß die Parteifahne u. der Reichsfahne sei er treu geblieben. Wenn er Fehler gemacht habe so übernehme er die Verantwortung darüber (das kann ja ein jeder sagen daß er fleißig gewesen ist u. fleißiger als seine Gegner denn hätte die damalige Regierung nicht geschlafen so wär das nicht vorgekommen, daß Hittler so an die Macht gekommen wäre) Nun ist es seit drei Tagen beflagt u. Umzüge von S.A. finden statt Also auf zum Wahlkampf heute am 19 August prüfe alles deutscher Mann deutsche Frau dein Schicksal wird heute besiegelt auf lange Zeit.

Nun ist es Abgestimmt die Entscheidung ist gefallen

Stimmberechtigte Stimmen	45 202 667
Abgegebene Stimmen	43 267 821
Ungiltige Stimmen	868 543
Ja Stimmen	38 124 030
Nein Stimmen	4 275 248

Nun hat Adolf ja erreicht was er wollte möge nie der Reue kommen beim deutschen Volk über das was da gemacht wurde. Ich liebe ja mein Vaterland ja auch aber den Bedenken werde ich nicht los aber ich glaube niemals an Hittler er wird das niemals durchsetzen was er auf sein Programm gesetzt hat. Der Ministerpräsident Gering hat Journalisten gegenüber angeführt, daß man die Neinsager zur Verantwortung ziehen sollte wird keiner so dumm sein u. sagen ich habe mit Nein gestimmt. Zur Zeit tagt in Genf die Volkskonferenz der Juden u. Deutschland wird dort schwer belastet, denn die Juden erklären, daß Deutschland so lange Boikodiert wird bis die Juden in Deutschland ihre Gleichberechtigung haben. Überall Feinde wir sitzen auf einem Pulverfaß ein kleiner Funke u. es geht schlimmer zu wie ano 1914. Östereich u. Italien haben wirklich wieder viele Besprechungen aber ein klares Bild sieht man noch nicht. Am 26. August fand auf dem Ehrenbreitstein bei Colbenz große Saarkundgebung statt. Es waren auch viele Parteimitglieder sowie S.A. dabei. A. Hittler hilt wieder eine seiner großen Reden Immer das glühende Thema zuerst über die, die 15 Jahre an der Regierung waren wird losgezogen dann kommt er wieder auf seine 7 Mann zuspochen, die damals die N.S.D.A.P. gründeten, daß er halt eben der rechte Mann ist u. was in den 18 Monaten geleistet hat diese Partei hat hervorragendes geleistet (das stimmt hat den preusischen Militarismuß wieder ins Leben gerufen u. uns die ganze Welt nun wieder zu Feinden gemacht unser Ansehen im Ausland heruntergesetzt Unsere stabile Währung wie sie übernommen hat so heruntergewirtschaftet, daß unsere Mark im Ausland noch 2 Pfennig gilt das sind ja ware

Heldentaten). Unter anderem redete er auch noch davon, daß es ihm schließlich noch gelingen werde die 10% wo ihm seine Stimme nicht gegeben habe auf seine Seite zu bringen ebenso rechnet er darauf Frankreich noch zur Verständigung mit Deutschland zu bringen (das könnte vielleicht möglich sein wenn er seine S.A. auflöst) Zur Zeit geht ein Gerücht herum daß es mit dem Reichstagsbrand nicht mit rechten Dingen zugegangen ist. In einer Schweizer Zeitung soll das erschienen sein Es soll vom Hauptmann seinem Adjutanten stammen der in die Schweiz geflohen ist u. es dort veröffentlicht worden sein nach diesem Artikel stecke die ganze heutige Regierung dahinter oder soll daran beteiligt gewesen sein Jedenfalls ist u. wird was ich von Anfang schon glaubte das ganze auch so sein Bis jetzt ist noch keine Stellung v. oben darüber geschrieben worden ob es wahr oder nicht wahr sei denn meistens ist es doch so, wenn sich irgend etwas breit gemacht hat im Volksmunde, daß diese Kreise es doch auch gleich wissen nun wir wollen abwarten. Kaum ist ein Fest vorüber so geht es gleich wieder einem anderen zu Nürnberg steht im Zeichen des Reichsparteitags, von allen Enden u. Ecken strömen die Parteimitglieder u. H.J. usw. herbei. Auch ist der freiwillige Arbeitsdienst diesmal dazu kommandiert worden. Reden u. lauter Reden der führenden Persönlichkeiten werden geschwungen. Bei der Eröffnung des Parteikongresses verlaß Gauleiter Wagner die Proklamation des Führers mit dem Thema von der Revolution zur Evolution. Ganz kann ich mich nicht mit der Kritik befassen denn es würde zu weit führen Nur einzelne Punkte will ich anschneiden zum Beispiel. Wir alle wissen wen die Nation beauftragt hat. (Wehe dem der es nicht weiß oder es vergißt) Im deutschen Volke sind Revolutionen stets selten gewesen das nervöse Zeitalter des 19 Jahrhunderts hat bei uns nun entgültig seinen Abschluß gefunden. In den nächsten tausend Jahren findet in Deutschland keine Revolution mehr statt. (Das ist ja ein ganz profetisches Wort Hittler hat nun anscheinend das tausendjährige Reich gegründet, wenn er sich dabei nur nicht verrechnet hat, daß die Nullen hinten bald wegfallen.) dann kommt er wieder auf seine große Arbeit zurück die bis jetzt geleistet worden. 1. Die Extutiv des Bauerntums ist nicht nur abgestopt sondern beseitigt worden. (Ja sie ist abgestopt worden aber nicht zum Nutzen der Bauern sondern die profietgierigen Mezger u. Bäcker u. Großhandlungen in Mehl u. Getreide denen ist Vorschub geleistet. Der Bauer bekommt für seine Ware viel zu wenig u. der spätere Käufer hat Großpreise zu bezahlen. 2. Masnahmen der Arbeitsbeschaffung sind im großen gesehen von einem unerhörten Erfolg begleitet gewesen (Im großen gesehen sehen wir nicht recht hinein, doch im kleinen da steckt der Putzen wenn man im kleinen einkauft u. hintendrein es zusammen tut dann gibt es etwaß großes u. das Geld dazu reicht meistens nicht aus) 3. Arbeitslosenzahl hat um 4½ Millionen Menschen abgenommen. (Abgenommen hat sie das stimmt aber rechnet man diese hinzu der es notwendig hätten unterstützt oder Arbeit haben sollten, so gibt das auch einen großen Prozentsatz zusammen) 4. Die deutsche Mark ist stabil geblieben u. dieses alles trotz aller Transportschwierigkeiten. (Wie kann er immer nur behaupten mit der stabielen Mark diese falsche Behauptung stets bei jeder Gelegenheit dieses anzuführen, so dumm sollte er doch nicht sein weil es doch ein ganz Dummer doch merkt, daß unsere Währung im Ausland doch keinen Wert mehr hat na proste Mahlzeit) 5. Die Sparguthaben nehmen gewaltig zu. (Alles recht u. billig von wem sind die Sparguthaben vom deutschen Arbeiter natürlich nicht, ganz gewiß nicht. Der deutsche Arbeiter ist oft noch gezwungen Darlehen aufzunehmen um nicht am Hungertuch zu nagen) 6. Die Ziffern unseres Verkehrs erführen auf den Eisenbahnen u. dem Kraftwagenverkehr u. in der Luft enorme Steigerung (Das ist nicht zu bestreiten kommt aber blos davon her von Kraft durch Freude wo alle Augenblicke Extrazüge durch das Land

prausen. Ja am Schlusse glaube ich, daß diese Einrichtung doch das ganze Volk an dieser verbilligten Fahrt zu blechen hat) 7. Die Eingänge an Beiträgen u. Steuern haben sich bei sämtlichen nichtstaatlichen u. freiwilligen Organisationen sowie bei den öffentlichen Kassen weit über die Voranschläge erhöht. (Betrefts Beiträge wo jetzt alles herangezogen wird u. an Beiträgen da wird ja nicht gespart weil mehr bezahlt werden muß wie früher so ist das leicht begreiflich) Zum Schlusse kam er dann noch auf diejenigen zu sprechen die der Sache jezt noch fernstehen 1. Die Gliederung in der Partei in Ordnung weiterzuführen. Die S.A. u. S.S. in einer verschworenen Gemeinschaft zu machen an der sich jeder stoßen soll der es wagt an diesem Staate zu rüteln. (Ich glaube aber wenn einmal eine bewaffnete Macht kommt, daß die sich nicht so arg stoßen werden an Hittlers Söldnertruppe) 2. Wir wollen diese Gemeinschaft säubern von allen die nicht in erschütterter Treue u. Lojalität zu ihnen gehören wollen. Von allen die nicht das Lippenbekenntnis einer nationalsozialistischstichten Idee gewilt sind in ein inneres Glaubensbekenntniß zu verwandeln. (Also ihr S.A. u. Parteigenossen. Ihr habt ja nun eine schöne Aufgabe Gott sei Dank treibt mich mein Gewissen noch nicht so weit, daß ich dieser Sache angehören muß) 3. Wir wollen einen neuen Angriff mobilisieren zur Gewinnung jener Volksgenossen die dem Blute nach zu uns gehören u. vielleicht nur aus Verblendung u. Unwissenheit noch nicht den Weg zu uns gefunden haben. Wir wollen aber auch Front machen gegen jene die glauben daß die Zeit gekommen wäre ihre alte Tätigkeit der Zerstörung u. Unterminierung wieder aufnehmen könnten die Rache des Staates wird sie treffen wär immer es auch sein möge. (Also hat man die ganze Machination beieinander wär nun nicht alles mitmacht wird als Veräter gestempelt ja wie hätte das alles vermieden werden können, denn ich weiß gewiß, daß mancher der am 19. August mit leichtsinnigen Herzen zur Wahlurne geschritten ist ja es sich nicht überlegte was er durch seine Stimme angerichtet hat ja nun es hat dies ja ein jeder mit sich selber auszumachen) Wir wollen Endlich künftig in diesem kommenden Jahr die Beharlichkeit erweken um unser Volk immer mehr in den Besititz[sic] einer Tugend bringen die mehr Wert ist als aufflammende Erkenntniß schwankender Intellektualismus oder irrlichtender Talent sichre Nerven u. eiserne Zähigkeit sind die besten Garanten für die Erfolge auf dieser Welt. Niemals war die deutsche Nation stärker u. ihre Zukunft gesicherter als in der da das alte Zeichen das Heilszeichen der germanischen Völker im deutschen neu verjüngt als Simbol des dritten Reiches wurde. Es lebe unser deutsches Volk es lebe die nationalsozialistische Partei u. unser Reich (Gut gebrüllt Löwe u. doch bin ich anderer Ansicht Ich glaube, daß die nächste Zeit einen Haken hat mit dem Hakenkreuz selber denn an einem Haken kann sich auch ein anderer anhängen oder gar wenn er stark ist kann auch ein Haken abbrechen) Der Reichsparteitag war eine große Aufmacherei alles war daran beteiligt Arbeitsdienst H.J. B.D.M. N.S.Frauenschaft S.S. S.A. u. wie sie alle heißen Zum Schluss noch die Reichswehr. Nun hat Hittler seine Macht gezeigt zum Schluss hilt er wieder eine Rede u. darin kam er hauptsächlich auf das frühere Parteisistem zu sprechen er teilte sie in 2 Gruppen ein A. Weltanschauungs Parteien B. Wirtschaftsparteien Er hat dann an beiden viele Mängel u. Fehler gegeiselt bloß eines nimmt mich diesmal Wunder, daß er die K.P.D. nicht erwähnte u. auser Spiel lies Nach seiner Meinung giebt es in Deutschland keine gescheiden Leute mehr nur die nationalsozialistische Partei kann alles u. ist der ganzen Welt überlegen Aber er giebt auch zu, daß in seiner eigenen Partei noch viele hinausgeschast werden müssen. Am 14. September kommt eine Nachricht daß der württembergische Landes Bischof Dr. Wurm bis auf weiteres beurlaubt wird. An seine Stelle der Stadtpfarrer Krauß Ebingen mit der Wahrung der Geschäfte beauftragt wird.

Ich nehme an Jedenfalls wird Dr. Wurm nicht mit den Machinationen im dritten nicht ganz einverstanden ist u. deswegen abgesetzt worden ist. Es wurde ihm auch zur Last gelegt worden er hätte Gelder unterschlagen beziehungsweise an andere Institute abgegeben. Von dem neuernannten Pfarrer Krauß kam auch eine Rede er führte unter anderem aus, daß er Hittler ins Auge geschaut habe in Nürnberg er kenne nur noch eins Christus u. Hittler. Also spricht ein deutscher evangelischer Pfarrer Christus u. Hittler. Meiner Auffassung da ist ein großer Unterschied Christus u. Hittler Christus der Mann des Friedens der nicht wie Hittler eine bewaffnete Macht um sich hate der seinen Feinden verzieh der selbst einem Judas dem Verräter verzieh u. nicht wie Hittler der sich sogar an seinen früheren Feinden rächte u. erschießen lies Vom württembergischen Innenministerium kam eine Verordnung heraus sämtliche Versammlungen sind verboten auch nicht in den Kirchen dürfen sie abgehalten werden ebenso sind Flugblätter verboten Nun sieht man wieder deutlich, die Wahrheit darf nicht an den Tag kommen wenn sich jemand rechtfertigen will u. die Wahrheit komme an den Tag so wird es verboten. In Berlin fand eine Versammlung stadt deutsche Christen wie ist das wieder zu verstehen es giebt doch in Deutschland katolische u. evangelische die zählen anscheinend nicht mehr zu den Christen jedenfalls suchen sie ein Mitelding um beide Konfessionen unter einen Hut zu bringen. Er ist zwar aber in der Versammlung dieses verneint worden. Aber meistens ist es ja im dritten Reich so Brauch was bei ihnen verneint wird hintendrein kommt es doch anders heraus. Auch hate in dieser Woche Göbbels einen Apell bei der Berliner S.A. u. hate sie wieder auf ihre Pflicht u. blinden Gehorsam für den Führer erinnert. Ebenso wird in diesem Winter wieder das Winterhilfswerk wieder eingeführt. Natürlich wieder auf Kosten der Bauern u. freiwillig gezwungene, denn die letzten Groschen werden ja wie üblich den Leuten aus der Tasche gezogen. Vom 16 - 23 September fand die Feuerschutzwoche stadt, sämtliche Feuerwehren müssen in dieser Woche Übungen abhalten ebenso wurde ein Büchlein herausgegeben zu 20 Pfg. u. eine Preisaufgabe darin ist wo Preise ausgesetzt sind 5000 Mark an dem sich jeder beteiligen kann. Der Zweck heiligt das Mittel so heist es bei den Jesuiten. So ist es auch mit diesem Büchlein immer blos Geld denn diese Hittlerregierung will immer waß verdienen u. für welche Zwecke? blos für den Militarismus denn dieses Nazireich bringt Deutschland einmal an den Rand des Verderbens so wahr ich hier schreibe denn was auf Lug u. Trug aufgebaut ist rächt sich später einmal. Nun wurde auch Rußland in den Völkerbund aufgenommen. Es waren Holland u. die Schweiz u. noch wenig andere dagegen. Also hat man auch das komonistische Rußland aufgenommen. Ich denke mir es wird seinen geweisten Weg gehen Deutschland ist nun wieder vollständig eingekreist von allen Seiten man sieht es an diesem wieder am besten, daß Hittlers Polidik auf der ganzen Welt als eine Null betrachtet wird 23 - 30 September steht wieder im Zeichen eines Festes deutscher Mann u. deutsche Frau blos immer Feste feiern das ist ja unerhört kaum eines verauscht schaut schon wieder ein anderes herein. Es wird das Erntedankfest gefeiert auf dem Bückeberg findet die Hauptaufführung stadt. Wo Adolf wieder am Schluss eine seiner Hetzreden hält. Örtlich wurde es im ganzen Reich gefeiert ähnlich wieder wie im Vorjahr. Überall große Umzüge wo wieder alle Vereine teilnehmen müssen denn ohne einen großen Pomp geht es ja im dritten Reich nicht. Bei der Hauptaufführung auf dem Bückeberg fand auch eine Übung der Reichswehr stadt immer u. immer wird Krieg im Frieden gespielt der Friedens Apostel Hitler hat immer große Freude am schießen u. Feuer seine Freude. Die große Rede wurde wieder auf alle Rundfunksender übertragen, es waren auf dem Bückeberg 700 000 Bauern versammelt aus allen Gauen Deutschlands. Die große Rede unterscheidet

sich nicht viel von seinen anderen. Er sagte dann nun könnten dann wieder Pariser Zeitungen schreiben wie viel diese Aufmachungen den Staat gekostet hätten die Anwesenden seien doch alle freiwillig gekommen. (Ich halte es auch in dieser Beziehung mit den ausländischen Zeitungen denn es wird doch kein Mensch glauben, daß solch eine Veranstaltung nicht mit Kosten verknüpft ist wenn man nur die Schieserei betrachtet von der Reichswehr was da verpulvert wurde u. die vielen Leute wo bei der Veranstaltung waren sind auch nicht alle mit ihrem eigenen Geld gekommen, meines Erachtens nach sind es halt Abordnungen gewesen u. wurden von ihren Verbänden dorthin mit Bezahlung geschickt) Am dritten Oktober fand in Stuttgart der Landeskirchentag statt, das eigentliche Präsidium wird umgebildet u. setzt sich zusammen aus dem Landesbischof als Präsidenten 18 Mitglieder u. einem Vertreter der theologischen Fakultät der Universität Tübingen 12 Mitglieder werden vom Landesbischof berufen, aus den seitherigen Mitgliedern des Landeskirchentags 6 weitere Mitglieder werden vom Bischof ernannt, die Hälfte der Mitglieder müssen Laien sein u. ist nun hiermit der seitherige Landeskirchentag aufgelöst. Der Landeskirchenausschuß besteht in Zukunft aus dem Landes Bischof u. zwei Mitgliedern von denen eines vom Landes Bischof ernannt wird das andere von der Landessynode gewählt wird aus ihrer Mitte heraus. Die Befugnisse des Landes Bischofs übernimmt bis auf weiteres v. der deutschen evangelischen Kirche bestellte geistliche Komisar (Man sieht hier wieder deutlich um was es geht Also das früher bestandene wird einfach aufgelöst ob die Geistlichkeit oder das übrige Volk gefragt wird es wird einfach alles vergewaltigt) Betrefts Unregegmäsikeiten[*sic*] wo vom früheren Landesbischof Dr. Wurm u. Oberkirchenrat Schaufler gemacht worden seien wird berichtet die beiden hätten sich im April die Guthaben u. Vollmacht im Betrage von 1.621 038 Mark übertragen lassen dieser Betrag sei in ungewöhnlicher Weise der ordentlichen Verwaltung durch den Kassenverwalter entzogen worden der Basler Mission seien am 6 September nach vollzogener Eingliederung überwiesen worden (Meiner Ansicht werden diese Herren ihre Gründe dazu gehabt haben es war doch das Geld das bei uns angelegt war wär weiß was die Nazie Pfarrer damit gemacht hätten besser verschenken als es diesen zu lassen) Der Reichsbischof war auch anwesend u. hat am Erntedankfest im Ulmer Münster u. in der Kilianskirche in Heilbronn u. am Montag 1. Oktober in der Stadthalle in Stuttgart vor annähernd 8000 Personen gesprochen die Halle mußte polizeilich geschlossen werden den ausenstehenden wurde die Rede durch Lautsprecher übertragen. Er führte unter anderem auch aus, daß es heute noch Pastoren gebe die den Weg zu Hittler noch nicht gefunden hätten (Ich glaube wenn er selber den Weg zu Hittler nicht gefunden hätte daß wir mit der ganzen Umwälzung in der evangelischen Kirche es nicht nötig gehabt hätten) Seit dem 7. Oktober liegt eine ereignisreiche Woche hinter uns will nur kurz streifen was da alles los war am 9. Oktober Eröffnung des Winterhilfswerks 1934-35. Wo Göbbels u. Hittler wieder große Reden schwangen mit ihren Reden wollen sie bloß die Leute betrügen die Ihnen waß glauben. Nun kommt wieder monatlich in den Gaststätten das Eintopfgericht in Geltung als Plaketten kommt dieses mal ein Kunstbernsteinnadel als Auftakt heraus. Die Eingliederung der deutschen Arbeitsfront ist jetzt auch vollzogen Nun soll Arbeitgeber u. Arbeitnehmer eins sein? Ein Aufruf von Dr. Lej ruft den Arbeitern ganz gute Worte entgegen. Er schreibt mit dem heutigen Tag tritt eine Gemeinschafts Organisation in Kraft die für alle Zeiten den Marxismus u. Liberalismus aus den Betrieben in Deutschland bannen soll (Ja durch Gewalt u. Diktatur habt ihr ihn gebannt aber in den Herzen tausender Arbeiter sieht es doch noch anders aus denn nur eure Gewalt hat es fertig gebracht das durch künstlich gemachte Arbeitslosigkeit

gemachte Volk in eure Rheien zu ziehen) Vertrauen zu den altbekannten Kämpfern der N.S.B.O. u. N.S.Hago. Mit den Mitgliedern der N.S.B.O. kann niemand prahlen denn die meisten von Ihnen waren die ausgeschlossenen von anderen Verbänden. Auch viele die niemals in einem Verband waren. Und jetzt blos jetzt alls profietgierige in eure N.S.B.O. eingetreten sind) Sowie die N.S.Hago Mitglieder sind überhaupt nicht den Arbeitern zu vergleichen dieses Drohnenvolk das nur den Arbeiter bis zum weißbluten ausnützt. Jahr des Aufbaus (Ja es wird sich niemand doch nur träumen lassen, daß der Unternehmer sich gebessert hat, denn die Ausbeutung ist doch jetzt größer alls zuvor sie jemals war, früher konnte man sich doch an die Betriebsräte wenden die einen andern Glauben hatten alls die heutigen jetzt bestimmt nur mehr einer u. das ist der Betriebsleiter u. die jetzigen haben keinen Wert mehr, sie sagen zu allem Ja u. Amen u. müssen es denn in dem heiligen dritten Reich darf ja nur einer mehr befehlen) Gemeinschafts Arbeit der deutschen Arbeits Front (Mit dem erhöhten Urlaub ist ja den Unternehmern es auch von oben herab befohlen worden u. ich glaube, daß wenn man in die Herzen der Unternehmer hineinschauen könnte nicht alles so glatt u. eben u. mancher Fluch wird darüber gefallen sein als sie das gewähren musten freiwillig glaube ich niemals, daß sie das getan hätten) Der Geist in den Betrieben (Es ist noch lange kein heiliger Geist, wenn man jedem beliebigen Nazie Vorgesetzten angeschrien wird geht dieser Geist zum Teufel) Bekenntniß jedes einzelnen (Ja die Amtswalter sind Deutschland vom ersten bis zum letzten im dritten Reich u. nach einem anderen Untergebenen wird nichts gefragt) Intresse aller schaffenden (Ja diese Sache ist ja recht zweideutig also dem Arbeiter will man helfen wenn ein Mangel da ist, dem Führer des Betriebs will man helfen auf zwei Achseln Wasser tragen u. zudem möchte ich keinem raten sich heutzutage beschweren denn es sind doch alle Unternehmer u. Betriebsführer Nazie sie stehen alle in Verbindung miteinander, da wirst du wenn du gegen etwaß bist alls Rebell aus dem Betrieb hinausgeschmissen gefragt wird ja kein Arbeiter mehr das was der Betriebsführer u. seine Arbeitsräte beschließen wird ausgeführt. Nur ein Beispiel in meinem Betrieb wird normal an einzelnen Maschienen u. Abteilungen gearbeitet wieder andere Maschienen u. Abteilungen haben Schicht Arbeit. Nun ist letzthin einige Zeit 8 Stunden Normal u. Schicht gearbeitet worden nun sind anscheinend größere Bestellungen eingelaufen die Normal Arbeiter haben 9½ Stunden gearbeitet u. die Schichter 9 Stunden es wurde wie immer 20 Minuten Pause gemacht. Nun kommt aber das dicke Ende um die Schicht auf die gleiche Stundenzahl zu bringen wird keine Pause bei den Schichtarbeitern mehr gemacht. Man soll eben seine Nahrung so ohne Pause zu sich nehmen der wo schon in einem solchen Betrieb gearbeitet hat der kann sich einen Begriff machen was es heißt 9½ Stunden in einem solchen Gestank sich aufzuhalten ohne eine Pause u. nebenher mit dreckigen Fingern seine Nahrung zu sich zu nehmen u. viele von den Arbeitern sind oft 16 Kilometer von ihrer Arbeitsstelle weg was da ein Arbeiter von seinem Leben noch hat u. so etwaß wird von den Betriebs Räten gut geheißen nun haben wir das versprochene Arbeiter Paradies) Mittel u. Wege (Ja das deutsche Nazie Reich läßt sich nichts gefallen weiß ja v. den meisten ein jeder, daß er jetzt ein Sklave ist) Dienst am Volk u. der Nation (Das Geld in den Betrieben einzuziehen ist ja ganz gut nur möchte ich gerne wissen wo das viele Geld jetzt hinkommt ob es die Verwaltung allein behält oder ob es wo anders hinwandert meiner Ansicht nach giebt das Rüstungs Gelder Kanonen u. Flugzeuge. In kirchlichen Sachen ist es jetzt so der frühere Landes Bischof von Württemberg u. Bajern sind in Ruhestand versetzt worden u. sind bis jetzt Komisare eingesetzt worden Bajern bekommt 2 Bischöfe einen für Franken u. einen für Altbajern. In Spanien ist

eine neue Regierung gebildet worden u. mit ihr brach ein Aufstand aus. Am 6. Oktober in Katalonien er ist jetzt so annähernd niedergeschlagen worden hat viele Tode u. Verwundete gegeben. Am 9. Oktober ist in Marseile der König von Jugoslawien u. der französische Außenminister Barthou ermordet worden. Der König von Jugoslawien wollte auf Besuch nach Paris u. ist von einem Kroaten Namens Petrus Kalemann der sich auf das Trittbrett des (Wagens) Autos schwang erschossen worden. Der Außenminister ist im Krankenhaus seinen Verletzungen erlegen. Ein französischer General (Georges) ist ebenfalls schwer verletzt worden sowie noch 2 Civilpersonen sind Opfer des Todes geworden. Der Pass des Mörders soll gefälscht sein der Mörder selber wurde beim Attentat getötet. Es wird nun viel nachgefandert von wo aus das Attentat seinen Anfang nahm u. 2 Komplizen des Mörders wurden verhaftet es ist bis jetzt noch nicht viel aufgekommen wo das Nest zu suchen ist wo die Verschwörung ist (Ich glaube, daß es eine Macht ist die eine Zusammenkunft mit dem französischen Ministerium u. dem König verhindern wollte die Zeit wird es lehren was auf diese Tat folgt) 14-21 Oktober Mit dem Mord in Marseile ist immer noch kein klares Bild da gefälscht sollen die Pässe der beteiligten Personen sein Etwaß genaues ist noch nicht herausgekommen bald wird Ungarn bald Italien v. der französischen Presse angegriffen. Der alte Deutschen Hasser Reimond Poincarre ist am 16. Oktober auch gestorben. Im deutschen Reich geht es zur Zeit seinen alten Gang ist nicht viel passiert geht seinen alten Schlendrian weiter. Vom 21-28 Oktober ist nun wieder eine neue Steuer da Beitrag zum Reichsnährstand jeder Grundbesitzer hat einen Beitrag zu leisten 2,1 vom Hundert da bleibt sich aber alles gleich ob der Grundbesitzer Schulden oder keine hat oder Kinder u. keine hat ein Beschwerderecht gibt es nicht was einem angerechnet wird muß er an das Finanz Amt bezahlen erstmals am 31. Oktober für das erste Halbjahr u. die zweite Hälfte am 15 Januar 1935 (Nun haben ja auch die Bauern die Gleichschaltung Adolf Hittlers Ich denke mir die Sache so wird vielleicht noch besser denn vom 31. Oktober bis 15 Januar ist doch kein halbes Jahr blos ein 4tel Jahr jedenfalls kommt es soweit, daß es später winterjährlich eingezogen wird Hitler braucht Geld für seine Rüstungen) Am 24. Oktober kam eine Verordnung heraus von Adolf H. Wesen u. Sitten der deutschen Arbeitsfront. (Bei §2 muß ich bemerken daß die höchste Leistungsfähigkeit gehörig aus dem deutschen Arbeiter heraus geholt wird denn heutzutage bist du ein Zwangsarbeiter (§3 Gliederung der N.S.D.A.P. ob du Nazie bist oder nicht wieder ein Sklave) §4 gehört sich auch keinen anderen könnte man doch nicht brauchen der ein Herz für einen Arbeiter hätte) §5 Betreffs Aufnahmen nehme ich an je mehr wie lieber denn ja nur der Beitrag spielt doch die größte Role (§6 Betreffs Kasenföhrung das ist die größte Unverschämtheit die man sich denken kann wenn man das Vermögen einer Parteiengruppe unterstellt) §7 Den Arbeitsfrieden wird wohl heute keiner stören denn es weiß doch ein jeder wie er dran ist sonst fliegt er hinaus aus dem Betriebe, das ist doch leicht begreiflich, daß jetzt keine andere Organisation mehr gegründet werden darf) §. Bei Kraft durch Freude wäre es auch besser das Geld zu sparen u. nicht immer in der Welt herumzufahren u. die sauer verdienten Groschen der Arbeiter zu nützlichen Zwecken verwenden) (§9 Das ist natürlich das dike Ende die Millionen der früheren Organisationen alle auf einen Haufen werfen u. jezt werden sie Nutz u Planlos vergeutet) Dann kam ein Aufruf von Dr Lej an die deutschen Arbeiter (Mit seiner Schönferberei wäscht er sich rein u hat doch lange genug auf die Gewerkschaften geschimpft u. jezt will er den Arbeiter nicht gemeint haben, wär die Gewerkschaften beschimpft hat auch seine Mitglieder beschimpft) Warum sich diese beide geweigert haben ist meines Erachtens nach ganz einfach denn sie können doch im Ausland die Lage der Arbeiter Deutschland

schildern u. wenn sie zurückkehren im Konzentrations Lager verschwinden Ich glaube Dr Lej kein einziges Wort denn er weiß u. will den Stand des deutschen Arbeiters nicht könen. Der Generaloberst von Gluk wurde auf Staatskosten am 24 Oktober beerdigt auch kam am 24 Oktober das neue Einkommensteuergesetz heraus Am 28 Oktober ist der Tag des deutschen Handwerks wird nicht so stark wie im vorigen Jahr gefeiert das Hauptfest wird in Braunschweig gefeiert. Auch wurde ein evangelischer Bischofsrat gebildet Der Rechtswalter der evangelischen Kirche Ministeraldirektor Jäger ist zurückgetreten. (Nun will ich sehen wie es in Bajern u Württemberg noch wird hier haben sie in der Pfarrerschaft noch keine Einigkeit erzieht) Der Tag des deutschen Handwerks wie ich vorher geschrieben habe in Braunschweig als Festakt gefeiert Reichs Handwerksmeister Schmidt nahm die Verpflichtung der Handwerksmeister vor sich. Reichsbankpräsident hilt eine Rede er sprach hauptsächlich über Spaarsystem[*sic*] u. betonte auch, daß die Mittel im Staat nicht so bewiligt werden wie im vergangenen aber er glaube, daß Industrie u. Landwirtschaft in diesem Jahr sozusagen die Handwerksmeister unterstützen werden Es sprachen auch noch andere Redner. Vom 28 Oktober bis 4 November diese Woche stand wieder im Zeichen der Aufmärsche u. Arbeiterkundgebung der Großstädte da wurde wieder große Propaganda getrieben (die großen Aufmärsche werden ja immer organisiert u. wenn man genau hinsieht so ist das ganze eine erzwungene Sache denn wär nicht mitmacht u. marschiert kann sich in seinem Betrieb nicht mehr halten)

Diese Woche stand u. steht wieder ganz im Zeichen der Saar Frankreich zieht Truppen zusammen an der Saargrenze der Präsident der Saar Mister Knox hat die Berechtigung wenn wegen der Abstimmung Unruhen sich einstellt eine bewafnete Macht zu Hilfe u. Verstärkung der Polizei herbeirufen. Frankreich schreibt die S.A. könnte einen Putsch versuchen der Saarbevollmächtigte des Führers Bürkle hat einen Aufruf erlassen daß vom 10 Januar bis 10. Februar 1935 keine S.A. Uniform getragen werden dürfe 40 Kilometer im Umgreiß der Saar (das ist ja gut u. schön aber das schönste wäre wenn er gesagt hätte von heute an darf keine getragen werden so wäre das am Platze gewesen bis im Januar kann noch vieles passieren u. Frankreich giebt giebt [*sic*] eben das Saargebiet nicht gerne heraus denn der kleinste Anlaß deutscherseits gibt ihm Anlaß einzuschreiten u. einmarschieren u. die Reiberei ist fertig wir leben nun wieder in einer schwierigen die wir je im dritten Reich gehabt haben) Auch wurde in dieser Woche ein Handelsvertrag abgeschlossen (Hilimar Schacht ist ja ein schlauer Kopf aber ob die Engländer nicht noch schlauer sind wird sich zeigen) Adolf Hittler empfing die abgesetzten evangelischen abgesetzten Landes Bischöfe u. soviel bis jetzt lautbar geworden ist sollen sie wieder in ihr Amt eingesetzt worden sein. Der November verlief im Allgemeinen ruhig Am 9ten November fand für die Gefallenen an der Feldherrnhalle in München eine kleine Gedenkfeier stadt in München selber wurde sie im Beisein Hittlers in größerem Umfang abgehalten Auch ist in Goslar in diesem Monat wieder eine größere Bauernversammlung abgehalten worden (In letzter Zeit wird überhaupt große Bauernpolitik getrieben) Am 21 November wurde einheitlich im ganzen Reich gefeiert sämtliche Arbeit ruht auch darf an diesem Tag keine musikalische u. sportliche Veranstaltung abgehalten werden. Belgien u. Frankreich haben die Kabinete gewechselt. (Im Allgemeinen ist die Lage Ende November doch noch sehr gespannt geworden denn in allen auch außerdeutschen Staaten kommt im Allgemeinen die Saarfrage in den Abgeordneten Kammern zur Sprache. Im englischen sprach Baldwin, Churchill u. Lojd George viel über Deutschland u. die Saar sie kamen auch auf die deutsche Rüstung zu sprechen denn es wird wohl eine schwierige Sache

sein aus diesem Wirrwarr ein klares Bild zu sehen denn Frankreich giebt nicht nach u. Deutschland pocht auf seine militärische Macht. Ebenso ist zur Zeit Südslavien u. Ungarn im Konflikt mit einander, wegen der Nichtauslieferung der Emigranten die sich in Ungarn aufhalten u. einige davon sollen in der Verschwörung des Marseiler Mordes beteiligt sein. (Meiner Ansicht nach glaube ich, daß ein einziger Funke genügt u. dann das Pulverfass explodiert u. Europa zerfleischt sich wieder um mir nichts dir nichts. Ja was haben wir deutsche Arbeiter davon von der ganzen Sache ein besseres Nichts) In der ersten Dezember Woche wurde eine Vereinbarung zwischen Deutschland u. Frankreich gemacht (die dreier Sitzung fand in Rom statt) Danach hat Deutschland wenn die Saar an uns zurückfällt 150 Millionen Mark zu bezahlen gleich 900 Millionen Franken zu bezahlen u. Frankreich hat noch 5jährige zinslose Nutznießung verschiedener Kohlengruben. (Und da schreit u. singt man deutsch ist die Saar ja wie ist denn das möglich Also wird die Saar jetzt zurückgekauft wegen nicht einer Million Einwohner gibt man wenn man die Nutznießung hinzurechnet eine Miliarde aus Auch hat man so annähernd einen Multiplikator was unsere deutsche Mark jetzt noch für einen Wert hat, denn der Franken steht doch in der Währung als in Wirklichkeit er haben sollte ja wär hat da den Nutzen von der ganzen Sache das Großkapital hat ihn der Arbeiter u. Bauer sind die Leidtragenden Nun laß sie nur so ferne machen es kommt ein Tag wo dieses Alles wird verkrachen) Auch gab es in letzter Zeit mal wieder eine Überraschung ein paar Herren bei der Nazie Partei höhere Posten hatten sie inne sind in Ruhestand versetzt worden ein Gauführer Namens Brückner jedenfalls nicht Hittlers Adjutant u. der berühmte Gotfried Feder hat auch dran glauben müssen. (Es ist immer sonderbar, daß es in Hittlers Umgebung immer am meisten stinkt u. da sollen die andern die nicht bei der Partei sind an seine Sache einen guten Glauben haben) Am 8 Dezember fand wieder große Sammlung fürs Winterhilfswerk statt Es wurde auf Straßen u. in Wirtschaften gesammelt. Dieses mal mussten die höheren Beamten den Sammler nachen (Ich will nur sehen wie lange noch dieser Kult betrieben wird Meine innere Überzeugung ist daß diese Gelder vom Winterhilfswerk u. noch verschiedene andere Gelder in eine Tasche wandern jedenfalls für Kanonen Flugzeuge u. ecetra u. Rückkauf für die Saar verwendet werden.) Das Sammeln für das Winterhilfswerk betrug drei bis vier Millionen Mark eine hübsche Summe in Heidenheim wurde ein Arbeiter zu 50 Mark Geldstrafe verurteilt weil er die Sammlung eine Erpressung nannte (Es ist im richtigen Sinne genommen nichts anderes wär nichts giebt wird angeschwärzt.) Für die Saar wird eine internationale Truppe bestimmt England, Italien, Schweden u. Holland stellen die Truppen die einem englischen Befehlshaber unterstellt sind Minister Präsident Göring hilt auch wieder eine Rede über Komunißmuß in Deutschland er streifte unter anderem auch den Reichstagsbrand er kam dann auch auf die Enthüllungen, daß ehemaligen Gruppenführer Ernst zu sprechen der die Dokumente des Reichstagsbrands besitzen soll u. sagte mit solchem Schmutz lasse er sich nicht ein der Reichstags Brand sei vor dem obersten Gerichtshof Deutschlands untersucht worden (das ist mir komisch warum läst er sich nicht damit ein bekanntlich heist es wenn man im Dreck rührt dann stinkt es ja u. im eigenen Dreck rührt man weniger gern wie in einem fremden) So ist inzwischen nun das Jahr abgelaufen es ist im Allgemeinen Alles beim alten geblieben am Weinachts (heiligen Abend) hilt der Stellvertreter des Führers (Rudolf Hess) eine Rundfunkrede über alle Sender an die Auslandsdeutschen Er stellte den Führer alls richtigen Friedensmann hin (Er ist ja ein richtiger Friedens Engel blos mit einem B. davor So will ich nun frohen Muts in die Zukunft schauen was das nächste Jahr uns bringt)

Laß verschwinden was dahinten
Schaue mutig vorwärts aus
Mag im neuen ich nun finden
Was mir seither war ein Graus
Wenn auch Welten stürzen
Mag es gehn wies will
Niemand kann ja stützen
Wenn waß fallen will.
Denn dem großen Weltenführer
Ihm vertraue ich allein
Einmal später oder früher
Kommt ein neuer Sonnenschein

1935

Ein neues Jahr beginnt der politische Himmel zeigt im Allgemeinen das gleiche Gesicht u. Bild wie im vergangenen Jahr. Laval der französische Außenminister ist in Rom u. es werden neue Bündnisse u. Verträge abgeschlossen die Saarabstimmung rückt näher heran Am 3 Januar waren sämtliche Führer der verschiedenen Formationen in Berlin versammelt u. der Führer Adolf Hitler in ihrer Mitte sie gaben wieder das Treugelöbniß ab. Es waren verschiedene Ansprachen darunter R. Hess Göring u. Hitler selber sprach zum Schluss die Hauptsache war bei allen Reden über die Auslandspresse u. Emigranten die, die deutsche Einheit zu stören versuchen. (Ich muß hier immer anführen Es wird Hitler mit all seinen Ministern u. Nazie nicht gelingen, daß sie die Auslandspresse mundtot machen können denn es sieht doch ein jeder der wo keinen Führer braucht, daß Hitlers seine Politik im Ausland wenig Anklang findet) Der Januar ist bis jetzt immer im Zeichen der Saar die Abstimmung fand statt am 13. Es wurde ganz zu Gunsten Deutschlands abgestimmt. Es haben 90,5% für Deutschland ihre Stimme abgegeben. Von 539 541 Stimmberechtigten (abgestimmt haben 528 005) 477 119 Stimmen Status quo 46 513 für Frankreich Ungültige Stimmen 2 249 es ist ja ein guter Erfolg Wir wollen sehen wie die Sache sich weiter entwickelt. Frankreich habe noch viele Forderungen gestellt unter anderem Vernichtung verschiedener Eisenbahnen, Brücken u. Kanälen um einen Überfall von Seiten Deutschlands zu verhindern (bez forzubeugen) der Völkerbundsrat hat nun beschlossen Rückgliederung 1. März. Am 15. Januar war große Kundgebung in ganz Deutschland. Deutschland marschiert wieder. Abends mit Fackelzügen u. ecetra. Man kann sich ja freuen über diese Abstimmung aber was man übertreibt ist nicht mehr schön. Hitler hat schon viele ausländische Journalisten empfangen unter anderen auch den Engländer Ward Price u. dabei betont, daß Deutschland niemals den Frieden breche wär aber Deutschland anfast der greife in Dornen u. Stacheln (Wenn er diese Worte hält wäre es ja gut aber ich zweifle daran, denn die Rüsterei die im dritten Reich betrieben wird ist nicht umsonst u. wird sich später weißen denn Hitler ist kein Friedensmann u. auch kein Mann der hält was er verspricht) Am 30 Januar Einsetzung von A. Hitler ist in allen Betrieben wieder Betriebs Apell. Wo die Betriebsführer der Machtergreifung Hitlers gedachten. Er selber erließ einen Aufruf an das deutsche Volk, daß er sich 4 Jahre ausbedungen habe u. nun sei nach 2 Jahren schon $\frac{2}{3}$ der Arbeit geleistet worden was er sozusagen versprochen (Ich für meinen Teil muß sagen was meint Hitler mit $\frac{2}{3}$ teilen wenn er das für zweitrittel rechnet so kommen schließlich bloß einige in Frage u. die große Masse hat das nachsehen vielleicht kommt im letzten Drittel noch neunzehntel heraus) Ende Januar u.

Anfang Februar war in England eine Konferenz der französischen u. englischen Minister die sich hauptsächlich mit der Rüstung befasten es kam nun auch zu einem Pakt der beiden Länder, daß im Falle eines Angriffs sich beide Teile mit ihrer Luftflotte unterstützen auch rechnet man damit, daß Deutschland wieder in den Völkerbund eintritt (Was ich aber stark bezweifle denn das dritte Reich läst sich nicht in seine Karten sehen es will seine geheimen Rüstungen machen) Göbbels hilt in Berlin eine Rede bei der N.S.D.A.P. wo er unter anderem sagte, daß die früheren Parteien alle von Gott verlasen gewesen seien die nationalsozialistische habe eben Glück. (Die haben ja Glück früher war doch wenigstens noch Freiheit u. freie Aussprache aber was haben wir im dritten Reich immer stärker wird man mundtot gemacht in allen seinen Handlungen ist man überwacht wir leben in dem wohlhällblichen tausendjährigen Reich in Sclaventum) Italien u. Abessinien stehen auch in Konflikt miteinander Italien hat bis jetzt 2 Divisionen mobil gemacht u. nach Afrika eingeschift bis dato ist noch keine richtige Verständigung herbeigeführt Deutschland hat jetzt durch seine Geschäftsträger an England u. Frankreich eine Note überreichen lassen betrefns des Abkommens zwischen England u. Frankreich aber es ist wie alle Noten im dritten Reich so verzwikelt geschrieben daß es niemand herausbringt ob es dagegen oder dafür ist es wird diese Note auch in der Auslandspresse manches daran bemängelt (Ich für meinen Teil glaube was ich vorher schon betonte Hittler will die Sache auf die lange Bank schieben um ungestört seine Rüstungen auszuführen) Es wurden auch 2 Landesverräterinnen hingerichtet zwei Adelige Damen eine davon eine geborene Falkenhain entfernte Verwandte von General v. Falkenhain wie es heist u. ein adeliger Pole u. noch eine Adelige geb. von Jena wurden zu lebenslangen Zuchthausstrafen verurteilt was sie gemacht haben sollen kam nicht an die Öfentlichkeit (Immer das gleiche im dritten Reich Wahrheit erfährst du nie) Auch wurde nach 14tägiger Dauer 16.2.35 in Berlin ein ausländisches Kretitabkommen abgeschlossen, das zu Grund liegende Kretitvolum ist aus verschiedenen Ursachen von seiner ursprünglichen Höhe von 6,3 Milliarden Mark auf einen tatsächlich noch in Anspruch genommenen Betrag von etwa 1¾ Milliarden zusammengeschrumpft heist es in dem Bericht (das ist ja grausam wenn man das betrachtet u. da stellt sich diese Nazie Regierung noch auf den Standpunkt, daß sie vieles geleistet hat die haben ja vieles geleistet unsere Auslandskredite kaputt gemacht das ist ja eine hervorragende Leistung in zwei Jahren nationaler Regierung) Am 24. Februar fand in München in der Tonhalle die Weihestunde des 15jährigen Gründungs Tages stad. Mit einem Bachschen Orgelspiel wurde die Feier eingeleitet dann rückten unter Trommelwirbel die Fahnen der Natzie Formationen ein. Hierauf spielten nun unter Leitung v. Franz Adam das Reichssinphoni Orchester den Festmarsch v. Richard Wagner Hierauf hilt Staatsminister Adolf Wagner eine Ansprache im Sinn der Bedeutung des 24.2.1920 wo unter anderem die 25 Thesen der N.S.D.A.P. behandelt wurden die heute noch Alls Grundsatz gelten, er streifte dann auch, daß 300 Personen den Tod für die nationale Sache erlitten hätten u. viele tausend hätten Blut gegeben für die nationale Sache. Durch die Haftentlassung Adolf Hittlers sei die nationale Sache gefördert worden. Die Erkenntniß, daß Starkes vom Starken angezogen werde habe sich in den 15 Jahren bewiesen. Die Geschichte der N.S.D.A.P. u. das nationale Deutschland ist u. wird anders sein als was bisher in der deutschen Geschichte geschrieben wurde. Die Geschichte Deutschlands u. die Bewegung ist die Geschichte Adolf Hittlers ohne ihn wären wir nicht u. ohne ihn wäre Deutschland nicht (das ist ja großartig dann ist es ja gut, daß ein Ausländer gekommen ist u. hat Deutschland gerettet. Es hat also in Deutschland noch niemals einen Mann gegeben der Deutschland retten konnte da bin ich aber ganz anderer

Ansicht ich glaube wenn wir von Hittler niemals etwaß gewußt hätten wäre uns vieles erspart geblieben u. Deutschland stände anders da alls jetzt) Nun spielte das Orchester den 4 Satz aus der Brahms Sinfonie u. mit dem Deutschland u. Horst Wesellied fand die Weihestunde ihren Abschluß. Im Hof Bräuhaus Festsaal fand die Parteigründungsfeier statt, der Saal war überfüllt obwohl nur die 2000 tausend Kameraden die Inhaber des Blutordens sind sowie des goldenen Partei Abzeichens mit anderen Teilnehmer eingelassen wurden. Der Stellvertreter des Führers Rudolf Heß hielt eine Ansprache die sich hauptsächlich auf die Gründung der N.S.D.A.P. bezog vor 15 Jahren. Hierauf fand die Vereidigung der Führer statt es wurde eine Bedenkzeit eingeführt nach dieser fand dann die Vereidigung sämtlicher Führer statt (Es wurde durch den Rundfunk überall hin übertragen wo auch in ganz Deutschland die Vereidigung stattfand) Die Eidesformal lautet: Ich schwöre Adolf Hittler unverbrüchliche Treue ihm u. dem von mir bestimmten Führer unbedingten Gehorsam. (Ein schöner Schwur früher schwörte man bei Gott aber wir haben ja in Deutschland einen Hittler der ist jetzt der Herrgott Deutschlands) Hierauf betritt A. Hittler den Saal es umgibt ihn ein schützender Mantel der herzlichen Liebe seiner alten Kameraden. Er ergreift hierauf das Wort. Es ist schön, daß wir uns jährlich treffen die wir in der Zeit vor 15 Jahren das große Werk der deutschen Erneuerung geschaffen haben. (Jährlich einmal treffen das ist ja Unsinn soviel man sehen kann war solange die Welt steht noch niemals eine solche Komödie wie bei der N.S.D.A.P. die haben ja keinen Tag Ruhe mit Zusammenkünften u. Aufmärschen) Er streifte dann die Gründung der Partei bis in die jetzige Zeit. Wir regieren erst zwei Jahre man soll sich ja nicht einbilden, daß unsere Tatkraft nun jetzt in 25 Monaten erschöpft ist im Gegenteil wir stehen erst am Beginn der neuen Entwicklung was wir in den zwei Jahren schufen ist erst die Ankündigung dessen was einmal werden wird. Ich kann allen denen die heute noch glauben u. mit stillen Hoffnungen herumirren nur eines sagen, ich bin in meinem Leben so oft Prophet gewesen u. ihr habt mir nicht geglaubt sondern mich verlacht u. verspottet. Ich will euch aber Prophet sein u. euch sagen. Ihr kehrt niemals mehr zurück das was heute ist wird nimmer vergehen u. das was war wird niemals wieder sein (Gut gesprochen mein lieber Mann, aber es giebt auch falsche Propheten, solange wir von ausen her keinen Druck bekommen magst du ja recht haben. Aber wenn der Druck von ausen mal kommt dann ist deine ganze Macht auch nur eine Frage) Er beschäftigte sich dann hauptsächlich mit der kommenden Generation die von früher nichts wuste wir, wir Alten er glaubt, daß in 300 Jahren noch Alles noch ebenso nationalistisch ist wie heute der schmachvolle Interimszustand ist vorbei die Nation ist einig in dem Streben nach Frieden u. entschlossen in der Verteidigung der Freiheit wir wollen nichts anderes alls anständig unter andern Völkern leben. Wir wollen keines Volkes Freiheit bedrohen. Wir sagen aber jedem, daß wär dem deutschen Volk die Freiheit nehmen will dies mit Gewalt tun muß u. daß gegen Gewalt wir uns Mann für Mann zur Wehr setzen werden (Ja immer drohen Freundl du bist auf einmal sehr stark geworden ich glaube kaum, daß zur Zeit uns jemand angreifen will aber du forterst doch mit deiner Rüsterei die ganze Welt heraus) Kaum ist ein Fest vorüber so folgt gleich auf dem Fuß eins hintendrein. Am 1. März fand in ganz Deutschland die Rückgliederungs Feier für die Saar statt. Morgens um 10 Uhr 15 läuteten in ganz Deutschland alle Glocken die Feier ein. Die Flaken wurden gehißt die Fabriksirenen heulen wo es halbwegs angeht soll eine Minute Pause gemacht werden. Abends ist überall Fackelzug sämtliche Vereine sind gezwungen mitzumarschieren. Abends ½8 Uhr ist die Übertragung der Rede Hittlers, der überraschend im Flugzeug nach Saarbrücken geflogen ist (Auch wurde die Polizeistunde in dieser Nacht

aufgehoben so waß sehe ich für eine große Dummheit an, was hat denn derjenige der das mitmacht am anderen Tag einen schweren Kopf u. leeren Geldbeutel u. den Profit schieben diese ein, die zuvor schon immer die Leute ausbeuten) In Berlin sollte eine Besprechung zwischen Deutschland u. England stattfinden wurde aber abgesagt da Hittler leicht erkrankt sein soll habe sich bei der Saarfeier erkältet. 2 Tage vor der geplanten Zusammenkunft kam eine englische Regierungserklärung heraus u. zugleich ein Weißbuch England will weiter aufrüsten der Hauptgrund der Aufrüstung ist, was so in einigen Sätzen bei uns durch die Presse ging, daß England gezwungen ist wegen der großen Aufrüsterei Deutschlands. Das gab natürlich eine große Enttäuschung durch alle in u. ausländischen Pressen ein paar Tage vor einer Zusammenkunft u. jetzt so etwaß (Ich glaube, daß Hittler politisch krank geworden ist man sieht es wieder deutlich wie Hittlers Aufbau in der Welt angesehen wird. Es wird man braucht bloß abwarten später sieht man in u. ausländisch Hittlers Charakter der Tag wird mal erscheinen dann leider ist es zu spät) Ebenso will auch Frankreich die 2jährige Militärdienstzeit einführen. Auf den 17 März ist der Helden Gedenktag festgesetzt. Am Vorabend dieses Tages kommt das überraschende für mich nichtüberraschende Nachricht, in Deutschland wird die Allgemeine Wehrpflicht eingeführt. (Nun sind die Würfel gefallen das große Friedenswerk Hittlers ist nun da, aber wie reimt sich das zusammen der große Friedens Apostel u. Prophet braucht eine große bewaffnete Macht um in die Herzen der Menschen einzudrängen aber ich nehme an, daß in dieser Beziehung seitens des Auslands noch nicht das letzte Wort gefallen ist. Entweder will Hittler nach seinem Programm die ganze Welt selig machen, oder er ist an einem toten Punkt angelangt wo er nicht mehr ganz weiter kommt, die Ausland Presse beschäftigt sich viel mit dem Sistem das jetzt bei uns herrscht. Aber ein klares Bild sieht man noch nicht) Alls erster der ausländischen Staaten, hat England eine Protest Note an Deutschland eingereicht u. verschiedenes daran getadelt, was mit dem Verseiler Vertrag nicht im Einklang steht. Die vereinbarte u. beabsichtigte Unterredung mit den englischen Ministern findet in den nächsten Tagen in Berlin statt. Am 18 März startete Adolf Hitter[*sic*] Augsburg u. Stuttgart von München aus einen Besuch ab (Ich glaube was ich schon vorher erwähnte, daß Hittlers Krankheit politischer Natur ist) Von Stuttgart aus begab er sich nach Wiesbaden auf einige Tage um sich von seiner Krankheit auszuheilen. Am 23 März findet in Paris eine Zusammenkunft der Minister Frankreichs, Englands u. Italiens statt. Von da aus begibt sich Simon u. Eden nach Berlin um die Besprechung mit der deutschen Regierung abzuhalten. Am 21 März überreicht Italien u. Frankreich ihre Protest Noten an Deutschland wurden aber von dem Reichsaußen Minister Freiherr v. Neurath zurückgewiesen u. abgelehnt. (Nun sieht man wieder deutlich wär es sehen will wie das Ganze nun steht Hittler will mit seiner dummen Gewalt Politik der ganzen Welt Trotz bieten ja wenn ein jeder genau nachdenkt wann hat denn nach dem ersten Weltkrieg die eigentliche Rüstung überall zugenommen. Sie hat doch mit der Macht Ergreifung Adolf Hittlers überall wieder eingesetzt aber wär Adolf Hittlers Mein Kampf gelesen hat der weiß was Hittlers Plan ist. er will seinen Terror auf die ganze Welt übertragen. Deutschland wird mit dieser Regierung eines Tages in Abgrund versinken u. wär hat dann das zu tragen immer nur das arme heute schon von dieser Diktatur geknechtete Volk.

Es kam ein Aufruf oder sozusagen ein Dank für die anscheinend schon Geld für die Wehrmacht eingeschickt haben u. ist nun schon ein Bankkonto errichtet worden Wehrdank (Ich glaube, daß wieder unser Propaganta Josef mit im Spiel steht jedenfalls kommt in nächster Zeit entweder eine Steuer oder die roten Sammelbüchsen in Frage) Der Besuch der

Minister Englands hat Stadtgefunden aber das Resultat ist nicht bekanntgegeben worden es kam bloß in den Zeitungen, die Verhandlungen freundschaftlich gewesen wären (Jedenfalls wurde bei dieser Zusammenkunft der deutsche Arbeiter verkauft denn das 3te Reich hat doch ans Ausland nichts mehr abzugeben als billige Waren die aus dem Arbeiter herausgeschunden werden) In diese Verhandlungen hinein kam aus Kowno (Litauen) ein Urteil über die Fehmenmörder 4 Mann wurden kriegsgerichtlich zum Tode verurteilt u. 102 erhielten Zuchthausstrafen insgesamt 1000 Jahre. Nun ist natürlich ein Entrüstungssturm u. Schrei durch das nationale Deutschland gegangen überall sind in den Städten Protestkundgebungen u. Umzüge gewesen (Ich kann nur zur ganzen Sache sagen jedermann sei untertan der Obrigkeit die Gewalt über ihn hat. Im Hittler Reich duldet man doch auch nichts neben sich wär sich da nicht fügt verschwindet doch auch von der Bildfläche u. die Nazie müssen sich halt auch in fremden Land an Ordnung fügen. Sie sollen im Ausland ihren großdeutschen Fimmel zuvor anders überlegen) Am 3 April war der Abschluß des Winterhilfswerk es sind insgesamt 362 Millionen Mark an Sach u. Geldspenden eingegangen im Vorjahr 358 Millionen unterstützt wurden 13,5 Millionen. Propaganda Göbbels stellte Hittler die Gauamtsleiter des Winterhilfswerks vor nächstes Jahr will Hittler wieder das Winterhilfswerk fortsetzen es könnte doch auch durch eine Steuer erhoben werden aber Hittler will das nicht er apelire an die Deutschen auf ihre Gebefreudigkeit (Ich will ja nicht behaupten, daß das Geld vielleicht doch auch in andere Institute kommen u. nicht allein für wohltätige Zwecke verwendet wird aber Zweifel darf man haben) Polen lehnt den Ostpakt ab, französische Blätter bezeichnen den Bündnißvertrag als einen leeren Papierfetzen. Ein französisches Akademi Mitglied (Bertrand) tritt in einem Artikel für ein Verständniß mit Deutschland ein (Wird wohl im Trubel des Weltgetümmels verhallen) Am 3. April fand auch großer Staatsakt der Reichsjustiez stadt in der Staatsoper Berlin Redner Göring, Dr. Frik u. Dr. Gürtner. Frankreich rüstet weiter an seiner Luftflotte. General Demain giebt Aufschluß über die neuen Rüstungen der Luftflotte. (Die ganze Welt will Frieden haben u. doch wird überall mit Hochdruck gerüstet es wird dieses mal wenn es los geht einen Krieg geben wie keiner je gewesen ist) Danzig rüstet sich zur Wahl Gauleiter Birkel spricht in Danzig in einer Wahlversammlung. In Litauen ist das Urteil der Fehmenmörder endgültig gesprochen die Verurteilten können bis 17 April beim obersten Tribunal Kastations Beschwerde einreichen. Danzig hat abgestimmt es sind für die Nationalsozialisten über die Hälfte der Sitze geblieben (Da wurde natürlich wieder großer Kult im übrigen Deutschland getrieben) Ludendorf feierte seinen 70. Geburtstag u. sind alle Regierungsgebäude beflaggt gewesen (Ebenso hat sich General Göring mit Staatsschauspielerin Frau Emmi Sonnemann vermählt die Trauung wurde auf alle deutschen Sender übertragen das ist ja großartig ich finde keine Worte) Zur Zeit tagt jetzt in Italien (Stresa) eine Konferenz seitens Italiens, Frankreichs u. Englands (Will sehen was da wieder herauskommt bis jetzt noch kein klares Bild England setzt seine Friedensbemühungen noch fort aber Frankreich sieht sich halt immer von Deutschland bedroht) Die Betriebswahlen haben auch Stadtgefunden u. ist großartige Propaganda getrieben worden Es sollen 85% Stimmen für die Aufgestellten abgegeben worden sein (In Wirklichkeit ist es ein Bluv u. Betrug in meinem Betrieb sind nicht ganz die Hälfte unveränderter Wahlzettel abgegeben worden die meisten wurden verändert u. viele sogar ganz gestrichen abgegeben. Man sieht es wieder deutlich bloß mit Lug u. Trug arbeitet die ganze Natzi Gesellschaft) Die Konferenz von Stresa hat zu dem Ergebnis geführt, daß die daran beteiligten Mächte eine Protest Note an den Völkerbund richteten u. dort auch behandelt

wurde. Es haben alle Vertreter mit Ausnahme Dänemarks der sich der Stimme enthielt für die Note gestimmt. (Mann sieht es nun wieder deutlich was Hittler mit seiner Politik bezweckt die ganze Welt macht er uns zu Feinden) Eine der schärfsten Reden hielt der russische Volksvertreter Litinow der Hittler mal gründlich die Wahrheit sagte. Am 1. Mai dem Tage der nationalen Arbeit ist wieder so das gleiche Bild gewesen wie in den vorherigen andern Maifeiern. Morgens hielt Hittler eine Ansprache an die deutsche Jugend denen er auch unter anderm sagte, daß vielleicht im nächsten Jahre vielleicht schwere Gewitter heraufziehen werden (Gewitter wo er selber die Verantwortung übernehmen soll denn hat sie ja heraufbeschworen) Am Nachmittag hielt er wieder auf dem Tempelhofer Feld seine Kriegs Friedens Rede wo er ja wie immer die vorhergehenden Regierungen beschimpfte u. sein heutiges System gelobt hat. Ebenso fand in den meisten Betrieben am 1. Mai die Vereidigung der Vertrauens Räte statt. Am 21 Mai fand Reichstagsitzung statt wo das Wehrgesetz verkündet wurde. Adolf Hittler spricht zu der Welt. Er sagte unter anderem, daß in anderen Ländern bis zu 60 000 Stimmen für einen Abgeordneten abgegeben würden in Deutschland sei ein Abgeordneter gewählt mit 38 Millionen Stimmen (das würde wohl heute nicht mehr der Fall sein denn ich denke manchen werden die Augen jetzt wohl aufgegangen sein) Betreffs des deutschen Wiederaufbaus muß ich entgegenhalten, daß die Lohnfrage ja geregelt ist aber die Preise beim Einkauf niemals im Einklang miteinander stehen denn der Lohn passt nicht zu den Einkaufspreisen. Auch wird jetzt noch nach der Regelung noch am Lohn herumgezwickelt sonst könnte nicht einfach in meinem Betrieb v. der Sonderzulage einfach 2 Pfennig weniger zu zahlen. Ist das im Sinne Hittlers gehandelt wo sind die Treuhänder der Arbeit wo der Vertrauens Rat warum kommt das nicht an die Öffentlichkeit der Arbeiter ist das Ausbeutungs Objekt besonders im wohlhablichen 1000jährigen Reich. Der Monat Juni ging im Allgemeinen im gleichen Maasse vorüber wie die andern Monate. Anfang Juli fanden die Musterungen fürs Heer statt Jahrgang 1914 u. 15. Überall herrscht bei den Hittlerjungen große Begeisterung (Aber ich glaube, daß ich da auch profetisch weiß sagen kann. Mit dem Komis zieht Hittler sich die meisten Widersacher u. Kommunisten heran denn wenn einmal der Trill kommt so gehen auch den begeistertsten Hittlerjungen die Augen auf) Mit dem 30 Juni stellte das Heidenheimer Tagblatt seinen Betrieb ein u. ist von der nationalsozialistischen Zeitung (Grenzbote) übernommen worden u. gekauft Bei der letzten Zeitung wurde den seitherigen Abonenten der Dank ausgesprochen u. darauf hingewiesen, daß jetzt beide Zeitungen zusammengelegt werden u. unter dem Namen Heidenheimer Sturm erscheinen würden (Aber einen größeren Betrug kann man sich nicht denken es war lauter Lüge der Grenzbote ist geblieben u. der Heidenheimer Sturm hat nicht geheult bis jetzt u. da nennt sich die nationale Gesellschaft erlich ich glaube, daß ärhrlich besser past für diese Herren) Die ganze Zeitung strotzt bloß von lauter Judenverleumdung sonst im allgemeinen nirgends ein klares Bild O Deutschland hoch in Ehren man darf sich ja nicht wehren denn überall ja überall die Nazie werden dir zur Qual) Im Juli wurde an dem Ozeandampfer Bremen in Amerika (Neujork) die Hakenkreuzfahne heruntergerissen (Was eine Protest Note seitens Deutschlands nach sich spielte) In der Zeitung stand, daß die Fahne von jüdisch komonistischer Seite heruntergerissen wurde (So etwaß war ja vorher noch niemals da da kann man an diesem Beispiel deutlich sehen was für eine Achtung das dritte tausendjährige Reich für eine Achtung im Ausland besitzt) Zur Zeit liest man fast von nichts anderem als Heze gegen katolische, Rassenfragen u. Judenhetze hat das für den Arbeiter einen Wert (Adolf wo ist dein Versprechen gegenüber dem Arbeiter dem du annehmbare Löhne u. gutes Auskommen

versprochen hast, was hilft das dem Arbeiter wenn man mit Rassenfragen daherkommt oder mit einem katolischen Priester der vielleicht einmal ein Wort fallen lassen hat, das nicht im Einklang mit dem Naziereich steht wie lange muß der Arbeiter noch aushalten bis er zu dem kommt was ihm im dritten Reich versprochen wurde) Im August wurde in ganz Deutschland ein Plakat angeschlagen das sich hauptsächlich gegen die katolischen Priester (Saboteure) wendet es wurde in verschiedenen Fällen von katolischen Priestern abgerissen welche sämtlich in Schutzhaft genommen wurden (das ist Hittlers u. seines Naziereichs Freiheit wo man sich bloß immer mit konfessionellen Hetzen abgibt. Anstatt prüfen wie es bei dem Arbeiter steht ob auch sein Lohn im Einklang mit dem Einkauf steht) Anlässlich der Eröffnung der Ostermesse hielt Dr. Schacht eine Rede wo er unter anderem auch auf die Lohnfrage zu sprechen kam u. dabei sagte, daß eine Lohnfrage gar nicht in Frage komme es müsse jeder Pfennig im deutschen Reich gespart werden (Und das wohllobliche dritte Reich hat also kein Geld wir wollen sehen wie die Sparerei wieder ausfällt zur Zeit finden ja wieder die Vorbereitungen zum Reichsparteitag in Nürnberg statt da werden dann mit diesem Klump, Bimp wieder tausende von Mark verpulvert das reimt sich mit Schacht seiner Rede nicht zusammen warum setzt man da denn nicht zuerst den Hobel an mit Sparstiften. Nun nochmal zur Lohnfrage zurück ich ließ es mir noch gefallen wenn der Lohn bliebe, aber wie steht es mit dem Preisabbau immer Steigerung in allem u. neue Steuern die Zeit kommt aber dann ist es zu spät, daß mal dem Dümmersten die Augen aufgehen werden was ihnen das Naziereich bis jetzt entgegengebracht hat, es wird vielleicht mir mancher den Vorwurf machen wenn du das alles gewusst hast warum hast du dann das alles mitgemacht ich muß mich da selber entschuldigen was konnte ich als einfacher Mann mit meiner großen Familie machen meine ganze Existenz aufs Spiel zu setzen u. nach Umständen in Konzentrationslagern mein Leben einzubüßen weil ich immer damit rechnete, daß dieses Reich doch noch vor mir zu Grunde gehen muß was auf Lüge u. Trug aufgebaut ist dauert so lange schon die Welt steht nicht ewig) Die Juden u- u. Katolikenhetze geht mit unverminderter Hetze weiter kein Tag vergeht wo nicht katolische Priester oder Juden in Schutzhaft genommen werden. Im September steht Deutschland beziehungsweise das Naziereich unter dem Zeichen des Nürnberger Parteitags. Großartig war wieder der Aufmarsch in u. aus allen Schichten des deutschen Nazievolks. Parteiführer N.S.D.A.P. Frauenschaft B.d.M. Jungvolk Arbeitsdienst Reichsheer alles ist vertreten (großer politischer Rummel) auf den 15 Sept ist unerhört der Reichstag zur Entgegennahme einer Regierungserklärung nach Nürnberg auf 21 Uhr geladen (Will sehen was jetzt wieder ausgeklügelt wird) Der Reichstag ist zusammen gekommen u. wurde wieder von einer Rede Adolfs ausgeschmückt. Es sind ja im großen ganzen die gleichen Ausführungen wie immer denn wenn einer mal ein Dauerredner ist wie Adolf so kommt man im Laufe der Zeit oft aus dem Konzept u. muß das bringen was einem gerade in Kopf kommt. Er hat sich dann über die Ausländische Presse ausgelassen Ebenso den Fall gestreift weil in Amerika die Fahnenabreiser an der Bremen durch einen jüdischen Richter freigesprochen wurden. Ebenso hat er Litauen stark gezeigelt weil das Deutschtum dort zu stark tyranniesirt wird (Nun wird er bald wieder mit einem Plan auftreten um das entrissene Gebiet sich an sich zu reißen) Es sind 3 neue Gesetze eingegangen u. natürlich selbstverständlich auch angenommen worden (Gleiche Brüder gleiche Kappen) No. 1 Reichsflagengesetz die Farben sind schwarz weiß, rot aber die Hauptflage das heilige Hakenkreuz No. 2 das Gesetz gilt dem Schutze des deutschen Bluts u. der deutschen Ehre. Es dürfen Juden sich nicht mehr verhehlen mit arischen Geschlecht Ebenso dürfen Juden kein Dienstmädchen mehr haben

unter 45 Jahren (So waß ist ja die Höhe (Ich muß doch zweifeln ob diese Regierung noch bei klaren Verstand ist) Das dritte Gesetz behandelt das Bürgerrecht Staats Angehöriger ist wer dem Schutzverband des deutschen Reichs angehört. Reichsbürger ist nur der Staatsangehörige deutschen u. arischen Bluts (Ich glaube, daß Hittler kaum in dieses Gesetz hineinschlägt u. nur mit knaper Not hineingerechnet[?] werden kann) (Ja wegen solch einer Machination setzt man nicht nur Deutschland sondern die ganze übrige Welt in Bewegung da braucht man doch keine Abgeordneten oder einen Reichstag wenn schon alles vorbereitet ist u. die Nazie Abgeordneten haben doch blos ja zu sagen was Adolf befiehlt auch wäre vieles Geld dabei erspart gewesen. Es ist ja noch nicht aller Tage Abend aber Hitler bringt unser deutsches Reich auf den Ruin) Am 6 Oktober fand das Erntedankfest stadt die Hauptfeier fand wieder auf dem Bückeberg stadt von wo aus auch die Übertragung kam. Die Reden Adolfs sind ja immer die gleichen unter anderem streifte er auch in seiner Rede die Versorgung des deutschen Volkes, nach seinen Ausführungen könnte man ja fast glauben, daß Deutschland sich selbst ernähren könnte (Aber weit gefehlt es fehlt doch im ganzen deutschen Reich an allem möglichen hauptsächlich Fett denn Schweine sind zur Zeit sehr rar, so daß die Schlächter mit ganz großer Mühe nur ein Schwein zum schlachten erhält) Gleich nach dem Erntedankfest kam das Winterhilfswerk wieder in Schwung Am 13 war wieder Eintopfgericht u. nun geht die Bettelei wieder los. Auch geht die Propaganda wieder auf Touren los in allen Orten in den kleinsten halten die Nazie Versammlungen ab über das Thema der Führer ist die Partei die Partei ist Deutschland (Jawohl die Partei der Gewalt aber nicht die Partei eines helllichtigen Menschen denn zu was braucht man nun die Übungen des Luftschutzes die im ganzen Reich ausgeführt werden betrefs Luftschutz wenn die Nazie eine friedliche Partei wären so würde sie jetzt nicht den Teufel an die Wand malen, denn wär ihn an die Wand malt bei dem kommt er meistens doch zuerst) Nun ist es soweit was ich zuvor erwähnte die Kappheit[*sic*] u. Schweinefleisch Bestände sind rar geworden ebenso Butter sie trösten wohl die Bevölkerung damit es sei blos vorübergehend aber das Ausland macht sich nun fühlbar denn Deutschland hat sich vor der Nazie Regierung selbst ernähren können u. erst recht nicht u. zudem eine Wehrmacht aufzubauen bis da nur halbwegs die eisernen Bestände beisammen sind da geht für die Allgemeinheit gar vieles weg was man notwendig in seinem armen Dafürsorgen gebrauchen könnte. Am 9 November fand die feierliche Überführung der 16 Gefallenen die wo vor 12 Jahren beim Hittlerputsch an der Feldherrnhalle in München gefallen waren. Sie wurden in der Feldherrnhalle in einem extra für diesen Zweck geschaffenen Tempel beigesetzt ebenso wird dort eine ewige Wache aufgestellt. (Wenn ein vernünftiger Mensch ein bischen seinen Gehirnkasten in Bewegung setzt was muß er da denken was solche Festlichkeiten kosten kein Wunder, daß für den Arbeiter nichts mehr herausspringt u. dann zugleich nach dieser am 10 Eintopf u. Betelei auf der einen Seite Verschwendung auf der anderen ein richtiger Betelstaat Am 16. fand Straßensammlung stadt mit Blumen es ist grausam immer geben u. nichts erhalten die Sammlungen sind in diesem Jahr besonders häufig eine löst die andere ab kaum vergeht eine Woche kommt ein anderes Plaketchen heraus bald sammelt die Arbeitsfront dann die Beamten dann die S.A. oder H.J. oder B.d.M. ein richtiger Betelstaat ist aus dir geworden mein liebes Vaterland Das alte Jahr ist nun vergangen u. ein neues tritt auf die Bahn. Silvester ist im großen Ganzen ruhig verlaufen. Im neuen Jahr geht es wie immer im Nazie Reich seinen gleichen Gang. Am 30 Januar war wieder großes Fest im ganzen deutschen Reich ein Wunder, daß die ganze Arbeit nicht ruhen musste. In den kleinsten Ortschaften war Abends überall Feier wegen

Gründung der vor 3 Jahren stadtgefundenen Einsetzung Hittlers. Alle Vereine must wieder daran teilnehmen drücken kann man sich jetzt nicht mehr Abends nochmal Übertragung der Hittler Rede (Es ist wahrlich der reinste Götzendienst was heute alles gemacht wird u. Hittler ist doch warlich auch ein sterblicher Mensch) Februar Eröffnung der Olimpischen, der Schneesport der ganzen Welt ist vertreten Hittler selbst hat sie eröffnet in Garmisch Partenkirchen.

Februar u. März 1936.

In Davos wurde der Gauleiter Gustler der Gauleiter der N.S.D.A.P. der Schweiz von einem schlesischen Studenten (Juden) erschossen. Es hat viel Staub aufgewirbet[*sic*] die Schweiz hat dann nachträglich die N.S.D.A.P. aufgelöst. Deutschlands Beschwerde wurde nicht nachgegeben sie haben nichts bezweckt der Beschluß wurde aufrecht erhalten (Ich sehe aber auch sowaß ein denn wenn in Deutschland eine angenommen sowietische Partei gegründet würde so würde doch diese auch sofort aufgelöst werden u. ihre Anhänger ins K.Z. wandern) Am 7 März wurde der Reichstag einberufen. Hittler hat ihn in seiner Rede eröffnet, daß zur Zeit jetzt solange der Reichstag beisammen ist die deutsche Wehrmacht in die entmilizierte Zone einmarschiert u. hat dann auch den Reichstag aufgelöst. Am 29. März finden die Neuwahlen statt zu gleicher Zeit hat auch Hittler an Frankreich u. Belgien einen Vertrag eingeschickt in dem garantiert wird, daß Deutschland wenn sie mit einverstanden sind 25 Jahre nicht anzugreifen (Frankreich wird Hittler halt nicht trauen) Nun setzte wieder eine ungeheure Wahlpropaganda ein in allen Orten Deutschlands findet Versammlung auf Versammlung ein. Hittler selbst hat die Wahlschlacht eröffnet in Karlsruhe u. in vielen Großstädten wieder Reden gehalten in München, Hamburg, Essen u. Köln am 27 war in Essen großer Apell u. wurden sämtliche Betriebe im ganzen Reich stillgelegt um der Rede Adolfs zu lauschen. Ins Ohr klingen ja seine Reden schön wo Hittler hält aber das eine was für die Arbeiter von Nutzen wäre kommt in keiner zur Sprache. Mit etwaß mehr Lohn was für den Arbeiter die Hauptsache wäre findet man nirgends.

Am 28 März fand in Köln die letzte Rede statt am Abend nochmal übertragen am Rundfunk wo sich wieder sämtliche Vereine beteiligen musten. Die Wahl am 29 März verlief ruhig (Es heist wohl Wahl ist aber in Wirklichkeit keine Wahl es wurde abgestimmt ob man mit der Besetzung der neutralen Zone einverstanden ist u. dann wird ja dem das Vertrauen ausgesprochen u. zugleich gilt auch die Wahl für die Nazie Partei die Vorschrift an der ganzen Sache war so ein Zettel mit einem Ring darin ein Kreuz zu machen. Wenn zum Beispiel kein Kreuz hineinkommt soll er ungültig sein, wär garantiert da einem wenn keins drin ist ob nicht von anderer Hand eins hineinkommt. Leere Umschläge gelten für Ja blos wär mit Nein wählt ist ja so wie so dagegen ist aber zuvor nicht bekannt gemacht worden, die Wahl fiel dementsprechend aus 99,13% wurden für die Nazie abgegeben blos etwaß über eine halbe Million war mit Nein u. ungültigen Stimmen abgegeben (Nun hat Hitler ja was er wollte aber auch das Volk mag kommen was da will so trägt Hittler nicht mehr allein die Verantwortung sondern du dummes geknechtets Volk)

April Mai

Am ersten Mai war wieder der nationale Feiertag wurde wie üblich mit großem Pomp gefeiert unter dem Motto Freut euch des Lebens. Adolf hilt wie üblich seine große Rede die wie alle seine anderen das gleiche Thema hatte mit Friedenswillen u. doch wird gerüstet wie noch nie. Freut euch des Lebens hat sich gleich am 2 Mai in meinem Betrieb bewahrheitet ein Anschlag daß von nun an die Durcharbeitszeit wo ein Zuschlag bezahlt wird von nun an was über 20 ⌘

ist versteuert werden muß ebenso hat das Pfund Wurst um 20 % aufgeschlagen ja warum das wo doch überall geschrieben u. behauptet wird es darf nichts mehr aufschlagen auf der einen Seite Steueraufschlag auf der anderen Lebensmittel Verteuerung warum schlägt man mit dem Lohn nicht auf, wo doch Dr. Lej selber ausführte im Jahr 35 am 1 Mai 36 sei alles geregelt der Arbeiter habe dann einen anderen Lohn o armes Deutschland will sehen ob der deutsche Arbeiter mal zur Vernunft kommt. Nun muß ich meinen Blick mal ins Ausland schweifen lassen. Anfangs Mai haben die Italiener die Abessinische Hauptstadt Adis Abeba besetzt der Kaiser ist geflohen u. Italien ist Herr in Abessinien Musolini hat den Italienischen König als Kaiser von Abessinien proklamiert was wohl einen Sturm in den verschiedenen Kabinetten hervorrief aber bis dato hat niemand ernstlich dagegen protestiert, der Völkerbund hat sich ja wohl darüber ausgelassen aber es ist ein dafür u. ein dagegen u. nun ist der Völkerbund vertagt bis Mitte Juni warum wird bei solchen Machinationen nicht ernstlich gehandelt die ganze Welt ist reif zum Abbruch. Die Jahreszeit rückt vor von Ereignissen reich Aber ich komme kaum mehr dazu zum schreiben es geht im Naziereich seinen gleichen Schritt dahin Ausenpolitisch ist der Bürgerkrieg in Spanien zu nennen wo es seit August furchtbar zugeht die nationalen haben sich über die Regierung (links Regierung) erhoben Gaulotten der Komonisten werden in der deutschen Presse gemeldet ob aber alles so ist bleibt dahingestellt. Rußland leistet der Regierung in Spanien Vorschub auf alle mögliche Weise ebenso Frankreich Aber wo? Aber wer unterstützt dann die nationalen nach Ausspruch des Moskauer Senders soll Deutschland die andere Seite beliefern was ich auch nicht bezweifeln will auch soll das Hittlerreich viel zu dem Konflikt beigetragen haben. Denn General Franko kam doch von Afrika mit seinen Truppen u. damals hate doch noch die links Regierung die meisten Munition Fabriken im Besitz also muß doch Franko v. Ausland aus beliefert worden die Zeit wird es dann später lehren wie der Fall liegt. In Deutschlands Naziereich ist nun die 2jährige Dienstzeit eingeführt worden beim Heer bei den begeisterten Hitlerjungen hat das schon ein bischen lange Gesichter gegeben Auch merkt man jetzt bei vielen die so Nazie treue Gesellen waren, daß die meisten nun bald mit einem Kriege rechnen Hitler wird vielen noch ein Schnipchen schlagen die bis dato seine getreuen Anhänger waren.

Viele Jahre ruhte meine Feder teils aus Gleichgültigkeit aber ich traute mir nicht mehr recht denn man konnte ja nicht wissen ob nicht mal von meinen Aufzeichnungen an die Öffentlichkeit gelangen könnte. Was ich ja schon immer über das Nazie Reich geschrieben hate sich das meiste erfüllt nur zu wahr aber was hilft jetzt alles man muß halt die Zähne zusammenbeißen u. durchhalten einmal kommt der Tag der Abrechnung aber dann ist es zu spät u. unser deutsches Reich ist vernichtet durch die Schuld der von Gott u. Teufel verfluchten Nazi Bande. Viel ist inzwischen geschehen u. vorübergegangen 1939 brach der Krieg von Hitler angefangen los. In Polen fing es an u. schnell niedergerannt. Dann folgte die Besetzung von Dänemark Norwegen Holland Belgien Frankreich welche alle bald erledigt waren. England steht unbesiegt da Amerika hat sich auch schon über ein Jahr am Krieg beteiligt ebenso Rußland wo die Deutschen auch einmaschierten Hittlers Größenwahn grenzt ans Unermessliche denn er hat überall die Verträge gebrochen mit anderen Staaten. Japan hat sich ja auch mit uns verbindet aber was hilft das u. ist zu weit von uns entfernt um uns gut unterstützen zu können u. sucht halt auch für sich selber einen Gewinn einzuheimsen. Sie haben ja den Amerikanern u. Engländern schon schwere Schlappen beigebracht. Den Russen hat Hittler am meisten unterschätzt denn das große Russische Reich mit seinem

Menschenmaterial. Nach den vielen Siegen kam jetzt plötzlich ein schwerer Rückschlag an allen Fronten. Nun will ich dazwischen die Kriegs Artikel die Göbbels an das deutsche Volk richtete etwaß genau beschreiben was ich von diesen Artikeln denke.

Artikel 1.

Alles kann in diesem Kriege möglich sein nur nicht, daß wir jemals kapitulieren u. uns unter die Gewalt der Feinde beugen. Wär davon spricht oder auch nur daran denkt begeht damit einen feigen Verat am Lebensrecht seines Volkes u. muß mit Schimpf u. Schande aus der kämpfenden u. arbeitenden deutschen Gemeinschaft ausgeschlossen werden (Also so steht die Sache ja lieber Mann da bist du auf dem Holzweg denn schon mancher wollte nicht kapitulieren aber wenn die Not mal an den Kragen geht u. ein Gewissen für seine Volksgenossen hat dann muß er sich halt vor dem Schicksal beugen. bei den Nazie ist das natürlich anders denn ein Gewissen gibt es bei denen nicht ihre Wege führen über Leichen)

Artikel 2.

Wir führen diesen Krieg um unser Lebens Recht Wenn wir ihn gewinnen, können u. werden wir seine Schäden u. die durch ihn verursachten Leiden durch Einsatz unserer gesamten nationalen Kraft in verhältnismäßig kurzer Zeit überwinden. Sein Verlust wäre das Ende unseres Volkes u. seiner Geschichte. (Betrefts Schäden die wo in diesem Kriege gemacht wurden werden sich niemals wieder ganz beheben auch die Nazie wenn sie noch so gescheid sind bringen es nicht fertig)

Artikel 3.

Dieser Krieg ist ein Verteidigungskrieg. Er ist uns von unseren Feinden aufgezwungen worden zu dem Zweck, uns jede nationale Lebens u. Entwicklungsmöglichkeit abzuschneiden. Wenn es ihnen gelänge dieses Ziel zu erreichen so hätte damit die heutigen Generationen alles das verspielt was vor ihr ungezählte deutsche Generationen in einem jahrtausendlangen Lebenskampf erworben u. durch mühe u. opfervollen Fleiß aufgebaut haben. Im Schlußkapitel der Geschichte unseres Volkes würde dann nur noch unsere Schmach u. Schande verzeichnet sein (Wer hat Hittler u. seiner Gefolgschaft den Krieg erklärt Hittler hat doch alle anderen Nachbarländer heimtückisch u. vertragsbrüchig überfallen

Artikel 4.

Wie jeder Krieg so bringt auch dieser ungezählte Gefahren u. Risiken mit sich. Jeder denke daran, daß jede Gefahr u. jedes Risiko überwindbar ist, wenn ein großes Volk wie das deutsche mit einer starken u. zielbewusten Führung wie der dieses Krieges sich mit aller Kraft dagegenstemmt u. kein Mittel unversucht läst damit fertig zu werden (Zielbewuste Führung wie eine maulaufreisende itiotische Gangster Bande seit ihr, blos mit eurer Pralerei wolt ihr dem Volk glaubend machen, daß ihr gute Führer seid wenn ihr richtig denken würdet u. die ganze Lage betrachten würdet müstet ihr sehen, daß der ganze Krieg schon lange für uns verloren ist)

Artikel 5.

Wenn alle Deutschen so aus tiefsten Gemeinschaftssinn denken u. handeln wie die besten Söhne unseres Volkes, dann werden wir diesen Krieg bestimmt gewinnen. Wenn dagegen alle es an Gemeinschaftssinn fehlen liesen wie die Faulen, Feigen u. Wankelmütigen dann wäre er

schon längst verloren. Der Krieg steht u. fällt also mit dem Gemeinschaftssinn unseres Volkes (Ja leider habt ihr schon die meisten unserer besten Söhne geopfert u. immer noch nicht zur Einsicht gekommen, daß es auch einmal aufhört mit dem Menschenmaterial bei uns u. zudem hast du ja gut reden denn dich kann ja die Front nicht brauchen du stehst ja mit deinem Teufelsfus gewiß niemals auf gutem Grund

Artikel 6.

Gemeinschaftssinn beweist der Deutsche der so wie er Anspruch auf die Lebensrechte seines Volkes erhebt auch die Lebenspflichten seines Volkes treu u. gewissenhaft erfüllt. Schon im Frieden unter normalen Umständen ist jeder auf die Hilfe u. den Halt der Gemeinschaft angewiesen u. muß sich deshalb auch mit voller Person an ihren Lasten u. Aufgaben beteiligen. Wie vielmehr wird das im Kriege der Fall sein (Gemeinschaftssinn ist ja gut aber auf die Gemeinschaft mit den Nazie da lasse ich mich niemals ein u. sollte ich dabei zu Grunde gehen)

Artikel 7

Jeder Ratschlag der vom Feinde kommt ist eine Versuchung unserer Kriegsmoral. Der Feind will genau wie wir den Sieg erringen. Alles was er sagt u. tut soll dazu dienen uns durch List irrezuführen u. durch Tücke zu überrumpeln. Wer also auf den Feind hört u. bediente er sich dabei noch so scheinheiliger Argumente, verrät damit sein Volk in der höchsten Gefahr. Auch Unwissenheit darf ihn nicht vor der Strafe beschützen die er verdient (Wenn man auch also nicht alles glaubt dann ist man Verräter u. es doch bestimmt schon weiß, daß ihr diesen Krieg nicht gewinnt so soll man noch bestraft werden)

Artikel 8.

Schweigen ist ein hohes Gebot der Kriegsführung. Nur wenige wissen um die Geheimnisse des Krieges. Diese stellen Waffen im Lebenskampf unseres Volkes dar u. dürfen deshalb unter keinen Umständen vor dem Feinde preisgegeben werden. Es ist also denkbar unfair u. abträglich für das allgemeine Wohl, die Regierung durch Verbreitung von Gerüchten dazu zwingen zu wollen über eine Kriegswichtige oder gar kriegsentscheidende Frage öffentliche Erklärungen abzugeben die dem Feinde nützen u. damit dem eigenen Volke größten Schaden zufügen (Wenn man diesen Artikel genau beachtet so glaube ich, daß das meiste vom Geheimniß der Waffen davon abhängt denn durch die Presse kann man so durch manche Lücke hindurchblicken, daß doch ihr selber immer die Schnauze vollhabt mit neuen Waffen haltet ihr mal zuerst das Maul dann ist von diesem hier bald vieles abgestellt)

Artikel 9.

Die Führung des Kriegs handelt nach bestem Wissen u. Gewißen. Da sie in vielen Fällen die Gründe ihres Handelns öffentlich nicht klarlegen kann, ohne damit auch dem Feind wertvolle Fingerzeige zu geben, kommt es manchmal vor, daß auch der Gutwillige diese nicht ganz versteht. Gerade dann hat die Kriegsführung Anspruch auf das Vertrauen des Volkes das sie sich durch ungezählte Beweise ihres Mutes ihrer Kühnheit ihrer Weitsicht aber auch ihrer Erfolge verdient hat. Der Besserwisser kann nur kritisieren weil er zum Schweigen verurteilt ist könnte sie reden, dann wäre er gleich wiederlegt (Es braucht ja bei einer Kriegsführung nicht an die große Glocke gehängt werden aber manchmal wird man doch irre an eurer Sache

bezweifeln darf man nichts sonst kommt in Numero sicher u. die großen Verluste die dieser unselige Krieg heraufbeschworen hat werden durch falsche Berichte abgeschwächt)

Artikel 10.

Es gibt nur eines in diesem Kriege, was wir niemals verlieren dürfen das ist unsere Freiheit die Wurzel unseres Lebens u. unsere Zukunft. Alles andere ist ersetzbar, wenn auch manchmal nur unter schwersten jahrelangen Anstrengungen. Ein Verlust unserer Freiheit dagegen würde zum Verlust jedes anderen materiellen u. kulturellen Besizes unseres Volkes im ganzen wie seiner Bürger im einzelnen führen. Wir müssen also, wenn es die Kriegslage erfordert, alles was wir haben zum Einsatz bringen um damit das zu erhalten u. zu verteidigen, ohne daß wir als Volk wie auch als Einzelmensch nicht leben können das ist unsere Freiheit (Ja ihr Brüder das würde euch so passen wenn auch ein ganzes Volk zu Grunde gehen soll bloß um euch euer Drohnendasein zu verlängern auf diese Freiheit pfeife ich denn Freiheit ist meinem Begriff etwaß anderes als wir es bis jetzt im Nazie Reich gehabt haben Freiheit die ich meine gibt es nur wo keine Diktator sind.

Artikel 11.

Es ist ein alter Trick der politischen Kriegsführung, ein Volk von seiner Regierung zu trennen, um es führungs u. damit wehrlos zu machen. Dieser Trick wäre, wenn es bei uns gelänge, das einzige Mittel mit dem der Gegner uns überwinden könnte. Wer auf diese feindliche Kriegslist hereinfällt, ist entweder ein Dummkopf oder ein Verräter. Er gefährdet die Pfänder unseres Sieges für die unsere Soldaten ihr Leben einsetzen u. für die unsere Helden den Tod erlitten haben. Er fällt durch seine Treulosigkeit der kämpfenden Front in den Rücken. Keine Strafe ist hart genug um ihn dafür zur Rechenschaft zu ziehen. (Leider daß dieser Trick von niemand angewendet werden kann meiner Ansicht nach wäre jetzt immer noch Zeit um wenigstens noch ein wenig zu retten Mit Strafen seit ihr ja immer gleich zur Hand die Leute die etwaß denken an die Wand zu stellen)

Artikel 12

Hütet euch vor den Gescheitscheinenden, die mit gleissnerischen Worten euer Vertrauen zu erwerben versuchen u. dann mit einem Schwall von Redensarten u. Gerüchten eure Standhaftigkeit unterminieren. Prüft genau was sie sagen u. ihr werdet bald erkennen, daß nicht die Klugheit, sondern die Feigheit ihr Ratgeber ist. Sie sind zwar Besserwisser aber keineswegs Besserköpfer. Wären sie das dann würden sie anstatt zu kritisieren an der Front oder in der Heimat einen wichtigen Kriegsposten ausfüllen u. durch ihre Leistungen dazu beitragen den Sieg zu beschleunigen. (Für diesen Artikel hätte ich einen ganz guten Vorschlag wie wäre es Josef wenn du mal bei deiner eigenen Partei mal reinemachen würdest u. die Drückeberger u. Postenjäger genau prüfen würdest wie viele solche die in der besten Kraft ihres Lebens sind u. heute bloß umherlungern um einen oder anderen der mal waß euch nicht passt zur Anzeige bringen u. anschwärzen. Wie viele Soldaten die kaum ausgeheilt sind werden dann gleich wieder an die Front geschickt u. dieser Kateten sind zu Hause wo noch nicht mal Pulver gerochen haben)

Artikel 13.

Wer über den Krieg u. seine Aussichten spricht soll seine Worte stets so wählen, als wenn der Feind mithörte. Denn in vielen Fällen hört er tatsächlich mit, jede unbedachte Redewendung

von unserer Seite giebt ihm neuen Mut u. Auftrieb u. wirkt deshalb kriegsverlängernd. Verdrossenheit über dieses oder jenes Ungemach des Krieges mögen manchmal eine gewisse Berechtigung haben im Verhältniß zu dem großen Volksschicksal das wir heute durchleben u. durchkämpfen sind sie aber nur von untergeordneter Bedeutung (Etwas must du doch auch begeben, daß nicht alles so rosig ist wie du Propagantist es den Leuten so scheinheilig oft ins Maul streichst)

Artikel 14.

Man helfe allen Hilfsbedürftigen soviel wie nur möglich. Ist wirksame Hilfe im Kriege nicht durchführbar, so muß der Betroffene wissen, daß sie nur ein spätere Folge des Sieges sein kann. Der Sieg ist die Voraussetzung eines nationalen Wiederaufbaus, der alle Schäden des Krieges beseitigt. Je mehr Opfer man also für den Krieg gebracht hat u. bringt, desto fanatischer muß man an den Sieg glauben, dafür arbeiten u. kämpfen. Denn er erst gibt den Opfern, auch den schwersten ihren Sieg. (Ja wolt ihr denn alle Leute vollens opfern u. immer u. immer euer Sieg, der ja in diesem Krieg niemals für Nazie Deutschland kommt denn die Würfel sind schon längst gefallen blos wolt ihr nicht zugeben wissen tuts ihr auch)

Artikel 15.

Es ist darauf zu dringen, daß jeder sich auf das genaueste mit seinen Gesetzen u. Verordnungen niedergelegten Kriegspflichten vertraut macht. Wär aus Nachlässigkeit oder Vergeßlichkeit solche Gesetze u. Verordnungen übertritt, richtet damit genau denselben Schaden an, als wenn er es aus Bosheit täte. Schon aus diesem Grunde kann er nicht auf Schonung rechnen. Der Krieg ist eine ernste Sache, die jeder auch so ernst nehmen muß wie sie es verdient. (Wenn ihr ihn ernst nehmen würdet ihr Lumpen so wäre euch doch schon ein Licht aufgegangen, daß man sich auch mit seinen Gegnern verständigen kann aber ihr wolt nicht weil euer falsches Spiel dann zu Ende wäre)

Artikel 16.

Jede Gewohnheit stumpft ab, auch die des Krieges. Wir müssen deshalb jeden Tag u. jede Stunde dagegen ankämpfen, daß die Kriegsgewohnheit uns nicht zu einer Stumpfsinnigkeit in der Erfüllung unserer Kriegspflichten verführt. Was heute unsere Gewohnheit ist, wird in einigen Jahrzehnten Gegenstand höchster Bewunderung unserer Kinder u. Enkel sein. Sie werden die Seelenpein, die uns die lange Dauer des Kriegs bereitet, nicht mehr empfinden, sondern den Krieg nur in seiner Gesamtheit als das größte heroische Erlebnis unserer Zeit u. Volksgeschichte sehen u. werten. Man vergeße das nicht im Kriegseinerlei des Alltags (Da bin ich wieder anderer Ansicht unsere Kinder u. Kindeskinde werden für euch mal nicht als das ansehen wie ihr es heute denkt denn dann sind ihnen die Augen geöffnet fluchen werden sie euch ihr Massenmörder)

Artikel 17.

Alles auch der Krieg nimmt einmal ein Ende. Wir müssen nur dafür sorgen, daß er ein für uns glückliches Ende nehme. Das können wir vor allem durch Gleichmut u. Standhaftigkeit des Herzens erreichen. Das Volk wird siegen, das am meisten an diesen Tugenden aufbringt. (Jawohl der Krieg nimmt einmal ein Ende aber wenn es auf die Tugend ankommt dann gewinnen ihn die Nazies niemals)

Artikel 18

Es giebt keine dümmere Phrase als die die Führung habe es besser als das Volk. Das was der einzelne zu tragen hat, mag materiell gesehen manchmal schwer sein. Aber am schwersten ist doch die Last der Verantwortung, da die Sorgen die sie mitsichbringt niemals aufhören. Man sei also nicht ungerecht u. urteile nicht aus einer momentanen Verstimmung leichtsinnig über eine Frage die sich dem Urteil des Unbeteiligten meistens entzieht. (Ich glaube eure Sorgen sind nicht so groß u. betreffs Verantwortung glaube ich, daß es euch nicht so sehr Kopfweh bereitet denn kein Gewissen habt ihr ja nicht)

Artikel 19.

Nichts ist verächtlicher als den Standpunkt einzunehmen, daß ein Teil des Volkes den Krieg führt u. der andere nur zuzuschauen braucht. Dies ist kein Krieg des Regimes oder der Wehrmacht, sondern ein Krieg des Volkes. Wer daran unbeteiligt bleibt, beweist damit nur, daß er seinen Sinn gar nicht versteht. Er ist ein Kriegsschmarozer, der von den Leiden u. Leistungen lebt, die andere für ihn auf sich nehmen u. vollbringen. Würden diese genauso denken u. handeln wie er, dann würden wir den Krieg verlieren. Schon im Interesse der Gutgesinnten muß deshalb derjenige der seine Kriegspflicht versäumt zur Ordnung gerufen werden. Das erfordert der unmittelbare Kriegsnutzen aber auch die öffentliche Kriegsmoral. (bis jetzt führt doch die Wehrmacht den Krieg soll nun nach deiner Ansicht nach auch ein jeder Zivilist zur Waffe greifen Dann gibt es einen Partisanenkrieg u. betreffs denen die am meisten noch abseits stehen sind die meisten eure Parteigenossen u. Drückeberger eurer Organisationen)

Artikel 20.

So wie es im Kriege Orden u. Auszeichnungen für diejenigen gibt, die sich in der Erfüllung ihrer Kriegspflichten besonders hervortun, so muß es Zurechtweisungen u. harte Strafen für diejenigen geben die ihre Kriegspflichten versäumen. Eine versäumte Kriegspflicht wiegt viel schwerer als eine versäumte Friedenspflicht. Jeder Deutsche lebt heute unter Kriegsgesetzen. Sie sehen harte Strafen vor, vielfach für Vergehen die man im Frieden nicht alzutragisch nimmt. Im Kriege werden sie zu schimpflichen Verbrechen, weil sie den Sieg gefährden deshalb verdienen sie die strengste Andung. (O Josef glaubst du, daß du durch diesen Artikel, den du noch so drohend geschrieben hast den Krieg damit gewinst denn der ganze Karren ist ja so wie so schon lange nicht mehr aus dem Dreck zu bringen)

Artikel 21.

Der Soldat stirbt an der Front in der Erfüllung seiner harten Pflicht. Er kann fordern, daß derjenige in der Heimat, der den Krieg sabotiert oder gar gefährdet, den Tod erleidet. Die Front hat ein Anrecht darauf, von der hohen Kriegsmoral der Heimat gedeckt zu werden. Niemals darf sie das Bewußtsein verlieren, im Rücken gesichert zu sein. Jeder der durch gemeinschaftswiedriges Verhalten zu Hause der Front dieses Bewußtsein raubt, verdient die harte Strafe, die der Soldat aus seinem Frontdenken heraus gegen ihn verlangt. (Wer gefallen ist fordert nichts mehr aber ihr mit eurer dummen Hallstarrigkeit wolt jeden der euch nichts glaubt an die Wand stellen. Anstadt mal die Kriegslage genau betrachten u. nicht solche Drohungen machen wie in diesem Artikel)

Artikel 22.

Disziplin ist die wichtigste aller Kriegstugenden an der Front wie in der Heimat. Nur in eiserner Geschlossenheit können wir die riesigen Probleme des Krieges meistern. Ein Bruch der Disziplin ist ein Bruch der Kriegsmoral u. verstößt gegen alle Gesetze des Krieges. Jede Lockerung des Zusammenhalts unseres Volkes im Kriege ist ein Verbrechen gegen die Gemeinschaft. In der festen Geschlossenheit u. harten Entschlossenheit unseres Volkes liegen unsere großen Chancen zum Endsieg. (Für Disziplin bin ich meinem ganzen Leben schon gewesen aber was du da faselst hat überhaupt mit Disziplin nichts mehr zu tun denn es sind ja bloß Drohungen gegen das Volk um sie an euren Endsieg zu glauben der niemals mehr zustande kommt)

Artikel 23

Niemand darf sich im Kriege über kriegsbedingte Einschränkungen seiner persönlichen Freiheit beklagen. Was bedeuten diese auch schon angesichts der Tatsache, daß ungezählte Männer ja sogar Frauen u. Kinder eine solche Beschränkung bis zum Verlust ihres Lebens auf sich nehmen müssen. (Wem wolt ihr Nazie da eine Schuld geben ihr feinen Herren seid doch an allem allein schuld hat es vorher vor euch schon mal waß solches gegeben, daß Kinder u. Frauen in die Reihen der Armee eingezogen worden sind)

Artikel 24.

Der Krieg erfordert von uns allen eine ganze Hingabe an ihn u. seine Pflichten. Alles was uns noch vom Frieden erhalten geblieben ist kann nur als Geschenk auf Widerruf angesehen werden. Wir müssen immer damit rechnen, daß wir früher oder später vor der Notwendigkeit stehen auch darauf zu verzichten. Wir kämpfen in diesem Kriege nicht um die Erhaltung sondern die Wiederherstellung des Friedens. Gerade im Kriege gilt das Gesetz, daß man es zum Einsatz bringen muß was man verteidigen will. (Ihr mit eurem großdeutschen Fimmel u. eurem vertragsbrüchigen Hittler habt diese Situation heraufbeschworen u. nun müssen es alle büßen die wo euch auch niemals etwaß glaubten)

Artikel 25

Nichts ist zu kostbar um für die Freiheit geopfert zu werden. Alles was wir besitzen, haben wir uns als freies Volk erkämpft erworben u. aufgebaut. Es würde um die Freiheit seinen Sinn u. Zweck aber auch seine Daseinsmöglichkeit verlieren. Es ist besser für eine Nation zwar bettelarm, aber frei als scheinbar ungeschmälert in ihrem Besitz oder unfrei aus einem Kriege hervorzugehen. Ein freies Volk kann sich alles das, was es in Verteidigung seiner Freiheit verloren hat, wieder neu erwerben u. aufbauen. Ein unfreies Volk wird alles das, was es im Kampf um seine Freiheit geopfert hat verlieren u. dazu auch noch die Fähigkeit es jemals wieder zurückzugewinnen. (Wir waren ein freies Volk aber als eure N.S.D.A.P. gegründet wurde hat sich so nach u. nach die deutsche Freiheit in ein Nichts aufgelöst. mit eurem dummenWahn habt ihr die ganze Welt in die heutige Situation gebracht)

Artikel 26.

Die Einsatzpflicht im Kriege geht sogar so weit, daß der einzelne sein Leben hingeben muß, um das Leben seines Volkes erhalten u. zu beschützen. Wie sollte man angesichts dieses höchsten u. unwiederruflichen Opfers nicht auch verlangen können, daß jeder, wenn die Lage es erfordert, auf Besitz u. Eigentum verzichtet um damit dem Siege zu dienen u. den Schutz der Gemeinschaft seines Volkes sicherzustellen. Erst durch die Bereitwilligkeit zu solchen

Opfern wird aus einer Ansammlung von Menschen ein Volk u. einem höheren Sinne aus einem Volke eine Nation (Ihr selber löst ja meistens euer Leben nicht ein denn in euren Bunkern wo ihr euch versteckt haltet habt ihr gut falsche Propaganda zu machen u. was Eigentum v. euch da ist das ist Null u. nichtig ihr habt ja niemals was besessen u. was ihr habt ist den anderen Leuten gestohlen u. entwendet worden)

Artikel 27.

Die deutsche Nation, frei u. nach allen Richtungen hin lebens u. entwicklungsfähig das ist das Ziel unserer Politik u. Kriegsführung. Unsere Generation muß dieses Ziel durch Kampf u. harte Arbeit sicherstellen. Wie die Dinge liegen, kann die Erringung dieses Zieles nicht auf später vertagt werden. Entweder wir erreichen es, oder es wird nie erreicht. (Dieses Ziel werdet ihr nie erreichen denn die heutigen Zustände an der Front geben das beste Beispiel dafür)

Artikel 28

Unsere Generation also trägt nicht nur besondere Lasten, sondern auch eine besondere Ehre. Siegen wir im Kampfe, u. wir können u. müssen siegen, dann werden wir als das ruhmgekrönteste Geschlecht in die deutsche Geschichte übergehen, unterlägen wir, dann würde unser Name durch Jahrhunderte von nachfolgenden Generationen die dann die furchtbare Last unseres Versagens zu tragen hätten verachtet u. verflucht werden (Meiner Ansicht nach wird das letztere der Fall sein es wird sich niemand finden der euch einmal Ehre gibt versunken u. vergessen das wird die Nachwelt künden weil ihr es so gewolt)

Artikel 29

Es giebt Menschen die das nur wenig interessiert. Das sind die Materialisten, die allein an ihre Bequemlichkeit u. an den Genuß ihres Lebens denken u. keinen Sinn für geschichtliche Pflichten besitzen. Man kann ihnen nur mit tiefster Verachtung begegnen. Aus Vergnügungshunger wären sie bereit die ganze Zukunft unseres Volkes preiszugeben. Wo sie sich zu Wort melden muß man ihnen gleich mit aller Schärfe entgegen treten. Sie verstehen keine sachliche Diskussion, da sie nur aus Eigennutz urteilen. Sie handeln nach dem Grundsatz Nach uns die Sündflut. Wir setzen dieser charakterlosen Gesinnung den Grundsatz entgegen Wenn wir schon für viele Jahre auf unser Lebensglück verzichten müssen sollen wenigstens unsere Kinder u. Enkel es einmal besser haben. (Ich glaube, daß ihr Nazie die größten Materialisten seid denn die meisten von euch vom Führer an abwärts was sind ihr zuvor gewesen Habenichtse euer ganzes habt ihr anderen gestohlen Betreffs Diskussion die ist ja bei euch Brüdern verboten wär eine halbwegs vernünftige Ansicht hat wird kalt gestellt u. betref Lebensglück verzichten wir müssen ja auf viel verzichten u. es wird nach diesem Krieg der ja schon ganz sicher verloren ist werden unsere Kinder u. Enkel noch eure Lorbeeren von diesem Krieg haben)

Artikel 30.

In allem was du tust, u. unterläßt, was du sagst u. verschweigst, bedenke, daß du ein Deutscher bist. Glaube treu u. unerschütterlich an den Führer u. an den Sieg. Halte dir stets vor Augen, daß du ein Kind des tapfersten u. fleißigsten Volkes der Erde bist, das viel Unglück u. Leid ertragen muß um zu seinem Ziel zu gelangen das aber trotz allem dieses Ziel erreichen wird wenn es den edlen Tugenden die in ihm schlummern treu bleibt u. in diesem

Kriege bereit ist wenn nötig alles hingeben um damit seine Freiheit u. seine Zukunft sicherzustellen. (An den Führer glauben der ja gar kein echter Deutscher ist. Jawohl das deutsche Volk war tapfer u. echt u. treu aber durch Hittlers u. euere Organisation ist viel aus dem Leim gegangen. Denn wenn man bedenkt Hittler ist ein Verräter am deutschen Volk durch seine Vertrags Brüche hat er die ganze Welt uns zu Feinden gemacht die Zukunft Deutschlands da sehe ich schwarz denn nach diesem Krieg da werden manchem noch die Augen aufgehen die heute mit ihrem Heil Hittler alles das angerichtet haben.

Diese Thesen die ich da kritisiert habe geben mir wieder den Mut mag kommen was auch will trotz Gefahr schreibe ich wieder weiter an meinem Tagebuch. Steinheim im Februar 43.
Karl Maier

Februar 1943

Schon seit November 1942 ist überall an allen Fronten ein Rückgang bemerkbar geworden. Im Osten u. in Afrika Punkte die mit viel Blut besetzt u. erkämpft wurden sind verloren gegangen. Im Osten Stalingrad wo die 6te Armee aufgerieben wurde sie mußte sich halten um wenigstens einen Teil der weiter vorgeschobenen kaukasischen Front den Rückzug etwaß zu deken. Es sieht auch an dieser Stelle schon schwierig aus ob es gelingt ist fraglich, denn ein Blick auf die Karte zeichnet ein ganz gefährliches Bild ein kleiner Landstreifen noch übrig u. ringsum Feinde auf der anderen Seite das Meer. In Afrika hat sich der Amerikaner festgesetzt u. französisch Algerien u. Maroko in seiner Hand. Uns bleibt jetzt nur noch Tunesien u. da wird zur Zeit schwer gekämpft ob es gelingt die Engländer u. Amerikaner in Schach zu halten. Denn meiner Ansicht nach wird es wieder mit der Zeit so kommen, daß unser Verbündeter Italien wenn man Afrika nicht halten kann von dort aus so mit Flugzeugen überschütet, daß Italien eines Tages ein Trümmerhaufen ist u. dann kapitulieren muß u. wir stehen allein gegen die ganze Welt. Unsere Städte u. Industrie steht ja selber unter dem Bombenhagel der Feinde, daß ganze Städte schon ein Trümmerhaufen sind. Wenn man die Sache auch verschweigt so gut man kann aber durchsickern tut doch immer wieder etwaß, wie es in vielen Städten aussieht. Wenn auch unsere Unterseebote viel leisten u. Schiff um Schiff der Feinde auf den Meeresgrund schicken was hilft das alles. Jedes Schiff kann man doch nicht versenken u. so kommt doch immer Kriegsmaterial an die Front der Gegner. Auch ein schwerer Stein im Brett, daß immer mehr Leute eingezogen werden u. unsere Rüstungsarbeit jetzt durch ausländische Arbeiter ausgeführt wird mit den wenig gebliebenen einheimischen Arbeitern zur Zeit sind 12 Millionen ausländische Arbeiter im Reich, das kann mit der Zeit noch zu einem bösen Ende führen denn wenn die Front nicht mehr auf festen Füßen steht u. man soviele Ausländer im Reich hat da kann allerlei pasieren. Wär hätte das gedacht heißt es jetzt bei vielen, daß sich sowaß ereignen kann, daß man nicht immer siegt ja ich selber habe es ja geahnt u. auch schon in früheren Aufzeichnungen beschrieben denn eine ganze Welt zu komandieren das bringt niemand fertig auch ein Hittler nicht u. wenn er noch neunmal gescheider wäre wie er ist denn nun heißt es bis hierher u. nicht weiter. Was haben wir nun von diesem unglückseligen Krieg? Jammer u. Elend u. zerüterte Familien Väter u. Söhne erschlagen auf den eisigen Steppen Rußlands in allen Gegenden der Welt liegen die besten unseres Landes. Ich selber habe es ja auch am eigenen Leibe erfahren. Ein Sohn von mir mein lieber unvergesslicher Wilhelm liegt in Rußland an. 42 gefallen u. wir wissen nicht einmal wo er sein Grab gefunden hat denn von der eigenen Truppe konnte er nicht begraben werden (Möge ihm Gottes Erde auch im fremden Lande leicht sein Ehre seinem Andenken) Ich kann

mir nur einen Trost geben wenn ich seinen beiden Buben in die Augen sehe. Auch mein Sohn Hans wurde schwer verwundet bei Stalingrad u. ist Gott sei Dank durch seine Hilfe u. ärztliche Kunst wieder hergestellt worden. Aber wie lange noch wird er im Reich bleiben dürfen um dann von neuem wieder an die Front abgeschoben werden. Mein ältester Sohn Karl befindet sich auch im Kaukasus u. ist auch einem unbekanntem Schicksal ausgeliefert. Nun haben sie mir auch meinen noch nicht 19jährigen Paul der nun auch ausgebildet wird. Auch mein Schwiegersohn befindet sich in Rußland an der Front haben seit 28 Dezember keine Nachricht mehr von ihm. Da ist es kein Wunder wenn man mürrisch ist u. an allem keine Freude mehr hat im Alter seine Söhne die einem eine spätere Stütze sein sollten u. sich selber allein schinden u. plagen muß u. besonders noch die Kost, die einem durch das Markensystem geboten wird. Am 18. Februar hilt Propaganda Göbels wieder eine große Rede im Berliner Sportpalast über den Einsatz der Bevölkerung im Reich. Demnach jetzt alles herangezogen wird u. Arm wie Reich sich in den Rüstungsbetrieben beteiligen muß. Wenn es ja so durchgeführt wird wie geplant ist will ich ja nichts darüber sagen. Aber ich nehme an es werden dann doch auch gewisse Hintertürchen vorhanden sein, daß wieder verschiedene durchschlüpfen können bis 15 März soll alles durchgeführt wir wollen weiter sehen.

März 1943

Die Sache wo Dr Göbels angeführt hat ist nun ausgeführt worden. Es haben nun verschiedene bessere auch an die Arbeit müssen aber alle fast man nie u. gewisse Hintertürchen gibt es immer noch. Auch nimmt jetzt das Sammeln so zu, daß man es für amtliche öffentliche Bettelei ansehen muß alle 14 Tage kommt eine andere Formation u. sammelt Warum legt man denn das durch ein Gesetz um u. richtet es ein nach Gehalt? Warum kann ich mir denken weil die Kleinen doch meistens mehr geben wie die Großen. Auch ist jetzt ein jeder gezwungen nicht gerade gezwungen aber doch soll wenigstens in jedem Haus eine Person in die N.SV eintreten wär es nicht macht muß einen ganz triftigen Grund haben u. angeben warum er nicht eintritt u. so muß man halt notgedrungen sich so schwer es einem fällt halt dann freiwillig sich melden, daß man seine Ruhe vor den Plagegeistern hat. Vorher war der Monats Beitrag 50 ₤ jetzt eine Mark das giebt wieder Geld zum verpulvern. So steht halt die Sache ein solcher Krieg muß doch finanzirt werden. Die vielen Familien wo unterstützt werden müssen da gehört viel Geld dazu wenn man auch alles auf einen Haufen wirft aber da muß es doch sein, zuletzt reicht es dann doch nicht mehr. Ich glaube, daß da alles verfügbare Gold mit hereingezogen wird, so wird es einmal so kommen fals es einmal schief geht, daß vielleicht auch die Infaliten Kasse aufgebraucht ist u. kein Pfennig mehr da ist u. die alten Leute die ihr Lebtag eingezahlt haben vor einem Nichts stehen, daß ihnen nachher nichts anderes übrigbleibt entweder den Hungertod sterben oder der Strik. Der Abzug der Steuern volzieht sich seit diesem Jahr volgendermaßen es werden alle Steuern wegen Geschäftsvereinfachung heißt man diese Machination auf einem Posten abgezogen so daß man nicht mal weist für was man zu bezahlen hat.

April 1943.

An der Front geht der Kampf unvermindert weiter. Am Kuban Brückenkopf ist meiner Ansicht nach eine Art Stalingrad entstanden, denn die Briefe von da kommen alle mit der Luftpost. Da muß es doch brenzlich aussehen, wenn man mit der Feldpost nicht mehr beikommen kann. Auch in Tunesien kann man durch die Zeilen der Presse hindurchblicken, daß es dort auch nicht rosig aussieht. Ich rechne damit, daß es eines schönen Tages mal

wieder Tunesien ist planmäßig geräumt worden aber was dann? Die vielen Blutopfer umsonst. Nun man hofft das beste. Aber der beste Spieler kann auch mal eine Niederlage erleiden. Der größte Fehler den die Nazie Regierung machte war der mit den Juden. es rächt sich diese Machination nun bitter hätten sie die Juden im Lande gelassen so wär heute vieles anders natürlich nicht, daß sie schalten u. walten dürften wie sie wollten bei nützlicher Arbeit wär uns jetzt viel erspart geblieben wenn man nach dem Grundsatz gehandelt hätte wär nicht gearbeitet der soll auch nicht essen. Nun im Ausland können sie gegen uns kämpfen wenn auch nicht mit der Waffe aber mit dem Geldsack, denn Geld regiert heute noch die Welt Wenn die Hitlerregierung auch das Geld ausschalten will u. nur mit seiner Arbeiterschaft die Welt erobern will so ist das ein falsches Proplem denn durch Arbeit allein wird keiner reich, sondern er vergeudet seine Kraft u. macht den Handlanger doch blos für die, die ja überhaupt auch nicht arbeiten u. bis dato durch ihrer Hände Arbeit Schwülen an ihren Händen haben. Wenn der Krieg in diesem Jahr nicht zu Ende geht, so wird die Folge davon sein, die Leute die uns noch verbleiben alles ausgemergelte Menschen die mit der Zeit überhaupt nicht mehr arbeiten können, denn mit dieser Kost die zur Zeit einem geboten wird muß man so nach u. nach zu Grunde gehen. Wenn man verschiedene Leute ein halbes Jahr nicht gesehen hat so erkennt man sie kaum wieder. Denn die Hauptsache bei der heutigen ist das Fett das man nicht bekommt wenn auch vielleicht die anderen Nahrungsmittel so halbwegs reichen würden das Fett wo man in einem Monat bekommt wäre eine Tages Ration Auch das Brot hat keinen Wert mehr wird auf 92% ausgemahlen früher hate man für die Schweine noch ein besseres Mehl als wie es uns heute geboten wird. Mit dem Butter ist es das gleiche der reinste Quark hat keinen Fettgehalt mehr. Vollmilch heißt es wo für die kleinen Kinder bereit gehalten ist aber auch keine Vollmilch sondern so stark entrahmt, daß es halt Magermilch ist für kleine Kinder ½ Liter v. 10-14 Jahren ¼ Liter täglich auch Kranke erhalten das gleiche Quantum da muß ich nun einen Ausspruch Adolf Hitler zitiren Es wird in den nächsten Jahrzehnten eine Freude sein in diesem Staate zu leben. Es ist ja eine Freude unter dem Schutze der Nazie Regierung zu stehen u. zu leben. Die Arbeiter erhalten jetzt in den Betrieben Vitamin Tabletten Hungerbonbons werden sie von den Arbeitern genannt man merkt aber nicht viel, daß viel Kraft in diesen Tabletten steckt ich selber habe noch nichts davon bemerkt. Ich nehme an, daß der Hersteller dieser Tabletten seinen Geldbeutel damit spicken kann. Auch ist ein neues Gesetz heraus gegeben worden wär schwarz schlachtet wird mit Zuchthaus bestraft auch sind in einigen Fällen Todesstrafe vollstreckt worden Aber ich nehme an, daß das schwarzgeschlachtete Fleisch nicht in die Arbeiter Mägen wandert sondern dahin wo der Mamon sitzt. Auch wird für Schweinhaltung so wenig freigegeben, daß kleinere Landwirte nicht mal mehr in der Lage sind sich Schweine zu halten. Bei Kartoffeln muß man sehr viel abliefern ebenso Gerste wo sonst frei war muß abgeliefert werden u. was bleibt dann da noch übrig. Junge Schweine haben einen fast unerschwinglichen Preis, jedenfalls wird da manches junge Ferkel in den Magen der besitzenden Klasse fallen. Gestern am 3.4. war wieder Großangriff feindlicher Flieger auf Essen 21 Flugzeuge sollen abgeschossen worden sein? Da wird es wieder bös aussehen. Denn wenn es heißt die Bevölkerung habe Verluste so sind das meistens viel, bald wird Deutschland ein Trümmerhaufen sein. In München u. Stuttgart sollen Flugblätter abgeworfen worden sein, daß bis zu Hitlers Geburtstag die großen Städte Deutschlands ausgerottet u. zerstört sein was noch übrig bleibe bekomme Hitler als Geburtstagsgeschenk Am 13 wieder Großangriff auf Stuttgart es hat hauptsächlich Canstadt getroffen u. die Vororte um Stuttgart es wurde alles in der Umgebung zur Hilfsleistung

aufgerufen die Wekerlienie sogar aus Heidenheim u. die Polizeischule u. Autos alles verfügbare wurde eingesetzt. Man munkelt v. vielen Toden aber genaues erfährt man ja bei den Nazie nie. Kasernen u. Latzerete sind getroffen worden. Ebenso sollen viele Kriegsgefangene hauptsächlich Russen ums Leben gekommen sein. Denn die Kriegsgefangenen dürfen in keinen Luftschutzraum. Ein Kapitel für sich denn unsere Natzie Regierung ist ja eine menschlich liebliche Regierung vor dem Ausland stellen sie sich hin als Engel aber ein B vor Engel würde für diese Bande besser passen. So geht es nun immer weiter mit lauter gegenseitigen Angriffen auf die Civilbevölkerung u. das Ende vom Lied die ganze Welt ein Trümmerhaufen o Menschheit des zwanzigsten Jahrhunderts du willst gescheid sein nein du bist nicht wert, daß dich Gottes Sonne bescheint. In dieser Woche wurde bei Smolensk (Rußland ein grausames Verbrechen endekt 10-12tausend ehemalige von den Russen im Polenkrieg gefangenen Offiziere wurden in Massengräbern aufgefunden. Sie alle sind durch Genickschuß getötet worden. Das ist ja eine Tat die niemals in der Weltgeschichte jemals da war England U.S.A. sowie Rußland haben sich bis jetzt noch nicht darüber ausgesprochen. Vielleicht wird die Zeit einmal klären wo da die Wahrheit liegt. Denn Lügen sind ja im Naziereich keine Seltenheit.

Alles ist ein Irrenhaus
Hier auf dieser Erde
Viele gehen ein u. aus
Eine große Herde
Von Verstand kein einzger Schein
Nur von Wahnsinns Taten
Immer blos nur Angst u. Pein
Ist in allen Staaten
Eine bitterböse Zeit
O gieb uns den Frieden
Herrgott laß doch nicht zu weit
Immer blos betrüben
Lege du doch deine Hand
Gnädig über uns
Daß der Bösen Unverstand
Uns nicht ganz verderben
denn nur du allein
Kannst gar vieles ändern
Und zum guten wenden.

Mai 1943

Der Wonnemonat ist gekommen es wäre alles recht, wenn nur diese scheußliche Krieg nicht wäre die Saaten stehen schön. Gebrauchen kann man es ja wenn sich einmal zur Reife entwikelte haben. Die minimale Fleischration ist auch wieder um hundert Gramm pro Kopf u. Woche gekürzt worden dafür sage u. schreibe wird die Brotration um 300 gr. erhöht das ist ja scheußlich. Wär es bis jetzt es noch nicht merkt wie die ganze Sache steht, daß das Hitlerreich Mathäi am letzten ist u. doch gibt es noch dumme Fanatiker die den Nazie noch etwaß glauben. Afrika ist auch verloren gegangen ist wieder wie bei Stalingrad gekämpft wurde bis zur letzten Patrone. Der größte Blödsinn den man sich denken kann. Wenn kein Ausweg mehr

vorhanden muß man da so viel Blut opfern. Nun wird natürlich die Sache wieder so hingestellt man hätte Afrika so lange halten müssen bis der Atlantikwall fertig geworden sei. Lauter Propaganda warum wurde dann die Ägyptische Grenze solange verteidigt u. wollte da noch erobern. Aber die ganze Sache ist die Hitler will niemals mit seinem Starrsinn eine Niederlage zugeben. Mit Kadin (Es ist der Platz wo die erschossenen Polenoffiziere gefunden wurden) schreit man immer noch die Welt denkt aber nicht daran, daß z.B. in Rußland von den Nazie selber Juden v. Kindesalter bis zu Greisen ermordet wurden. Will sehen was die nächste Zeit wieder alles bringt. Die Engländer u. Amerikaner wollen auf alle Fälle am Atlantikwall landen aber durchsetzen werden sie es wenn es am Atlantikwall nicht gelingt so aber auf jeden Fall in Italien. Auch sind in der Türkei zur Zeit etwaß im Anzug denn neutral kann die Türkei nicht bleiben u. auf welcher Seite sie eintritt ist leicht zu begreifen denn dem Verlierer eines Kriegs der bekommt selten einen Bundesgenossen.

Anfang Juni 1943.

Die Schlacht am Kuban geht mit unveränderter Heftigkeit weiter, der Russe greift an es ist fast nicht zu denken wie so etwaß nur möglich ist. Aber Rußland ein Riesenreich mit seinem großen Menschenmaterial u. der Ruße kämpft für seine Heimat. Auch ist Rußland durch seine kommunistische Organisation gut geschult, denn wenn die Russen mal angreifen gibt es kein zurück u. wenn noch so viele fallen. Nun haben die Amerikaner u. Engländer die vorgelagerte kleine Italienische Insel Pantelleria besetzt nach hartem Kampf wie es im Wehrmachts Bericht heißt. Jedenfalls bleibt es nicht bei dem über kurz oder lang wird er bald in Italien erscheinen. In der letzten Woche ist ein Fall eingetreten 67 englische Offiziere sind in einem Lager durchgebrannt u. nun mussten in allen Orten Wachen aufgestellt werden sogenannte Landwacht sie sind nach einer Woche aufgegriffen worden. Warum läst man Offieziere frei herumlaufen? Sie sollen auch zur Arbeit herangezogen werden dann wären sie unter besserer Kontrolle. Nun geht es mit Riesenschritten vollens dem Abgrund zu. Wenn im Osten nicht bald eine Wendung kommt so ist Deutschland in absehbarer Zeit bald am Ende seiner Kraft denn an einen direkten Sieg glaubt ja kein vernünftiger Mensch mehr nur noch die Nutznießer u. Drückeberger der Partei die es im innern vielleicht auch nicht mehr glauben.

Juli 1943

Der Kampf geht weiter z.Zt. im Osten zwar nicht mehr mit Großangriffen aber mit allem möglichen versucht es der Russe sich breit zu machen hauptsächlich am Kuban. Bei uns im innern des Landes mehren sich die feindlichen Fliegerangriffe von Tag zu Tag ganze Städte werden so nach u. nach in Schutt u. Asche gelegt. Köln war in den letzten Tagen wieder schwer getroffen darunter der Dom auch schwer beschädigt das historische Rathaus ist auch zerstört. Nun rächt es sich als seiner Zeit die Nazie den Juden ihre Sinagogen anzündeten. Es rächt sich alles auf der Welt. Es ist eine böse u. schwere Zeit u. keine Aussicht, daß es sich in absehbarer Zeit ändern wird. Nach aufgefundenen Flugblättern wollen unsere Gegner ganz Deutschland von der Luft aus zerstören wenn das deutsche Volk seine Nazie Regierung absetze. Aber wär soll das machen, der kleinste Putsch u. dann geht das Erschießen an u. viele werden dann daran glauben müssen. Denn diesen Blutsaugern ist jedes Mittel geeignet diese Regierung schreckt vor keiner Gewalttat zuerück. Wir müssen eben abwarten u. wenn es kaum zu ertragen ist einmal muß doch die Stunde kommen wo wir diesen Lumpen los werden. Nun ist im Osten wieder der Teufel los bei Orel u. Bjelgorod ist eine riesige Schlacht im Gang hauptsächlich Panzerschlacht. Nach den letzten Meldungen sollen schon 3 000 rußische

Panzer zerstört sein? u. 1 600 Flugzeuge? Natürlich wie immer die deutschen Verluste gering. Das wird mal wieder so halbwegs sich zeigen wenn in den kleineren Zeitungen des Kreises die Verluste kommen. Nun sind die Engländer u. Amerikaner in Sizilien gelandet zur Zeit wird dort heftig gekämpft, unser Bundes Genosse ist ja ein tapferer Kamerad, aber aus Sizilien bringt man die Eindringenden nicht mehr hinaus das steht jetzt schon fest. Ich nehme an wenn die Italiener besser Stand gehalten hätten wäre die Landung nicht so schnell gelungen? Die Amerikaner u. Engländer haben schon einen schwachen Punkt heraus gesucht wo sie landen konnten. Denn am Atlantikwall griffen sie nicht an. Sowenig wie Hitler an der Maginotlinie angegriffen hat er hat sie eben auch umgangen. Ob Italien nun Stand hält wird sich bald beweisen. Die Engländer bekämpfen wie die Amerikaner jetzt auch von der Luft aus, dann wird die Bevölkerung auch aufmucken. Churchill u. Roosevelt haben an die Bevölkerung Italiens einen Appell gerichtet ihre Regierung zu beseitigen. Wir sehen bösen Zeiten entgegen und zuletzt geht alles zu Ende wenn man bedenkt wie unsere Rüstungs Betriebe immer bombatiert werden wo will man nachher das Kriegsmaterial herkriegern. Amerika ist weit vom Schuss es kann ungestört arbeiten was hilft es wenn auch ab u. zu ein Schiff ausfällt aber die Hauptsache kommt doch immer dorthin wo man es braucht. Will sehen was mein nächster Eintrag zu verzeichnen hat. Hoffentlich nicht das was ich denke. Das allerbeste wäre halt wenn mal ein vernünftiger Mensch auf unserer Seite wäre u. die Sache schaukeln würde. Aber es geht bei uns nicht wahnsinnige Fanatiker gehören nie an eine Regierung. Für solche Menschen gibt es gewisse Häuser da wo kalte Dusche u. Zwangsjake eine große Rolle spielen. Die Menschheit des 20 Jahrhunderts will gescheid sein u. modern nein dumm wie die Nacht man könnte fast glauben sie lebe hinter dem Mond. Denn die ganze Machination eines Krieges geht doch immer v. der gleichen Klasse von Menschen aus die bei einem Kriege ihre Profite in die Tasche stecken u. die dummen müssen den Kopf hinhalten u. nachher noch die Zeche helfen bezahlen. Nun ist auch Rom bombardiert worden auch ist eine Kirche vom Vatikan in Mitleidenschaft gezogen u. zerstört worden. Nun geht natürlich durch die Welt ein Gezeter aber die Gegner bekümmern sich wenig darum, denn sie wollen Italien auf die Knie zwingen am 25 Juli ist Regierung Chef Musolini zurückgetreten Krankheitshalber? Wer es glaubt warum werden die großen immer krank wenn mal etwaß schief geht? Meiner Ansicht nach steht da der Vatikan dahinter. Italien das große katholische Land u. zudem noch sehr viele Parteien existieren da kann auch ein Musolini nichts mehr daran machen wenn man deutlich sieht, daß der Niedergang da ist. An seine Stelle kommt der Marschall Badoglio u. ein neues Kabinet. Der König hat die militärische Macht übernommen. In den Aufrufen die erlassen wird das Volk zu Ruhe u. Ordnung ermahnt. Der Regierung Chef hat eine Proklamation erlassen, daß Ausgeverbot von Dunkelheit bis Dunkelheit eingehalten werden muß. Den Civilpersonen ist es untersagt sich aus ihren Wohnungen sich entfernen auch dürfen nicht weiter wie 3 Personen beieinander stehen. Dieses ganze sieht einem richtigen Belagerungszustand gleich. Der Kampf mit den Gegnern gehe unvermindert weiter. Abwarten was dabei wieder herausspringt nicht gutes auf keinen Fall was hat nun Deutschland von seinem verbündeten, das daß Deutschland schon sehr viel Blut für den Italiener geopfert hat, und hintendrein kommt dann wieder der Verat wie es im 1. Weltkrieg war da die Italiener uns in den Rücken gefallen sind einem Veräter soll man niemals trauen man sollte glauben Hitler hätte sich da ein Exempel genommen aber er ist ja auch von dieser Sorte denn gleiche Brüder gleiche Kappen. Im Osten ist immer noch keine Ruhepause eingetreten. Es geht immer noch mit unverminderter Heftigkeit weiter vom Kuban an bis

Bielgorod Orel u. Ladogasee. Bis jetzt soll es den Russen noch nicht gelungen sein die Front zu durchbrechen, aber wär weiß wie lange noch. Mit den Unterseebooten muß jetzt auch etwaß los sein denn man hört niemals mehr viel von ihnen. Jedenfalls haben unsere Gegner etwaß erfunden wo sie aufgespürt werden können blos von der Luft aus werden Fliegerangriffe auf friedliche Schiffe gemeldet.

August 43.

Nun ist im letzten Monat auch Orel aufgegeben worden. Nun wird es natürlich wieder so hingestellt Frontverkürzung das glaube ich ja auch wenn der Feind Gebiete erobert so wird die Front selbstverständlich kürzer. Auch in Sizilien ist Katania aufgeben worden immer geht es schrittweise zurück. Italien hält zwar noch Stand aber wie lange noch? Der Bombenkrieg geht mit unverminderter Heftigkeit weiter immer wieder Angriffe auf deutsche u. italienische Städte. Rom ist aufs neue wieder angegriffen worden ebenso auch wieder Nürnberg u. jedesmal ein Haufen Civilpersonen der Bombenkrieg kostet jetzt mehr Opfer als wie an der Front. Die Front selber kostet ungeheure Opfer wenn man bedenkt nur ein Beispiel wo ich von berufener Seite aus weiß bei einer Division zwischen Ostern u. Pfingsten 700 Tode das ist ja grauenhaft wie viel unschuldiges Blut vergossen wird u. wegen was? blos der Ergeitz einiger Staatsmänner diese Massenmorde. O Welt wie lange noch Menschheit wann komst du zur Vernunft. Im Osten tobt nun schon eine Abwehrschlacht vom 5 Juli bis jetzt u. vielleicht kommt dann noch zu guter Lezt wie im ersten Weltkrieg Gas um alles vollens auszurotten.

Sept. 43

In letzter Zeit hat sich vieles ereignet seit meinen letzten Aufzeichnungen. Bombardierungen an allen möglichen Städten im Reich München Stuttgart Manheim Ludwigshafen u. Berlin. Das was ich schon vorausgesehen habe ist nun in Italien eingetroffen Mit seinem Staats Chef an der Spitze ein echter Mann seiner Rasse hat am 3. September bedingungslos mit den Feinden unterhandelt was erst am 6 September aufkam, demzufolge wäre uns Italien in den Rücken gefallen, nun ist es aber etwaß anders gekommen, eine neue faschistische ist nun wieder an der Spitze. Musolino ist nicht feiwillig zurückgetreten sondern entführt worden. Als er am 25. Juli eine Besprechung mit dem König hatte u. sich besondere Vollmachten holen wollte wegen strengem Vorgehen gegen höhere Offiziere u. ihm erklärt wurde Badoglio sei sein Nachfolger, beim Verlassen des Schlosses von einem Sanitäts Auto entführt worden. Aufenthalts Ort bis jetzt noch nicht bekannt. Nun ist in ganz Italien oder wird dort von unseren Truppen die militärische Macht ausgeübt, was nicht für Deutschland ist wird entwaffnet. Der Vatikan ist von deutschen Truppen besetzt. Was ich ja selber für richtig halte denn vom Vatikan aus kommt ja doch die ganze Machination. So hat mich nun doch meine Ahnung nicht betrogen. Man braucht ja in der Geschichte nachschlagen wo in aller Welt wurde denn immer die größte Verätereit getrieben nur immer von Rom aus die Gothen bei den Hohenstaufen in kurzer Zeit vor diesem 2. Weltkrieg 1914-18. Warum hat Hitler kein Beispiel genommen an diesen Daten ein Mann der so gescheid sein will wie er dem sollte sowaß nicht passieren. Was haben wir nun von diesem Bundesgenossen einen Haufen Leute eingebüst wegen diesen Verätern. Nicht einmal Albanien konnten die Italiener behaupten wie viel Menschen sind in Afrika von uns geblieben u. in Sizilien u. nun dürfen wir diese Supe auch vollens ausessen u. uns in Italien gegen den dort gelandeten Anglo Amerikaner verteidigen es geht alles seinen gleichen Gang denn mit des Geschickes Mädchen ist kein ewger Bund zu flechten. Hitler hilt vom Haupt Quatier aus eine Ansprache am 10. September

wo er die Vorgängen in Italien stark geiselte u. immer noch auf ein Sieg rechnet. Aber da müste ein Wunder geschehen u. das wird sich weisen sowar ich schreibe die geheimen Waffen wenn die mal kommen aber die werden jedenfalls noch im Mond sein. Am 13. September wurde verkündet Muselini ist durch deutsche Fallschirmjäger befreit worden. Der Aufenthalt wurde endekt wo er sich befand in den Abruzen in einem Berghotell. Trotz starker Bewachung gelang es den Befreiern durch einen kühnen Handstreich den Duce zu befreien. Man sieht hier wieder die Feigheit der Italiener, wenn wie es in den Berichten heißt ein Sturmabführer mit ein paar Mann in ein bewachtes Gebäude einzudringen u. mit einer Maschinenpistole die bewachenden Karabiniere in Schach zu halten. Wieviel an der Befreiung Musilinis Leute dabei waren ist bis jetzt noch nicht bekannt gegeben worden, es hies nur $\frac{1}{3}$ der Befreier sei nicht zurückgekehrt. Nun ist Musilini wieder an der Macht u. hat schon viele Aufrufe an das italienische Volk gerichtet u. zum Widerstand gegen die Engländer u. Amerikaner aufgefordert, sie sollen wieder an deutscher Seite weiterkämpfen. Ebenso sind wieder alle Faschisten die durch die Badoglio Regierung von ihren Posten entlassen worden waren in ihre Ämter wieder eingesetzt worden. Aber jedenfalls wird auch dieses wenig an der ganzen Sache ändern. Im Osten geht es Schritt für Schritt zurück. Navorasisk ist geräumt worden u. nun geht es immer weiter zurück. Jedenfalls ist nicht mehr viel zu machen, wo sollen wir die Leute herbekommen um überall zu kämpfen, in Italien wird zur Zeit auch wieder schwer gekämpft von unseren Truppen gegen die gelandeten Anglo Amerikaner. Wenn es im Osten nicht gelingt die Russen zu erledigen dann schreitet der Vormarsch der Engländer u. Amerikaner immer weiter voran u. das Ende vom Lied ist, daß wir in absehbarer Zeit uns gezwungen sehen müssen entweder zu kapitulieren oder von unsern Leuten kommen die wenigsten mehr zurück in die Heimat. Was ja Hitler anbetrifft der Kaputulirt ja nicht sein Weg geht über Leichen u. er sein Leben noch eine Zeitlang leben kann was kümmern diesen Mann andere Menschen wenn er nur seinen Starrsinn durchsetzen kann. Das arbeitende Volk sollte mal zur Vernunft kommen auf allen Seiten hüben wie drüben seine Peiniker ausschalten denn der ganze Krieg hängt ja doch bloß mit dem Kapital zusammen, für diese Parasiten muß das arbeitende Volk sein Leben einsetzen u. sich drangsalieren lassen. Aber einmal kommt Zeit kommt Rat vielleicht gehen den Leuten doch auch mal die Augen auf, aber meistens wenn es zu spät ist. Wenn es nicht bald zu Ende geht dann ist nicht bloß Deutschland sondern auch ganz Europa ein Trümmerhaufen die Terror Angriffe der amerikanischen u. englischen Bombenangriffe nehmen ein solches Ausmaß an, daß es furchtbar ist u. die vielen unschuldigen Opfer bei der Civil Bevölkerung.

Oktober 1943

Am 3. Oktober wurde das Erntedankfest gefeiert im kleinen Rahmen überall in den Gemeinden des Landes. Es ging eine Rede von Reichsminister Bake u. Göbbels voraus die am Rundfunk übertragen wurden. Es wurde viel von deutschen Bauern u. Bäurinnen geredet die im Schweise des Angesichts die deutsche Ernte hereinbrachten. Auch wurde die gute Ernte gepriesen, aber wär hauptsächlich die Ernte gesegnet da kam nicht viel darin vor unserm Herrgott doch allein ist es zu verdanken, daß wir so reich gesegnet wurden. Ja die Brotration wird nun auch erhöht sage u. schreibe ganze 400 Gramm in einem Monat. Da brauchen sie keine Sprüche machen ein Tropfen auf einem heißen Stein. Die Angriffe der feindlichen Flieger gehen mit unverminderter Heftigkeit weiter München u. Stuttgart haben wieder ziemlich abgeklagt. Wo ist die deutsche Abwehr Göring sagte einmal, wenn ein

feindliches Flugzeug die deutsche Grenze überfliege so wolle er Hans Maier heißen. Ebenso Hitler wir werden ihre Städte ausratieren anscheinend haben die Deutschen das Radirgummi verloren u. unsere Gegner haben es gefunden. Im Osten geht es immer weiter zurück der Kuban ist nun auch aufgegeben worden immer heist es Frontverkürzung warum haben dann die gescheiden Nazie nicht gleich die Front verkürzt u. die vielen Opfer wo das gegeben hat aber dem Kind muß man einen Namen geben. Das ganze ist eben das die Front in allen Ecken u. Enden wakelt. In Italien auch überall Rückzug O ihr großsprecherische Nazie Bande.

Im Nov 1943.

Am 8 November hilt Hitler wieder eine große Rede. Im Löwenbräu in München u. die alte Garde der Nazie war angetreten seine Rede war ja wider wie alle vorhergegangenen, er streifte unter anderem auch die jetzige Lage u. sprach mit großer Zuversicht über den Sieg der unbedingt Deutschland zufallen müsse, denn ein November 1918 werde nie in Frage kommen Deutschland kapitulire niemals u. wenn der Krieg noch solange dauern möge. (Die jetzige Lage sieht meiner Ansicht nach nicht danach aus, daß ein Sieg bestimmt nicht in Frage kommt denn ein Blick auf die Karte zeigt wenn es so weitergeht, steuert Deutschland dem Abgrund zu überall zurück an allen Fronten die Hauptstadt der Ukraine ist auch schon geräumt u. der Russe greift an wie noch nie mit ungeheuren Massen u. Waffen u. Menschenmaterial. Wenn man bedenkt vor 2 Jahren war man in Kiew u. jezt solch ein Rückgang u. die vielen Blutopfer, da macht mir auch der gescheide Hitler nichts vor. Immer heißt es strategischer Rückzug nein die Übermacht der Gegner ist es, denn wär kann denn gegen eine solche Macht noch standhalten. In Italien u. auf dem Balkan kämpft nicht blos Militär gegen Militär sondern sogar gegen das Bandenwesen muß man ankämpfen u. zuletzt giebt es ein unentrinnbares Verhängniß. Auch über die Fliegenschäden u. sonstigen Sachen die durch die Flieger entstanden sind, sagte Hitler es werde alles wieder schöner aufgebaut wie es vorher war in 2-3 Jahren nach dem Krieg sei alles wieder fertiggestellt, aber wenn es schief geht u. es geht auch schief da kann es vielleicht so kommen, daß die zerstörten Städte unserer Gegner neu erstellt werden müssen u. bei uns bleibt alles liegen O du ungeheuer verfluchter Krieg was hast du uns gebracht u. aufgebürdet u. zu was? Blos wegen ein paar in ihren Machtgelüsten sich schwelgenden ergeizigen Menschen mag nun kommen was auch will wir können es ja nicht ändern, denn wär sich gegen etwaß auflehnt das hat ja Hitler in seiner Rede genau betont es komme auf ein paar Hundert sich Auflehrenden nicht an, wenn 10Tausende an der Front ihr Blut opfern. Ja richtige Hitler Nazie Diktatur, den Krieg verliert man wenn es schief geht, dann ist ja das Volk schuld daran würde man ihn gewinnen dann haben ihn die großsprecherischen gescheiden Nazie ihn gewonnen.

Dezember 1943

Nachdem die großen Reden verklungen sind, die Hitler u. seine Apostel in die Welt hinausposaunt haben, kann man genau sehen, daß sie nicht den Zweck erfüllen den sie ursprünglich erfüllen solten, denn unsere Gegner haben keine Furcht bekommen. Nein es hat in das Gegenteil umgeschlagen die Teroranriffe der Britten u. Amerikaner mehren sich von Tag zu Tag. Einflüge ins Reich u. in den besetzten Gebieten Berlin hat in kurzer Zeit 3 schwere Angriffe erliten, ebenso ist auch Stuttgart wieder schwer heimgesucht worden. Der letzte Angriff richtete sich gegen Leipzig gleich in den frühen Morgenstunden. Wo bleibt die langversprochene Vergeltung immer hört man in allen Reden davon aber aus geführt ist bis jetzt noch nichts worden u. es wird auch nicht kommen, denn bei Hitler all seinen

Versprechungen ist es nur seine großsprecherische verlogene andern eine Angst einflösende leere Drohung. Die ja von keinem Menschen der noch seine fünf Sinne geglaubt werden kann. Er ist gerade wie ein junger Hund der gegen einen fährt u. einen großen Spetaker u. Gebell macht gibst du ihm einen richtigen Hundstritt so verschwindet er u. kläfft noch eine Zeitlang gehst du ihm nach so verkriecht er sich. Wenn Hitler eine richtige Gegenwehr hätte warum wendet er sie dann nicht an u. bringt diese Waffen zur Geltung u. läst unsere Städte vom Gegner so vernichten. Aber es nichts da u. wird auch nichts kommen. Denn die Front ist zu weit gezogen aus einander, daß wir es nicht mehr bewältigen können. Aber Hitlers wahnsinniger Ergeitz richtet nicht blos Deutschland u. Europa zu Grunde sondern die ganze Welt wird in Mitleidenschaft gezogen. Möge unser Herrgott ein Einsehen haben u. mit einem Machtwort dareinreden nur er kann es allein machen nach seinem Willen Menschen sind zu schwach dazu. Die Tage um Weinachten herum waren auch mit Fliegerangriffen reich Berlin wurde in den Morgenstunden am heiligen Abend wieder reichlich mit Bomben bedacht. Ebenso ist in der Weinachtswoche das Schlachtschiff Scharnhorst versenkt worden, durch englische Seestreitkräfte u. ist dann nach alter Tradition auf seiner Halstarigkeit geblieben u. gefeuert bis zur letzten Granate. Ich kann es von den oberen Befehlshabern nicht begreifen so viel Elend mit anzusehen u. sich nicht ergeben u. hunderte von Famielien unglücklich machen.

Januar 1944.

Nun hat wieder ein neues Jahr begonnen u. immer keine Aussicht, daß der Krieg in absehbarer Zeit zu Ende ginge. Aufrufe wurden v. Göbbels u. A. Hitler gegeben alle voll von Zuversicht dem Volk gegenüber mit lauter Sieg. Ich glaube aber kaum, daß sie im innern auch so denken ist eine Frage für sich Am 30 Januar ist überall der Tag der Machtergreifung Ad. Hitlers gefeiert worden. Die Reden die da wieder gehalten wurden was man im dritten Reiche alles gute hat grenzt ans unglaubliche. Hitler selber hat vom Hauptquartier aus gesprochen, wie üblich den Krieg müssen wir gewinnen, aber wenn man die Rede genau verfolgte ist es doch nicht mehr so siegessicher wie sonst. Nun wir wollen abwarten wär es erlebt wie das ganze einmal ausgeht ob so oder so denn die guten Tage werden in den nächsten Jahren zu zählen sein.

(Februar bis Anfang März)

Immer noch tobt der Kampf an allen Enden u. Ecken der Front u. Tag für Tag geht es retur. Ein Blick auf die Karte genügt um sich zu überzeugen, daß es keine strategischen Rückzüge sind, sondern ein solch starker Druck, daß die Front nicht mehr gehalten werden kann. Unsere Städte liegen die meisten in Schutt u. Trümmer u. unsere wohllöbliche Führung erläßt einen Aufruf um den anderen an das Volk zum durchhalten. Für die oberen soll man durchhalten, daß diesen Räubern nichts passiert, für das gewöhnliche Volk ist alles gut genug wenn die vernichtet werden. Nur der wahnsinnigen Nazie Regierung soll man immer beistehen. Hitler selber hat ja schon einmal gesagt in diesem Kriege gibt es keine Sieger u. Besiegten nur Überlebende. Ja das kommt soweit aber nicht wie er gedacht die wenigen Überlebenden werden bei uns zu suchen sein denn die wahnsinnige Ide Hitlers bringt das deutsche Volk um alles noch könnte man bei etwaß Vernunft vielleicht noch in andere Bahnen lenken. Nun haben wir die Rache Judas wär die Nazie Regierung etwaß besser mit ihnen gewesen so hätten wir auch weniger Feinde u. die paar Millionen noch kampffähigen Deutschen können sich doch nicht gegen eine ganze Welt stellen. Wenn ein echter Deutscher ehrlich denkt so haben

wir ein jeder Schuld warum ließ man diese Regierung schalten u. walten u. dazu auch noch unterstützt hat. Ein Mensch der seine fünf Sinne hatte mußte es doch deutlich sehen, daß wir mit dieser Regierung dem Untergang entgegen eilten. Ich habe es ja schon immer in meinen Betrachtungen erwähnt, daß diese Machinationen auf die Länge nicht dauern konnten. Aber die vernünftigen Leute sind in die Konzentrations Lager gewandert oder so um die Ecke gebracht worden. Wenn den meisten einmal die Augen aufgehen werden dann ist es zu spät. Feindliche Flieger haben auch in unserer Gegend Flugblätter abgeworfen, es werden da verschiedene Punkte angeschnitten, wo ja selber auch nicht alles glaube was in einigen steht aber ein Fünkchen Wahrheit ist doch in den meisten enthalten. Warum unsere Führung bis zum Schlusse nach 12 Uhr kämpfen will ist bloß das um sich womöglich ihr Leben zu sichern mögen Millionen zu Grunde gehen. Hitlers Weg geht über Leichen sein wahnsinniger Starrsinn macht das ganze deutsche Reich Volk u. Material kaput. Auch möchte ich noch erwähnen wär feindliche Flugblätter findet muß sie abliefern nicht einmal lesen sollte man sie oder gar andere lesen lassen sonst wird man bestraft.

Mitte März

Schwer lastet der Krieg auf dem deutschen Volk Luftangriff auf Angriff folgt nun Tag u. Nacht bei Tag der Amerikaner bei Nacht der Engländer Stadt um Stadt singt in Trümmer Augsburg Stuttgart sind nun fast ihrer Industrie beraubt u. immer wenn man den Wehrmachtsbericht hört so u. so viele Bomber sind abgeschossen worden von der feindlichen Seite wir haben ja eine unangreifbare Luftwaffe immer auf unserer Seite sind die Verluste gering. Nun aber ein kleines Beispiel in der vergangenen Woche war ein Luftangriff auf Ulm u. Augsburg der Hauptkampf spielte sich in unserer Gegend ab u. der Erfolg war im Kreis Heidenheim 5 deutsche Jagdflieger sind abgeschossen worden, wo sind dann die im Wehrmachtsbericht angeblichen 36 feindlichen Flugzeuge abgeschossen worden, man muß doch solche Berichte bezweifeln ob sie auf Wahrheit beruhen. Denn bloß Lüge wird verbreitet von unserer Seite o deutsche Propaganda wie lange noch läßt man sich an der Nase herumführen. Gestern am 18 März war wieder Fliegerangriff auf München u. Friedrichshafen so lautet der Wehrmachts Bericht es gab Verluste in Wohnvierteln u. Menschen aber wie viele es kostet wird nie bekannt gegeben da herrscht Stillschweigen. Nun es geht seinen Gang denn unstreitbar ist der Krieg für uns verloren, mag Propaganda Josef in seinen Aufsätzen die er in der Wochenzeitung das Reich verbreitet noch so sehr an einen Sieg glaubend machen diese Beruhigungs Pillen richten für vernünftige Deutsche u. für unsere Feinde keine Linderung herbei, denn es ist u. bleibt Propaganda an die er meiner Auffassung nach selber nicht mehr glaubt. Was kommen muß kommt, je bald je besser, denn wenn das Volk nicht zur Vernunft kommt wegen der braunen Apostel dann geht doch alles vollens in Trümmer.

Anfang April 44

Der Kampf geht weiter an allen Fronten in Italien in Rußland, von Rußland kann man ja bald nicht mehr reden denn es spielt sich ja jetzt schon in Rumänien ab u. in Polen immer siegreicher Rückzug bei uns u. immer noch kein Ende daß man hoffen könnte es würde bald anders kommen. Ebenso dauern die Luftkämpfe u. Überfälle auf deutsche Städte an, am hellen Tage erscheinen sie wie in der Nacht. Auch will es in diesem Jahr nicht Frühling werden denn noch in den Wäldern Schnee, wenn das so weiter geht so sehen wir in diesem Jahr uns noch ganz schwierigen Sorgen gegenüber denn wenn die Ernte dann nicht gut ausfällt wie wird es dann uns ergehen solange ich hier schreibe kommt schon wieder

Luftmeldung feindliche Flugzeuge über Westdeutschland. Mittgags[*sic*] 4 Uhr beziehungsweise erst 3 Uhr seit dem 2 April ist wieder die verrückt Zeit eingeführt. Heute ist Karfreitag der Tag da unser Herr Christus für unsere Sünden gestorben ist u. man schaue nun die Völker an für wen er gestorben ist für solche Menschen die sich untereinander lieben sollten u. sich gegenseitig bekämpfen u. ausrotten. Ebenso wird auch heute am Karfreitag in den Rüstungsbetrieben gearbeitet, an solch großen Festtag u. da will man noch für den Sieg bei unserem Herrgot beten diese Menschheit ist reif für den Untergang 23 April der 20 April Geburtstag von Adolf ist im Allgemeinen ruhig verlaufen. Der Rundfunk übertrug eine Rede v. D. Göbbels. Mit einem großen Luftangriff womit man rechnete ist nicht so schwer aus gefallen wie geglaubt wurde es ist lediglich Berlin u. Köln in Mitleidenschaft gezogen worden. Es liegt etwaß in der Luft oder Anzug wie u. wo weiß man ja nicht wird von uns oder von der Gegenseite etwaß unternommen im Westen. Aber ich glaube, daß der Gegner nicht am Atlantikwall angreift er wird sich nicht den Geschützen der deutschen Batterien direkt aussetzen. Was Rußland anbetrifft da geht es immer weiter zurück. Auf der Krimm hat es wieder schwere Verluste gegeben denn schon 5 Wochen sind von uns Leute eingeschlossen gewesen. S.S.Divisionen haben eine Bresche geschlagen durch den Einschließungsring u. ein Teil von den Eingeschlossenen haben sich zu uns gerettet aber wie viele weiß man ja nie u. jedenfalls sind die anderen in Gefangenschaft geraten. In Italien ist es bis jetzt noch nicht gelungen den Feind abzuschütteln, geht halt immer weiter mit Verlusten solange bis wir niemand mehr haben als Kinder u. Greise. Am 30 April viel ist in der letzten Woche geschehen ein Luftangriff ist dem andern gefolgt Tag u. Nacht hat man keine Ruhe mehr mit lauter Alarm einer folgt dem anderen in 24 Stunden oft 3mal, nun bestimmt halt der Engländer u. Amerikaner unsere Arbeitszeit. Mit den wenigen Fabriken die uns noch geblieben sind in der Rüstungs Industrie u. noch im Betrieb sind müssen die Arbeiter oft stundenlang in den Luftschutzräumen sitzen das giebt Millionen an Ausfall von Geld u. Stunden von Geld wollen wir ja gar nicht reden, denn das verliert ja doch den Wert ob so oder so ob es mal grad oder krumm geht denn nach dem Kriege ist es dann noch wertloser wie 1918. Friedrichshafen am Bodensee ist nur noch dem Namen nach da wurde von ungefähr 1 000 Flugzeugen in Schutt u. Asche gelegt. Nun ist wieder ein mächtiges Industrie Zentrum dahin u. drüben beim Amerikaner er kann einen Betrieb um den anderen aufmachen ohne im geringsten gestört zu werden. Immer will Hitler u. Genossen den Krieg noch gewinnen. Gewinnen wolten sie ihn um ihr verfluchtes Leben noch weiter fortzuführen können wenn auch hunderte von Menschen für diese Halunken ihr Leben geben müssen. Aber diese Feiglinge von Staatsmännern die in ihrem wahnsinnigen Größenwahnsinn die ganze Welt in Unglück u. Elend gebracht haben, anstadt erlich gestehen u. sagen wir haben uns geirt Schluss jetzt wir sind gezwungen uns in Verhandlungen mit unseren Gegnern einzulassen. Morgen wird der 1 Mai gefeiert aber da scheuen sie sich uns auch diesen Tag wegzunehmen. Karfreitag alle hohen Festtage werden nicht mehr geachtet. O Hitlerreich du schaltest alles gleich ob arm ob reich aber mir ist alles gleich einmal kommt für dich der Streich du gehst in Trümmer Hitlerreich.

Ende Mai.

Nun ist der Wonnemonat bald zu Ende u. was hat er gebracht lauter Rückzüge an allen Fronten, im Osten die Krim die mit soviel Blut eingenommen wurde ist nun auch geräumt u. wieder eine Unmasse an Material u. Menschen zu Grunde gegangen u. da wollen unsere

Naziregierung einem glauben machen man siege doch noch mit was denn mit den paar Leuten die uns noch zur Verfügung stehen u. das Kriegsmaterial wird doch auch immer weniger erstens hat man durch Ausfall an den zerbombten Fabriken schon viel verloren wo da hergestellt wurde u. 2ten durch ihre strategischen Rückzüge bleibt auch viel Material in den Händen der Gegner. Im ersten Weltkrieg sind ja auch ältere Leute eingezogen worden u. jüngere Jahrgänge, aber was jetzt passiert ist die Höhe in der Weltgeschichte. Jungens mit 16. Jahren u. noch jüngere ebenso 60jährige sind gemustert u. K.V. gemacht worden. Wenn das so weitergeht dann wird vollens alles eingezogen, was noch laufen kann u. die Arbeit wär macht dann das? Die Ausländer Weiber u. Kinder u. dann die vielen feindlichen Angriffe aus der Luft überall jeden Tag u. jede Stunde in der Nacht, im besetzten Gebiet u. im Reich. Wenn das so weitergeht ja u. es geht weiter wird ganz Europa ein Trümmerhaufen. Aber die Nazie Regierung will nichts sehen u. hören, warum weil sie wissen[sic], daß es ihnen nachher an den Kragen geht. Wenn die Karre mal so im Drek steht muß man doch sehen, daß man sie nicht mehr raus bringt. Auch hilft das Wetter in diesem Jahr auch noch mit um noch eine Katastrophe herbeizuführen. Die Saaten stehen schlecht durch den langen schweren Winter, hauptsächlich im Frühjahr hat der Schnee viele Verheerungen angerichtet. Das Gras wächst nicht u. das Winterfutter ist jetzt weg da wird es mit dem Viehstand wenn es nicht bald besser kommt schlimm ausfallen den Brotkorb hängt man dann wieder hoch u. mit der Arbeitszeit die wird verlängert.

Juni 1944

Am 6. Juni hat die feindliche Invasion begonnen in den ersten Morgenstunden sind starke feindliche Truppen auf Schiffen u. Lufttruppen (Fallschirmspringer u. Lastensegler) in Nordfrankreich eingedrungen ja sogar Panzer bei Cherburg gelandet. Hinter dem Atlantik Wall haben viele feindliche Fallschirmtruppen gelandet. Trotz des starken vielgepriesenen Walls haben sie nun doch gelandet wie ist das möglich? Meiner Meinung nach nehme ich an, daß am Atlantikwall jedenfalls die Besatzungen schwach waren. Es tobt nun eine Schlacht mit einem Ausmaß wie sie die Weltgeschichte nirgends verzeichnen kann. Nun gehen die Meinungen der Bevölkerung schwer auseinander, die einen meinen die Feinde müsse man hereinlassen um sie dann zu vernichten. Die andere Gruppe meint man häte ihn nicht hereinlassen sollen ich glaube auch zu dieser Gruppe zu gehören denn wenn der Feind mal da ist bringt man ihn nicht wieder hinaus hauptsächlich eine Bresche ist schon da. Wie war es in Italien da war es doch auch so sie haben Fuß gefast u. kommen auch immer weiter vorwärts. Rom ist aufgegeben worden wurde als freie Stadt erklärt von uns aus. Aber die Engländer u. Amerikaner schenken dem keine Beachtung u. nun doch besetzt haben. Ich denke mir, daß es auch in Frankreich so gehen wird, denn wenn einmal Brückenköpfe bestehen u. dann immer frische Truppen zuziehen kann dann wird es in absehbarer Zeit auch in Frankreich so gehen wie in Italien, denn wo wollen wir den großen Nachersatz herbekommen, den unsere Gegner besitzen, es geht halt immer weiter den Berg hinunter aber je baldier wie lieber. Denn es ist ja grausam wenn man das Elend betrachtet wie viel Leid uns dieser Krieg schon gebracht hat u. noch bringen wird wenn er durch die Halsstarrigkeit Hitlers immer noch in die Länge getrieben wird. Es hat ja auch unsere Gegner gewiß schon viele Opfer gekostet, aber die haben halt immer mehr Reserven wie wir. Nun hat seit dem 15 Juni die Vergeltung eingesetzt wie in einem knappen Wehrmachtsbericht gemeldet wurde seit oben genannten Datum um 23 Uhr 15 wurden neue Waffen in Anwendung gebracht mit neuem Sprengstoff fern gelenkte

Waffen werden auf England gesteuert, wo sie große Verherungen angerichtet haben sollen hauptsächlich kommt London u. Südengland in Frage. Die Engländer halten sich bis jetzt stur kommt noch nicht viel heraus wie sich das ganze auswirkt. Jedenfalls studieren sie auch jetzt über diese Waffen um ein Mittel zu finden um es vielleicht ausschalten zu können. Aber ich zweifle noch daran ob es den Erfolg hat um England zu vernichten. Es wird gehen wie bei unseren vielgepriesen U.Boten von denen man auch nicht mehr viel hört, die doch auch die meisten jetzt ausgeschaltet sind u. nur mehr spärlich Operationen ausführen können. Wenn sie Fernwaffen nicht ausschalten können befürchte ich nur ob es dann nicht wieder wie im ersten Weltkrieg vielleicht dann mit Gas weitergeht. Hoffentlich nicht um das Elend noch zu vergrößern. 25. Juni die Vergeltungsschüsse gegen England dauern immer noch an, wie aus Berichten hervorgeht. Ob es aber auch von dieser Wirkung ist wie von uns behauptet wird bleibt dahingestellt, ob es nicht wieder Beruhigungspillen sind um gewisse Vorgänge zu verschleiern u. das Volk an der Nase herumzuführen. Am Kanal wird zur Zeit schwer gekämpft um die Festung Cherburg. Lange wird es nicht mehr dauern dann heißt es wieder im Wehrmachtsbericht Cherburg wurde planmäßig geräumt nach Vernichtung aller militärischen Einrichtungen. In Italien geht es auch immer weiter zurück. Auch im Osten ist wieder eine große Schlacht im Gang mit über 200 Kilometer Breite an der Mittelfront entbrannt wie wird das noch enden u. Luftangriff auf Angriff in allen Teilen des Reiches.

Juli 44

Cherburg ist gefallen im letzten Monat noch Datum weiß ich nicht mehr genau. Was ich mir vor Augen gehalten habe ist nun eingetreten. Nun geht es wieder mit Riesenschritten rückwärts. In den Berichten immer das gleiche der Feind habe große Verluste die eigenen zählen ja nicht. Es wird soweit kommen, daß wenn daß[sic] es dem Gegner gelingt, daß die Atlantik Verteidigung oder der Atlantikwall eines schönen Tages umgangen ist u. wie schon mal erwähnt habe von hinten aufgerollt wird. Auch an der Ostfront geht es so weit zurück, nach der Karte abgemessen sind es von Willna bis Königsberg noch 250 - 300 klm. u. dann steht der Russe auf deutschem Boden. Ebenso ist auch in Italien wo es immer weiter zurückgeht. Der deutsche Soldat kämpft bloß noch für Hitler u. Genossen u. das Hakenkreuz. Hitlers Weg geht über Leichen man hört wirklich nicht mehr viel von ihm, nur letztthin bei der Beerdigung von Generaloberst Dietel der einem Flugzeug Unglück zum Opfer gefallen war, er war auch bei der Beisetzung. Da sprach er wieder kühne Worte kein Opfer ist zu groß für den Endsieg. Warum bringt denn er nicht auch ein Opfer u. stellt sich da er doch Oberbefehlshaber der Wehrmacht ist an die Spitze seiner Truppen. Aber für die andern ist es gut genug um fürs Vaterland zu kämpfen u. zu sterben. Das ganze Volk ja auch mitschuldig, warum läßt man diese Sorte von Menschen schalten u. walten wie sie wollen. Vom 8-16. Juli sind die Amerikaner mit großen Bombengeschwader wieder ins Reich eingeflogen, hauptsächlich die Stadt der Bewegung (München) wurde 3mal hintereinander angegriffen, aber ein genaues Bild wie u. was alles in Trümmer ging wird nie laut. Es muß ja ins unermäßliche gehen wenn bis zu 1 000 Flugzeuge u. mehr angreifen. Mit knappen Worten heißt es in dem Bericht es wurden Kulturgüter u. Menschenleben betroffen aber wie viele sind es wieder die dem wahnsinnigen Angriff zum Opfer vielen. Nun wirkt sich die V I gegen uns aus. Heute 16 Juli ist wieder eine große Masse Flugzeuge über uns weggeflogen da ja das Radio immer abgeschaltet wird, kann man nie wissen wo sie eingeflogen sind. Der Sender Laibach brachte Nachricht, daß sie in Nürnberg waren um 12 Uhr kommt Nachricht die

feindlichen Flieger sind abgeflogen Einzelflugzeuge über Bajern. Das ist ja die Höhe wenn man einzelne Flugzeuge nicht mal mehr abwehren kann, dann ist es ja begreiflich, daß unsere ganze Luftverteidigung nur mehr ein Bluff ist u. die Flak ist ja bekanntlich hauptsächlich Heimatflak aus Jungen von 15-16 Jahren zusammengesetzt. Wie kann man da noch von Verteidigung sprechen. So musste es kommen mit diesen großsprecherischen Nazie, die sich an die Spitze eines Reichs stellten wo die meisten doch keine Ahnung haben auf den Posten den sie versehen sollen. Aber so wird es immer schlimmer u. Ruhe bekommen wir ja nicht wenn die ganze Sache nicht bald auseinander fällt. Viel schlechter kann es einem ja nicht mehr gehen wie jetzt, arbeiten ist der deutsche Proletarier ja gewöhnt u. unsern jetzigen oberen sollen auch mal lernen was arbeiten heißt denn einen totalen Kriegseinsatz giebt es bis jetzt nur für eine Sorte von Leuten diejenigen wo das Hakenkreuz so sehr zur Schau tragen wäre es ja gut wenn sie auch arbeiten würden oder in ihren von ihnen angezettelten Krieg ziehen würden.

Komme was kommen mag
Ich sehn herbei den Tag
Wo alles schaffen muß
Dieses get alls Gruß
Jedem deutschen Mann
Dann soll er zeigen was er kann
Denn wär die Arbeit ist gewöhnt
Hat sich mit ihr bald ausgesöhnt

In der letzten Woche vom 16.7. steigerten sich die Angriffe der Amerikanischen Flieger mit ungewöhnlicher Heftigkeit jeden Tag von Morgens 9 Uhr an kann man mit Einflügen rechnen die sich immer mehr steigern seit mit den V I begonnen wurde. München Nürnberg Augsburg Schweinfurt Friedrichshafen Ludwigshafen Mannheim sind wieder schwer in Mitleidenschaft gezogen worden, besonder ersteres. Am 20.7. kam eine Nachricht am Rundfunk, Mordanschlag auf den Führer. Da war alles sprachlos aber wer kann es sein, ich ziehe den Schluss daraus es müssen doch Leute von seiner nächsten Umgebung sein. Ich habe auch nicht fehl geraten. Ein gewisser Oberst von Staufenberg hat eine Bombe geworfen es gab Tote u. Verwundete, Adolf selber blieb außer leichten Verletzungen verschont (leider). Es soll eine kleine Verschwörung wie bekannt gegeben wurde von Offizieren die im Auftrag vom Ausland gehandelt hätten. Ob es auf Wahrheit beruht weiß man ja nicht, man kann u. darf ja nicht alles sagen was man denkt es kann ja möglich sein, aber vielleicht auch nicht. Am 22 Juli sprach Dr. Lei von einem Rüstungsbetrieb aus zu den Arbeitern u. hat unter anderem gesagt, daß die Verschwörer hunderte von Panzern nicht in Einsatz gebracht hätten. Aber ich glaube da kein Wort denn nun sind in diesen Kreisen vielen die Augen aufgegangen sie haben gesehen, daß wir auf verlorenen Posten kämpfen u. wenn der Streich gelungen wäre vielleicht noch etwaß zu retten gewesen. Wir hoffen, daß der Krieg doch noch in diesem Jahr zu Ende geht an der Front immer das gleiche. Nirgens mehr vorwärts immer zurück denn es kann ja auch nicht mehr sein viele Hunde sind des Hasen Tod.

Anfang August der letzte Monat ging wieder mit vielen Luftangriffen zu Ende. Viele Städte im Reich wurden bombardiert hauptsächlich wieder Stuttgart wurde stark betroffen es muß der größte Angriff gewesen sein der je stadtfunden hat, es sollen ganz neuartige Bomben gewesen sein. Auch ist nun das eingetreten was ich schon lange gedacht habe. Die Türkei hat

die Beziehungen zu Deutschland abgebrochen es war ja voraus zu sehen denn die Türkei kann nicht neutral bleiben wenn sie allein zwischen drin steckt nun giebt es wieder ein Trümmerfeld mehr in Europa: Ich nähme an, daß Schweden auch bald nachfolgen wird so daß wir vollens ganz eingekreißt sind. Nun einmal soll jeder Farbe bekennen, je bald er je besser. Die Verschwörer vom 20 Juli werden vom Volksgerichtshof abgeurteilt u. sind vom Heer ausgestoßen worden. Ehrenhof von Feldmarschällen u. Generälen hat zu prüfen wer ausgestoßen wird. In den Ehrenhof hat Hitler berufen General Feldmarschall Keitel General Feldmarschall von Runstedt Generaloberst Guderian General Schnath General Leutnant Speck. Als Vertreter General d. Infanterie Kirbel Generalleutnant Kirchheim der Führer hat sich vorbehalten über die Anträge des Ehrenhofs persönlich zu entscheiden. Aus der Wehrmacht wurden ausgestoßen die in Haft befindlichen General Feldmarschall v. Witzleben General der Nachrichtentruppe Fellgiebel Generalleutnant v. Hase Generalmajor Stieff Generalmajor v. Treskow. Oberst im Generalstab Hansen Oberstleutnant im GSt. Beinardies Major i.R. Graf v. der Schulenburg Oberleutnant d.R. von Hagen Leutnant d.R. Graf Jork v. der Wartenberg. Standrechtlich wurden am 20 Juli erschossen General d. Infanterie Olbricht, Oberst im Generalstab v. Staufenberg Oberst i. GSt. Merz v. Guirnheim Oberleutnant d.R. v. Häften durch Selbstmord sich selbst gerichtet Generaloberst a.D. Bek General d. Artillerie Wagner Oberst i. G.St. von Freitag Länghofen Oberstleutnant Schrader. Auserdem sind zu den Russen übergelaufen General d. Artillerie Lindemann Major i. G.St. Kuhn der Generaloberst Hopner wurde schon 1942 vom Heere ausgestoßen. Das Volksgericht tritt bald zusammen da sieht man nun es ist ein nettes Häufchen der oberen Herren denen die Regierung Adolfs auch nicht past, aber wenn man so vorgehen muß so ist das ein schlechtes Zeichen für einen Staat, es ist vielleicht auch nicht ausgeschlossen, daß sich so etwaß vielleicht auch nochmal wiederholen kann. Nun hat sich der totale Krieg wieder verschärft die Grenze bei den Frauen ist jetzt von 45 auf 50 Jahre erhöht worden. aber gewisse Hintertürchen werden immer noch offen sein. denn es giebt immer noch Kreise die der totale Einsatz immer noch nicht berührt hat.

13 August in der letzten Woche fand die Verhandlung gegen die vom Heere ausgestoßenen Offiziere statt Es wurden vom Volksgerichtshof sämtliche zum Tode durch den Strang verurteilt das Urteil wurde gleich 2 Stunden nach der Verhandlung vollstreckt. Nun ist wieder ein Putsch niedergeschlagen worden. Hitlers Weg geht über Leichen. Wenn er nachdenken würde was er seinerzeit gemacht hat, so muß er doch auch denken, ich darf mein Urteil doch nicht zu hoch hinaufschrauben. Wäre die damalige Regierung auch so gewesen wie er, so wäre er heute nicht mehr am Leben. Aber mit dem Schicksal wollen wir nicht hadern. Auch das Todes Urteil ist ein Schandfleck für ganz Deutschland denn Offiziere aufzuhängen kommt nur bei richtigen Tyrannen vor. Der Tag muß einmal kommen dann heißt es wie Märchen es war einmal. Die feindlichen Luftangriffe gehen weiter u. zudem werden die Einflüge kurz zuvor gemeldet, so daß man meistens kaum Zeit hat den Luftschutzraum aufzusuchen in den Betrieben. Z.B. Aalen giebt viel bald Alarm wie Heidenheim wenn da mal was passiert so schützt das gewaltig bis jetzt sind wir ja Gott sei Dank noch verschont geblieben meistens werden wir in unserer Gegend nur überflogen aber traue schau wem wenn es einmal kommt dann giebt es eine große Katastrophe denn mit der Zeit wird man leichtsinnig. An den Fronten immer das gleiche, zurück. Der Russe steht nun der Schwelle zum Reich u. immer glauben noch viele an einen Sieg. Ich bin ja selber auch nicht für verlorene Kriege habe noch die Nase voll vom 1. Weltkrieg aber was nicht mehr sein kann, kann nicht sein. Am 20 August kam

wieder eine wenig erfreuliche Nachricht in Südfrankreich sind Luftlandetruppen gelandet in Toul vor wenigen Tagen u. nun kommt schon die Nachricht, daß von uns Orleans geräumt worden ist, da weiß man selber nicht mehr was man sagen u. schreiben soll, daß so etwaß möglich ist., es muß sehr schlimm stehen denn es muß doch an allem fehlen wenn der Gegner ganze Armeen aus der Luft heranschaffen kann, so ist das kaum denkbar. Von Orleans bis Paris sind es 120 Kilometer bald wird es heißen Paris ist planmäßig geräumt worden. Nun es geht seinen Krebsgang bei uns wenn auch Hitler u. Genossen die Leute mit ihrem Sieg veralbern wollen um ihr verfluchtes Leben auf Kosten von anderen verlängern wollen es kommt der Tag wo auch für die, die wo noch an die Ammen Märchen von den Nazie glauben. Von der Türkei hört man zur Zeit nicht mehr viel.

27 August Meine Ahnung hat mich nicht betrogen nun sind schon Kämpfe in u. um Paris stellenweise sind sie schon in Paris eingedrungen. Es geht immer weiter zurück zur Reichsgrenze. Wenn auch Hitler nicht kapituliert zuletzt muß er doch. Wenn man auch London mit V.I. beschießt wissen wir doch nicht genau, ob es wirklich sich lohnt, die feindlichen Flieger nehmen dafür Revanche auf unsere Städte u. machen bei uns einen ungeheuren Schaden. Nun ist wieder ein Strich durch Hitlers Rechnung gegangen. Rumänien hat oder vielmehr der König hinter dem Rücken seiner Regierung mit den Russen verhandelt u. will den Russen das Land überlassen. Nun ist es der gleiche Fall wie in Italien ja u. wär hat es zu büßen der Soldat an der Front neben sich hinter u. vor sich lauter Gegner.

3 September die Front in Frankreich geht immer mehr der deutschen Grenze zu Verdun ist von unseren Truppen geräumt worden. Nun geht es bald dem Elsas zu, was hilft es wenn man in den Berichten hört unsere Truppen lösen sich durch geschickte Verteidigung vom Feind, umsonst zieht sich keiner Zurück, wenn er im Vorteil ist. Denn wär da noch an einen Sieg glaubt der muß meiner Ansicht nach keinen Verstand haben, denn es ist ja ausgeschlossen, daß so etwas nochmal eingerenkt werden kann. In Rumänien geht es auch Schritt um Schritt zurück, wenn Rumänien vollens ganz verloren ist wo bekommt dann Deutschland seinen Ölverbrauch geliefert, denn da ist doch unser meistes Öl geliefert worden u. wo wird unsere Kriegsmunition u. sonstige Artikel die man notwendig braucht hergeholt, denn in Frankreich wurde doch mindestens auch für unsere Rüstung gearbeitet u. jetzt ist dort ein großer Teil von unseren Gegnern besetzt. Denn unsere Rüstungswerke im Reich haben durch die Fliegerangriffe schwer gelitten, so daß in vielen nichts mehr hergestellt werden kann. In den Wehrnachts Berichten kommt immer noch der Beschuß durch V.I. dauert an, aber wie lange noch? Auch dieses wird einmal zu Ende gehen wie das Hornbergerschießen. Mit dem totalen Kriegseinsatz hat es auch einen Haken man schlept wohl viele Leute in die Betriebe aber es mangelt jetzt schon an Arbeit in vielen Betrieben, es haben doch auch viele die vorher im Betrieb waren oft stundenlang keine Arbeit u. mit dem Einziehen zum Heer ist ja manchmal gut am Platze aber wie kann man aus unausgebildeten auf einmal Soldaten machen. Die ganze Machination hat doch keinen Zweck u. Halt mehr Hitler braucht nicht bis nach 12 Uhr warten ehe er nach seinen prahlerischen Worten gesagt hat aufhören. Ich denke er kann schon um 11 Uhr oder je baldier wie lieber Schluß machen lieber ein Ende mit Schrecken als ein Schrecken ohne Ende. Nun hat auch Finnland zu Deutschland die Beziehungen abgebrochen. Es wird alles sinnverwirrend in der Presse dargestellt meiner Überzeugung nach glaube ich, daß diese Männer am Ruder ihrer Regierung normale Köpfe haben u. nicht wie unsere verantworteten Männer, die überhaupt niemals einsehen, daß sie schon lange auf verlorenem Posten kämpfen. Der nächste der jetzt von uns abfällt wird wohl Ungarn sein.

6. September Ungarn hält zwar noch Stand, aber ein neuer Zwischenfall ist eingetreten Rußland hat Bulgarien den Krieg erklärt. Das ganze spitzt sich immer mehr zusammen. Im Westen geht es mit Riesenschritten zurück Brüssel u. Antwerpen sind nun auch schon Kampfgebiet. Es geht immer näher der deutschen Grenze zu. Aber unsere Nazie Regierung ist immer noch stark u. will siegen. In Rumänien sind die Rußen nun Herr der ganzen Lage. Von unserer Seite aus wurden viele Greuelthaten gemeldet die die Russen dort anstellen sollen, aber so lange bei uns ein Propaganda Josef da ist muß man doch etwaß auftischen um den schwarzen Mann an die Wand zu malen u. ihn schwärzer machen wie er ist. In Bulgarien ist nun eine nationale Regierung gebildet worden wie lange die hält wissen die Götter. Denn wenn ein Karren mal im Drek steckt so bringt man ihn meistens nicht leicht wieder ins richtige Geleise. In Finnland sollen auch große Wirrnise herrschen, es seien schon viele Einwohner nach Schweden ausgewandert sein, so daß man jetzt die Grenze sperren will. Auch in Frankreich herrscht ein Durcheinander, daß sich niemand mehr auskennt. Am 10 September sind wieder viele große feindliche Fliegerverbände über uns weggeflogen der Himmel war stark bewölkt, daß man sie nicht sehen konnte, nur dumpfe Detonationen hat man gehört. Jedenfalls der Richtung nach München Nürnberg auch Stuttgart kommt in Frage. Wenn feindliche Flieger da sind, sieht man von unseren Fliegern fast keinen mehr. Ich glaube, daß der Betriebsstoff bei uns sehr knapp ist oder nicht mehr genügend Flugzeuge vorhanden sind. Denn die Rumänischen Ölquellen machen sich nun fühlbar. Denn Flugzeuge u. Panzer kann man nicht wie bei den Autos auf Holzgas oder Antracit umstellen. O armes Deutschland u. auf der Seite von unserer Regierung stark wie noch nie. Was ich ja schon öfter betonte sie wollen ihr verfluchtes Drogenleben noch länger fortsetzen andere mögen zu Grunde das ist ja dieser Bande egal. Mit dem Sammeln sind sie jetzt soweit gegangen, so daß z. Beispiel ledige Personen in die Sammelisten eingetragen werden bloß immer Geld für den Krieg herauszuschlagen. Warum legt man diese Kontributionen nicht auf Lohn u. Gehalt um? Dann wären wir der unverschämten Bettelei los. Auch werden jetzt Leute eingezogen hauptsächlich Maurer u. Zimmerer Leute die schon über 60 Jahre alt sind hier sieht man es wieder deutlich, daß kein richtiger Nachschub mehr da ist.

14. September In der letzten Woche waren wieder schwere u. große Angriffe der feindlichen Luftwaffe, wir hatten schon geglaubt sie würden bei uns abladen sind dann wieder abgedreht Ulm München Stuttgart wurden wieder schwer betroffen, hauptsächlich letzteres 4mal hintereinander. Der Bericht meldete es seien in 2 Tagen 272 Abschüsse gemacht worden wo steht ja nie dabei, in unserer Gegend überhaupt nicht da fliegen sie ein wie sie wollen. Flak ist keine da u. Flieger von unserer Luftwaffe siehst du kaum mehr einen wenn die feindlichen Verbände einfliegen. An den Fronten steht es nun so in Frankreich leisten nur mehr wenige Stützpunkte Widerstand. Der Westwall ist nun auch schon durchbrochen. Der Gegner steht in oder bei Aachen auf deutschem Boden. Wo sind nun die v. unserem Propaganda Josef die vielgerühmten deutschen Abwehrwaffen, jedenfalls in der Einbildung oder auf dem Mond. Er spricht immer noch von Sieg der für uns komme, aber wo soll mir jemand weiß machen. Denn der Krieg war für uns verloren beim Eingreifen der Amerikaner wie im ersten Weltkrieg. Alle Opfer die noch gebracht werden sind sinnlos, wenn die Lage einmal so steht wie jetzt so ist das Wahnsinn u. dummer Ehrgeiz von unserem Adolf Hitler der ja mit Blindheit u. Tyranie die ganze Welt zu einem Trümmerhaufen machen will. Bulgarien hat nun auch durch Drängen Moskaus uns den Krieg erklärt. Stalin wird Sieger werden in diesem Völkerringen, denn die Masse seiner Bevölkerung muß man beachten u. unser kleines

Häufchen gegen ein solches Riesenreich u. Rußland kämpft um seine Heimat. Deutschland ist mit seinen Soldaten überall in Europa verteilt. In Finnland solten wir bis 15 September geräumt haben diese Frist ist zu kurz, so daß der Russe auf dem Fuße folgt u. die Nachhuten schon mit den Russen in Kampf kommen, daß wieder ein Haufen Menschen ums Leben kommen oder in Gefangenschaft geraten.

1 Oktober Im Allgemeinen ist die Lage immer die gleiche der Kampf tobt an allen Fronten mit unverminderter Heftigkeit u. es geht immer zurück. In Holland geht es nun auch an allen Ecken u. Enden los Fallschirmtruppen landen überall eine Fallschirmdivision soll vernichtet worden sein? Der Ansturm geht halt von unseren Gegnern immer weiter. Wirklich geht ein Gerücht um, Hitler habe am Soldatensender bei Nacht an die Wehrmacht gesprochen sie sollen ausharren ehe der erste Schnee falle sol die ganze Sache für einen deutschen Sieg entschieden sein ob es auf Wahrheit beruht weiß ich nicht, denn die Meinungen gehen auseinander, etwaß muß ja schon daran wahr sein, denn wenn solche Gerüchte umgehen, so wäre es von höherer Seite dementiert worden. In der nächsten Markenausgabe wird die Brotration auch wieder um 200 Gramm herabgesetzt. Immer muß man den Riemen enger schnallen, vorher hat es nicht gereicht u. immer wieder wird gekürzt, o armes Deutschland u. in der Arbeit verlangt man immer mehr. Die feindlichen Flieger kommen jeden Tag gestern ging es von 10 Uhr ab am laufenden Band ein Alarm löste den anderen ab. Es ist ja fast lachhaft wenn man die Nachrichten hört z. Beispiel über dem Reichsgebiet befindet sich kein feindlicher Kampfverband u. dann schreit der Kuckuk der Reichssender Stuttgart schaltet ab da sich feindliche Flieger Stuttgart nähern. Oder schnelle Flugzeuge über Südwestdeutschland über dem Reichsgebiet kein befindet sich kein feindlicher Kampfverband sind das keine Flieger oder gehört Süddeutschland nicht zum Reichsgebiet. Zum Erntedankfest sprach Reichsbauernführer Bake er hilt eine kurze Ansprache wie üblich mit lauter Sparmaßnahmen ja sparen u. immer sparen. Mit der Zeit geht es wie bei dem Bauern der gesagt hat jetzt habe ich es mit meinem Gaul soweit gebracht mit lauter Sparen, daß er nichts mehr frißt aber jetzt ist er kaput gegangen. Ja nur so weiter gemacht dann habt ihr das arbeitende Volk so weit gebracht, daß es über kurz oder lang bald zu Grunde gehen muß.

8 Oktober Eine Woche liegt nun wieder zurück an den Fronten geht der Kampf weiter u. das gleiche immer zurück u. immer keine Besserung der Lage mit Ausnahme Propaganda Josef seiner totalen Kriegsmasnahmen er gewinnt ja den Krieg mit seinen Reden u. Aufsätzen, die er herausgiebt. Am Westwall wird fieberhaft gearbeitet, alles wird was halbwegs entbehrlich zum schanzen eingesetzt aber die Zeit ist zu kurz dazu, denn was hilft einen Wall zu machen, denn Deutschland wird so nach u. nach von der Luft aus zertrümmert. Gestern sind wieder eine Reihe von Städten gemeldet worden die schwer durch Bomben betroffen wurden, so unter anderen auch Berlin, die in der Nacht französische Flieger angegriffen haben der französische Staatspräsident befindet sich ja zur Zeit in Deutschland. Dieser Mann ist seinem Grundsatz treu geblieben u. wollte seinen Vertrag mit Deutschland halten, aber jedenfalls ist er in Frankreich seines Lebens nicht mehr sicher. Wenn man sein Wort hält wie dieser Mann alle Achtung da könnte unser Adolf oder hätte ein Beispiel nehmen können wenn er nicht immer alle Verträge gebrochen hätte stände unser deutsches Land anders da u. wir wären niemals in diese Situation[*sic*] geraten.

15 Oktober der Kampf geht an allen Fronten weiter immer mehr rückt er an die Reichsgrenze heran, will sehen wie lange Aachen sich noch hält, die Tage werden auch hier bald gezählt sein u. immer will unsere Regierung siegen. Ich glaube, daß diese wo am Rundfunk

hauptsächlich Göbbels es selber nicht mehr glauben, daß noch ein Sieg heraus kommt, aber das Volk muß doch mit etwaß angelogen werden um in Ruhe zu bleiben. Die feindlichen Flieger kommen zu allen Zeiten zur Zeit haben sie es auf Eisenbahnzüge abgesehen die mit Bomben u. Bortwaffen angegriffen werden. Jetzt führt jeder Zug eine Flak mit sich aber alles hat keinen Wert mehr nur, daß das Elend immer größer wird.

22. Oktober am 14. Oktober ist Feldmarschall Rommel seinen Verletzungen erlegen die er bei einem Autounfall im Westen erlitten hat. Der Staatsakt wurde im Rathaussaal einer schwäbischen Stadt gehalten. General Feldmarschall Runstet hilt die Ansprache der Führer war nicht anwesend, jedenfalls fürchtet er die feindlichen Luftangriffe. Der Zug der die Abortnung beförderte fuhr über Heidenheim u. so ist es leicht zu eraten welche Stadt es war (Ulm). Nun hat sich das Grab über einem Menschen geschlossen der wo von vielen vergöttert wurde. Die wo in seiner jungen Offiezers Laufbahn kannten u. unter seiner Fuchtel waren denken zwar etwaß anderes. Am Tage von Rommels Staatsaktes hilt oder verlaß Himmler einen Aufruf an das deutsche Volk u. hilt eine Ansprache am Rundfunk. Nun hat Adolf wieder eine neue Heldentat vollbracht es wurde der deutsche Volkssturm gegründet nun ist jeder vom 16 - 60 Lebensjahr verpflichtet sich dem Reich (bezieungsweise der Partei zu stellen) u. erhält militärische Ausbildung zur Verteidigung von Reich. Nun sieht man es deutlich wie es steht, Hitlers Plan kann ein rechtdenkender Mensch niemals gut heisen. Warum macht er kein Ende mit dem Krieg der doch schon lange verloren ist u. dann wieder die jetzige Machination, denn von unserer Seite werden doch auch diese Sachen in den besetzten Gebieten bekämpft, wenn Teroristen Partisanen wie man sie alle nennt doch von unserer Seite aus schwer bekämpft u. bei uns führt man sie nun öfentlich ein. Die Naziregierung sind echte Kulturträger solche Kerls die das ausgeklügelt haben denken scheint mir anscheinend nicht, daß das nur wieder neue Verluste geben muß. Aber wenn Hitler ein rechter Deutscher wäre würde er dieses niemals machen, er vernichtet mit seinem halstarigen Wesen doch nur das deutsche Volk. Ich selber bin ja auch kein Freund von verlorenen Kriegen aber wenn man seinen Untergang vor Augen sieht warum dann ins Verderben rennen, ich bin gewiß auch ein guter Deutscher der sein Vaterland liebt. Ich kann mich nur mit dem trösten, daß ich keine Enttäuschung erlebt habe, da ich ja schon gleich alles durchschaut habe was uns durch das dritte Reich einmal bringen wird, denn mit Hitler kommen wir niemals auf einen grünen Zweig das was aufgebaut wurde ist aus Lug u. Trug zusammengesetzt worden u. kann niemals bestehen.

29. Oktober Wieder liegt eine Woche hinter uns sie gleicht immer dem vorhergegangenen überall heftige Kämpfe an allen Fronten ebenso die Luftangriffe gleichbleibend an allen Ecken u. Enden vom Reich Aachen ist gefallen, ebenso wird in Ostpreussen stark gekämpft bei Gumbinnen u. Goldap wo der Russe eingedrungen ist u. immer u. immer noch keine Einsicht bei unserer Naziregierung. Der Propaganda Göbbels hilt wieder eine Rundfunkansprache, seine Klape war etwas gedämpfter wie sonst aber immer will er noch den Krieg gewinnen aber mit was? Die ganze Sache ist für die Katz er spricht wieder von unseren Waffen u. Waffen die noch erfunden werden wo den Luftterror abwehren sollen. Das ist alles zu spät daran bis das kommt es wird auch niemals kommen lauter Propaganda. Wenn so viele Städte u. Fabriken in Trümmer sinken wär soll das dann herstellen. Auch haben jetzt viele Mädels schon Stellungsbefehle erhalten zu allen möglichen Dinstleistungen bei der Wehrmacht u. da wollen die Nazie noch von Rußland reden u. kritisieren wo sie doch nun das gleiche machen. Ebenso der Volkssturm es ist doch auch Freischärlertum was da gemacht

wird mit Zivilkleidung u. einer Armbinde wenn sie keine Uniform mehr haben sollen sie die Leute zu Hause lassen u. das Elend nicht noch vergrößern. Denn wär Zivil kämpft ist meiner Ansicht nach kein Soldat sondern ein Partisan oder Terrorist u. wird von feindlicher Seite als solcher behandelt. Zur Zeit herrscht jetzt großer Kohlenmangel in allen Städten selbst auch in den Betrieben wird mit ganz minderwertigen Kohlen der Betrieb mit diesen nur notdürftig aufrecht erhalten, daß es wie in meinem Betrieb oft kaum noch der nötige Dampf kaum mehr aufrecht erhalten werden kann. Wenn das so weiter geht aber Hitlers Spruch kein Deutscher darf hungern u. frieren wird sich in das Gegenteil umschlagen.

4 November heute erhalt ich eine für mich schmerzliche Nachricht mein Sohn Hans ist am 14.10. in den schweren Abwehrkämpfen bei Libau (Prekulen) durch einen Granatsplitter am Kopfe gefallen am anderen Tage bei Tobi auf einem Heldenfriedhof beerdigt worden. Nun hat sich für mich u. Meine Angehörigen eine traurige Tragödie abgespielt, wenn man bedenkt wie im dritten Reich mit den Menschen umgeht, mein lieber Hans war schon zweimal schwer u. zweimal leicht verwundet worden u. zuletzt als Scharfschütze ausgebildet worden u. dann wieder in die vorderen Linien gestellt. Es ist ein trauriges Bild so etwaß zu machen (Aber ich muß dabei einflechten denn den jungen Deutschen die das machen u. sich nicht wehren gegen solche Sachen denen in ihrer Hitlerjugend das Gift des Nazie Führers eingepfht wurde die hören niemals auf die alten.) Aber dieses Blut das vergossen wurde möge dem wansinnigen Tyrannen Hitler niemals in seinem verfluchten Leben mehr Ruhe laßen. Zwei Söhne habe ich noch mein ältester u. mein jüngster sind noch für mich da mein jüngster auch schon verwundet befindet sich z. Zeit bei den Landeschützen. Mein ältester ist noch an der Front, möge doch der I. Gott mir wenigstens diese beiden erhalten. Tag für Tag gehen die Bombenangriffe weiter im ganzen Reich. Kaum den Tag mag man mehr ansehen aber es ist ja nun alles egal komme was kommen mag.

26. Nov. Wieder will ich einige Eintragungen in mein Tagebuch machen, die Zeit eilt dahin auf allen Kriegsschauplätzen geht es bei uns weiter zurück an der Westfront von Aachen herab bis nach Belfort steht der Gegner fast überall auf deutschem Boden Mez Straßburg, Mühlhausen sind vom unseren Gegnern besetzt u. bedroht in absehbarer Zeit spielt sich nun der ganze Kampf auf deutschem Boden ab, u. immer dämmert es noch nicht in den dummen halstarrigen Schädeln unser führenden Männer, daß doch alles vergebens ist, aber Hitler will den Untergang des deutschen Volkes nicht unsere Gegner, sondern Hitler ist der Urheber u. Schuldige an allem möge doch sein verfluchtes Tyrannenleben bald enden, daß das deutsche Volk von ihm befreit ist. Auch im Osten geht es immer zurück in Lettland steht den deutschen Truppen nur noch im Rücken das Meer offen. An allen Fronten zurück, zurück. Die Kohlen aus dem Ruhrgebiet sind sehr knapp da sie wegen der vielen Fliegerangriffe nicht mehr befördert werden können. Die sonst am 9 November abgehaltene Gedenkfeier für die Gefallenen an der Feldherrnhalle wo sonst Hitler seine alten Nazie Kämpfer im Bürgerbräukeller empfing u. eine große Rede schwang ist dieses Jahr ausgefallen u. ist am 12 November eine Proglamation von Reichsminister Himmler verlesen worden. Es wird gesiegt mit allen Mitteln u. wär sich dagegen auflehnt wird beseitigt. (Man maß also alles glauben was ein wahnsinniger Tyrann befiehlt)

3 Dezember wieder liegt eine Woche hinter uns die ganze Sache ist die gleiche an allen Fronten sowie im Westen geht es den Krebsgang u. die feindlichen Flieger können ihren Terror ungestört weiterführen. Auch hört man schon bei uns den Kanonendonner bei uns von der westlichen Front. Wenn auch einige Nazie behaupten das sei der Abschuß von den V.

Geschossen das ist ja Blödsinn so viel V Geschosse werden nicht auf einmal abgeschossen, daß es ein Trommelfeuer ist. Heute vor 8 Tagen ist auch bei uns der Volkssturm erstmals ausgerückt u. müssen nun alle 14 Tage ausrücken es wird ein rechtes Volksheer werden. O du vielgepriesenes deutsches Nazie Reich soweit habt ihr es gebracht, daß unsere Jugend im Kampfe fallen musste u. nun Kinder u. alte Männer im Reiche zu Terroristen ausgebildet werden u. so auch dem Untergang geweiht sind. Am 10 Dezember war für mich u. die meinen ein schwerer Tag, für meinen Sohn Hans wurde heute der Trauer Gottesdienst abgehalten. Pfarrer Schmehl hat uns ja gut getröstet aber es ist halt schwer wenn man seine Kinder auf solch eine Weise verlieren muß. Von meinen beiden andern Söhnen habe ich seit Mitte November keine Nachricht möge es doch unser Herrgott gnädig mit mir u. meinen Angehörigen meinen, daß uns wenigstens diese beiden erhalten bleiben. Immer tobt der Kampf noch an allen Fronten auch die Luftangriffe steigern sich wieder mit unverminderter Heftigkeit. Süd u. Westdeutschland kommen zur Zeit am meisten dran.

9. 10. u. 11. Dezember ist für uns ein Ereigniß gewesen, so daß man nicht wußte ob wir auch dran kommen hauptsächlich ist Stuttgart wieder heimgesucht worden u. nächste Umgebung. Gestern sollen sie in schwäbisch Gmünd u. Hall gewesen sein. Ein furchtbares Getöse war bei uns fühlbar die Fenster u. Türen zitterten, ebenso ist der Donner der Kanonen vom westlichen Kriegsschauplatz nun deutlich hörbar. Wenn sie es auch verdunkeln wollen sogar die Leute bestrafen wollen die behaupten es komme von da her O ihr Kleingläubigen so etwaß wolt ihr den Leuten einreden das das nicht wahr sei aber so ist es halt im Naziereich wär die Wahrheit sagt wird bestraft u. der wo für diese Brüder lügt ist fein heraus.

Wieder liegen schwere Tage hinter uns. Am 17.12 war fast den ganzen Tag Alarm u. in den Abendstunden hörte man schwere Bombeneinschläge u. sehr viele Flugzeuge waren über uns Gott sei Dank ist bei uns nichts passiert, aber in Ulm wurde schwerer Schaden angerichtet, der Bahnhof die ganze Altstadt wurde demoliert man spricht von 1 000 Toden u. 20 000 Obdachlosen es ist ja furchtbar u. immer noch keine Vernunft bei unser Verantwortlichen. Nun haben unsere Truppen dem Wehrmichtsberichten zufolge in Luxemburg u. Belgien eine Offensive gemacht u. sind überraschend durch die feindlichen Linien gestoßen. Aber wie lange wird es dauern, dann geht es wieder retur man kann bestimmt damit rechnen, daß es wieder ein Bluff ist seitens unserer Nazie Regierung um das Volk zu täuschen. Ja u. ein Haufen Leute wird durch solche Machination hüben wie trieben. Die Post funktioniert zur Zeit auch sehr mißrabel die Briefe u. Pakete brauchen schon in nächster Umgebung eine Ewigkeit bis sie ankommen. Die Einflüge der feindlichen Flieger gehen unvermindert weiter. Jeden Tag Alarm. Nun ist wieder ein Jahr zu Ende. Wie wird das neue werden? Möge es doch Gottes Wille sein, daß in diesem Jahr das sinnlose Blutvergießen ein Ende nehmen möge.

In all den vielen Jahren
Warn wir in groß Gefahren
Sie wollten schnell zum Ziele
Zu stark war stets ihr Wille
Denn wär zu hoch will hinaus
Bei diesen geht es meistens aus
Mit Reden kann man nicht gewinnen
Weil diese gar so bald zerrinnen
Da hilft kein Trotz u. Sinnen
Nein offen sein u. redlich

Ja auch dazu noch ehrlich
Das merk sich jedermann
Nachher er viel leisten kann
Denn in dem Hitlerreich
Wollten sie schalten alles gleich
Ja selbst in Sachen anderer Lande
Mischte sich ein die freche Bande
Durch diese Machinationen
Sieht man wie sich das tat lohnen
Zu Grund gerichtet stehn wir da
Daß nie im Leben man solches sah.

Januar 1945

Ein neues Jahr hat begonnen, was wird es uns bringen was kommt im neuen wieder alles wär erlebt es? Doch mein ganzes Sehnen u. wünschen wäre Frieden ja Frieden auf Erden. Am 1 Januar sprach 5 Minuten nach 12 Uhr Hitler vom Hauptquartier aus zum deutschen Volk 5 Minuten nach 12 Uhr aber es ist noch nicht an dem was er einst gesagt hat 5 Minuten nach 12 Uhr hören wir auf. Nach seinen Ausführungen hat er immer noch den Glauben den Krieg zu gewinnen. Seit dem 20 Juli hat er nicht mehr zum deutschen Volk gesprochen, er hätte andere Arbeiten gehabt als zu reden (Es wäre vorher im Anfang schon gut gewesen wenn er seine Hetzreden nicht gehalten hätte u. sich mit nützlichen Arbeiten abgegeben hätte) Er streifte dann die Profizeihungen unserer Gegner im Jahr 1939 war es der General Winter u. Hunger u. Schlamm wo Deutschland zu Grunde gehen sollte u. so weiter u. so fort an 1944 wollten die Gegner um Weihnachten in Berlin sein u. jetzt im März 1945. Wir kämpfen um unsere Heimat u. Kultur (Warum hat Hitler nicht gewartet bis wir angegriffen worden wären aber er hat doch diesen Krieg heraufbeschworen durch seine habgierigen Eroberungs Pläne die nun ein Nichts zerronnen sind u. unsere Heimat zu einem Trümmerfeld machen lassen) Wir werden auch in diesem Jahr unsere Pflicht erfüllen ich weiß meine lieben Volksgenossen was dieser Krieg von euch fordert. Es giebt wohl keinen Menschen in der Welt der sein Volk u. seine Heimstädten besser können/*sic*/ kann als ich Deutschland (Meiner Ansicht nach ist das nicht der Fall er ist doch gar kein rechter Deutscher sondern vor meinen Augen ein reingeschmekter Ausländer der ja seine Staatsbürgerrechte erwerben muste. Wenn er ein rechter Deutscher wäre so hätte er auch eine Liebe zu seinem Volk u. könnte dieses Elend nicht mehr mit ansehen u. würde für einen vernünftigen Frieden sorgen u. nicht sein Volk der vollständigen Vernichtung ausliefern) Die Städte werden sich nach dem Kriege wieder neu erheben (Aber meiner Ansicht nach nicht mehr wie sie waren Barakensistim) Er kommt dann in seiner Rede darauf zu sprechen, daß Millionen Männer Frauen Knaben u. Mädchen zu Spaten u. Schaufel gegriffen haben tausende von Volkssturmmännern zu Batlionen entstanden sind. (Er hat scheints keinen Begriff wie dieses entstanden sind oder hat er sein Gedächtniß verloren er hat doch den Volkssturm eingesetzt er ist doch nicht freiwillig sondern zwangsweise entstanden es ist doch dieses sein werk aber es erübrigt sich ja alles mehr darüber zu schreiben Hitler ist ein diktatorischer Tyrann u. wird es bleiben solange er lebt) Das Echo von Hitlers Rede kam gleich wieder hintendrein am 2. Januar ist wieder an allen Ecken u. Enden des Reiches durch die feindlichen Flieger viel zerstört worden. Nürnberg wurde schwer heimgesucht ebenso hat auch Berlin viel abbekommen wo sie überall waren wird ja das meiste verschwiegen.

21. Januar in allen Enden u. Eken ist jetzt Offensive im Osten u. Westen die Russen haben mit ungeheurer Macht angegriffen. Warschau ist geräumt worden Lizmanstadt Krakau sind Brennpunkte u. sind schon Strahsenkämpfe im Gang sind vielleicht solange ich schreibe jedenfalls auch schon geräumt Im ostpreussischen Grenzgebiet hat der Russe mit ungeheuren Kräften bei Gumbinnen angegriffen. Es geht nun überall los Budapest ist verlorengegangen wenn auch noch an einzelnen Stellen gekämpft wird, diese schöne Stadt die Hauptsache der schönen Bauten zerstört, u. doch haben Hitler u. seine Apostel noch Glauben an einen Sieg ein vernünftiger Mensch weiß, daß dieser Glaube an Wahnsinn grenzt. Zur Zeit wird in Fabriken 10 Tage ausgesetzt um Kohlen u. Strom zu sparen. Der Eil u. Schnellzugsverkehr ist eingestellt, wie räumt sich das wieder zusammen, vor kurzer Zeit war totaler Kriegseinsatz alle Leute wurden in die Rüstungsbetriebe eingezogen u. nun Stillstand überall. Auch ist wieder eine Sammlung im Gang alte Kleider u. alle möglichen Sachen sollen abgeliefert werden freiwillig wie es heißt. Aber dennoch Zwang denn da wo man weiß, daß etwaß da ist das muß man hergeben. Ob es bei den oberen Schichten auch so ist bleibt dahingestellt. Nun ist es im dritten Reich weitgekommen Zuvor wollten sie reich sein aber jetzt ist das Naziereich ein Betelstaat geworden. Immer u. immer wieder feindliche Fliegerangriffe u. keine Abwehr mehr vorhanden u. immer noch keine Einsicht v. Seiten Hitlers er bringt nicht bloß Deutschland sondern die ganze Welt so weit, daß in Europa bald in den meisten Städten bloß mehr Trümmerhaufen sind. Durch diesen unglückseligen feigen wahnsinnigen Tyrannen den der Teufel am hellen Tag holen soll u. nicht erst in der Nacht geht es vollens alles in Trümmer.

Ende Januar die Schlacht im ostpreussischen Raum geht mit unverminderter Heftigkeit weiter. Das Tannenberg Denkmal wurde von unserer Seite aus gesprengt Hindenburgs u. seiner Gemahlin Überreste wurden geborgen. Es ist furchtbar wenn man jetzt auf die Karte schaut wo der Russe überall steht Königsberg Tohrn[sic] Posen Glogau Gleiwitz Opeln Breslau Schneidemühl sind Brennpunkte Oberschlesien ist jetzt schon als verloren zu betrachten. Der Feind steht bald an den Toren der Reichshauptstadt zwölf Jahre sind nun vergangen seit Hitler an der Macht ist u. was hat er für uns geleistet lauter Sachen die gar keinen Wert haben. Das Reich das er aufbauen wollte hat er an den Abgrund gebracht, wie ein jeder der etwaß dachte u. einen halbwegs gesunden Menschen Verstand hate so[sic] doch ein, daß es keinen Wert hate mit Hitlers Machinationen. Er wollte Führer eines Volkes sein u. ist doch mit Blindheit geschlagen, denn eher ruht er nicht bis vollens alles verloren ist.

Am 30 Januar 10 Uhr 15 Nachts machte er wieder seine Ausführungen, bei ihm gebe es keine Unterwerfung immer noch die große Schnauze um die Leute glauben zu machen man werde siegen der wo daran noch glaubt muß noch verrückter sein wie Hitler selber. Ich kann diese Männer nicht begreifen die mit an der Regierung sind ist es Feigheit, daß sie diesen Mann nicht beiseite schieben u. sagen hebe dich weg von uns, wir handeln allein. Aber es ist ja so wie es im Allgemeinen heist gleiche Brüder gleiche Kappen.

11 Februar Immer weiter schreitet die Offensive der Russen heran zur Zeit ist Küstrin Brennpunkt des Kampfes. Es wird nicht mehr lange dauern u. der Russe ist in Berlin. Das Grenzland kann jetzt schon als verloren gemeldet werden. Flüchtlinge ziehen auf den verschneiten Gefilden des Ostens dahin. Die asiatischen Russen u. jüdischen Komisare sollen den Zeitungsberichten nach schwere Greuelthaten an der zurückgebliebenen Bevölkerung ausüben. Es läßt sich ja nie in einem Kriege vermeiden, daß Fälle vorkommen wo nicht recht sind aber meistens wird ja in den Zeitungen oft das ganze übertrieben. Auch ist jetzt

wirtschaftlich Not vorhanden die Lebensmittelkarten No. 72 u. 43 müssen ja eine Woche länger reichen statt 8 neun Wochen, aber wie kommt es dann in den nächstfolgenden meiner Ansicht nach kriegen wir jetzt die Wirkung des Krieges erst recht zu fühlen, denn wenn das Jahr weiter fortschreitet bekommen wir es mit einer Hungerkatastrofe zu tun denn die östlichen Teile die, die Kornkammer von Preussen waren sind futsch u. die Ukraine auf die man so viel hilt u. Geld hineingesteckt hat ist auch auf ewig dahin. Immer noch ist keine Vernunft bei unserer Regierung diesen Krieg zu beenden. Flugzeuge haben keinen Brennstoff mehr mit was will Hitler noch siegen die Eisenbahn fährt mit Braunkohle u. die Wagen wo man öfters sehen kann sind durch Fliegereinwirkung schwer beschädigt. Die wo Gas brennen dürfen nur noch eine Stunde zum kochen benützen, ebenso darf das Radio nur mehr bei Nachrichten eingeschaltet werden. (selbstverständlich natürlich blos deutsche Sender aber ich bekümmere mich nicht viel um diese Lügen die da einem aufgetischt werden habe meistens Luxemburg wo man so ein bischen Wahrheit erfährt wie es an der Front bei uns aussieht aber Vorsicht muß man walten lassen daß es niemand merkt mit einem Ohr bei dem Sender u. mit dem andern, daß einen nicht so eine Spürnase anzeigt) Dieses Jahr fällt die Entscheidung Churchill Rosvelt u. Stalin haben z. Zeit im Osten eine Zusammenkunft, ich rechne damit jedenfalls wird Hitler ein Ultimatum gestellt. Aber Hitler kapituliert nicht mit den wenigen Leuten die uns noch zur Verfügung stehen macht er weiter bis alles vollens kaput ist.

18 Februar Weiter u. weiter geht der Kampf keine Aussicht für uns, daß sich für uns etwaß bessern wird Tiefflieger greifen alles mögliche an auf den Strahsen sind schon einzelne Personen beschossen worden Eisenbahnen werden im Tiefflug beschossen in unserer nächsten Umgebung wurde in Königsbronn auch ein schweres Blutbad angerichtet ein Zug mit evakuirten wurde beschossen 13 Tode u. 18 Verletzte war das Resultat aber in den Zeitungen steht nichts davon. Wo sind Göring seine Fluggeschwader mit denen er stets geprahlt hat kein feindlicher Flieger komme herein u. der wo herein komme, komme nicht mehr hinaus O eitler Wahn u. Schwindel was uns die Nazie glauben machen wolten hat alles in das Gegenteil umgeschlagen. Auch sind jetzt in den frontnahen u. Kriegsgebieten Standgerichte eröffnet worden wär Hitler u. Himmler sich nicht ganz wiedmet wird an die Wand gestellt. Es sind da verschiedene davon betroffen worden, der zweite Bürgermeister von Breslau sowie der Bürgermeister von Bramberg haben schon daran glauben müssen. Aber nur den Bogen recht straff gespannt einmal bricht er doch einmal.

25 Februar wieder eine schwere Woche liegt hinter uns Fliegerangriff auf Angriff immer neue Städte kommen in Bombenangriff Tiefflieger greifen mit Bordwaffen Bahnhöfe u. Eisenbahnzüge an wo es immer viel Verluste giebt. An den Fronten geht es immer weiter zurück, im Osten am stärksten, die Türkei hat nun auch Deutschland u. Japan den Krieg erklärt. Hitler u. seine Apostel sind immer noch voller Sieg oder sozusagen wollen den dummen glaubend machen, daß wir den Krieg gewinnen solange ich schreibe sind schon wieder Kampfflieger gemeldet.

3 März Am 1. März sprach Propaganda Göbbels zum deutschen Volk, seine großsprecherische Rede wird wieder dazu beitragen, daß unsere Gegner nun mit aller Macht die ihnen zu Gebote stehen erneut wieder an allen Ecken u. Enden angreifen. Es ist ja Blödsinn wenn er den Leuten glaubend machen will noch von Sieg zu reden, es sieht doch ein Blinder wenn es mit Riesenschritten zurück geht wie zur Zeit. Widerstand um jeden Preis Mann da bist du schief gewikelt auf dem Boden Schritt für Schritt zurück in der Luft sieht man, daß die Flugzeuge zu jeder Zeit einfliegen u. nirgens mehr eine Abwehr. Betreffs der

Subjekte wie er sagte denen man den Strik um den Hals legen würde, da kann ich nur sagen soviel Strike hat ja das Nazie Reich gar nicht im Lande höchstens papierene u. die kann Josef auch nicht anschaffen. Ein vernünftiger Mensch glaubt doch an keinen Sieg mehr, sie selber nicht wenn sie ehrlich wären. Der deutsche Sieg wird Deutschland u. Europa den Frieden bringen. (Weit gefehlt da seid ihr zu spät dran denn wie wie[sic] will Hitler u. seine Nazie den Feind wieder aus dem eigenen Land bringen geschweige denn selber auf anderen Kontinenten militärische Siege erringen) Auch darf Göbbels nicht auf einen Friedrich II steifen. Damals war die ganze Lage anders Hitler ist kein Friedrich II u. zudem sind wir wirtschaftlich so auf den Hund gekommen, daß in absehbarer Zeit überhaupt nichts mehr da ist, vom Streichholz angefangen bis zu den größten Maschienen die ja der größte Teil unter den Trümmern der zerstörten Fabriken liegen. Aber wem nicht zu raten ist dem ist auch nicht zu helfen. Das Schicksal nimmt seinen Lauf man kann bloß zusehen, wär es erlebt wird es dann sehen wie sich die ganze Sache weiter entwickelt hat.

11.3.1945 In der letzten Woche haben wir mal ausnahmsweise in unserer Gegend weniger Alarm, aber dafür in anderen Gegenden des Reiches um so mehr, hauptsächlich Berlin die Reichshauptstadt liegt schon jede Nacht unter Bombenhagel u. Böhmen Mähren u. Niederdonau zur Zeit kommen durch unsere Gegend von Münsingen her eine dort aufgestellte Russische freiwillige von einem General Waslow aufgestellte Armee. Wenn nur das trübe Wetter so bleibt ist es gut sonst bekommen wir blauen Dunst. Aber diese Batlione merkt man genau, daß es keinen deutschen Truppen sind mit diesen gewint Hitler auch nichts ich glaube eher, daß es ein Hinderniß ist, auf dem Nullpunkt sind wir ja so wie so angelangt. Auch hat sich in der Ernährungsfrage wieder vieles geändert u. ist wieder manches ausgeklügelt worden. Die Kleintierzucht muß so nach verschwinden Hühner Truthühner Gänse u. Enten müssen sehr reduziert werden auf der einen Seite soll man Eier abliefern u. auf der andern Seite das Geflügel abschaffen, wie räumt sich das wieder zusammen aber es ist ja leicht begreiflich weil alles fehlt u. zur Ernährung gebraucht wird. Auch in der Ziegenhaltung wird jetzt alles anders. Wär Ziegen hält bekommt eine Person ein halbes Jahr keine Fettmarken mehr u. wenn über 6 Wochen alte Ziegen geschlachtet werden wird 5 Kilogramm Fleisch angerechnet. Nun sieht es ein jeder deutlich, daß durch diese Maasnahmen man es doch ganz genau sehen, daß es mit der Ernährungs Sache ganz fatal steht u. die Hungernot vor der Türe steht. Ebenso ist in der letzten Woche mit der Arbeiterbeförderung ein Fall passiert das Auto wo die Arbeiter nach Heidenheim befördert kam in Einsatz nach Ulm die Arbeiter wurden zwei Tage nicht befördert. Fahrräder haben ja die meisten keine Bereifung mehr auch bekommt man keine mehr. Das Schuhzeug ist ja wirklich ganz mißrabel, daß auf ein Laufen man auch nicht viel Hoffnung setzen kann, denn diese Kost wo einem wirklich geboten ist darf man nicht sich großen Anstrengungen hingeben. Auto wären ja schon vorhanden aber das nötigste fehlt der Betriebsstoff.

25.3. Der Kampf an den Fronten geht mit unverminderter Heftigkeit weiter. Der Gegner rückt immer mehr heran, immer aber wollen die Nazie siegen ja mit was denn die Hauptsache von unseren Rüstungsfabriken liegt in Schutt u. Asche u. noch dazu der Kohlenmangel der immer mehr bedrohliche Formen annimmt. Auch hören wir den Kanonendonner fast so als wäre er schon in unserer Nähe. Fliegeralarm tag täglich schon vom frühen Morgen an. Mainz u. Karlsruhe sollen schon Kampfgebiet sein oder schon besetzt sein. Stuttgart wurde zur Festung erklärt u. immer noch siegen wollen. Die Lebensmittel Rationen sind wieder um 1 000 Gramm gekürzt worden. Jetzt wollen sie sogar wie es Allgemein heist die Lebensmittel

Verteilung auf Punkte aufrufen[?], da geht es wie den Kleiderkarten u. Tabak, du bekommst eine Karte u. wenn man seine Karte einlösen will ist nichts mehr da. Es kommen wirklich sehr viele evakuierte in unsere Gegend der ganze Schwindel mit diesem Krieg wird bald mit Hunger zum Stillstand kommen.

1. April Immer näher rückt die Front näher zu uns heran. Nun werden Panzergräben in unserer nächsten Umgebung ausgehoben mitten durch die Äker u. neben der Strahse aber auch all dieses ändert nichts mehr am Ganzen, bloß wollen die Nazie immer noch mehr Leute als Opfer bringen. Aber das tyrannische Naziereich hat nun bald ausgespielt, denn aufzuhalten an nicht einer Stelle wird es Hitler u. seinen Genossen mehr gelingen noch mal festen Fuß zu fassen. Eines schönen Tages wenn es ihnen gelingt werden sie mal in der Luft zu verschwinden oder sich selbst zu richten was ich ja nicht glaube da sind sie zu feige dazu. Ja Dummköpfe glauben heute noch an geheime Waffen u. Sieg. O ihr Kleingläubigen Hitlers Reich wurde auf Lug u. Trug gegründet alles rächt sich auf Erden. Wir hatten längere Zeit russische Zivilarbeiter junge Menschen noch als Waldarbeiter beschäftigt die sollen in nächster Zeit wegkommen ebenso die französischen Kriegsgefangenen, es wird auch höchste Zeit sein wenn die Front immer näher heranrückt wie in den letzten Wochen wo der Gegner mit Riesenschritten herankam Karlsruhe Heidelberg Kinzigtal. Nun sind wir auch in die Kriegszone mit eingezogen worden. Mit den feindlichen Fliegern haben wir in den letzten Tagen etwaß Ruhe außer kleinen Verbänden.

8 April Schwer liegt die Hand des Schicksals auf uns im deutschen Reich. Die Front bricht ja so nach zusammen für das dritte Reich ist es ja nicht schade, aber wär hat es nachher zu tragen? Das arme deutsche Volk. Mit ungeheurer Macht greifen unsere Gegner an. An der Ruhr sind unsere Armeen eingekesselt. Im Westen stehen sie in Karlsruhe u. Heilbronn ja vielleicht noch weiter. Würzburg wird bald fallen ebenso Kassel. Im Osten Hamburg Bremen sind schwer bedroht. Auch sind die Russen nicht mehr weit von Wien entfernt aber die Nazie Regierung will nichts sehen u. hören. Propaganda Josef bringt immer noch seine Aufsätze heraus mit lauter Siegen heraus. O ihr hundsmissraben Propagantisten wär euch heute noch waß glaubt muß jedenfalls einen guten Druckposten bei euch haben oder seine Vernunft verloren haben. Auch ist wieder eine neue Parole herausgekommen, wenn der Feind in die Nähe komme sollen alle Fabriken ebenso landwirtschaftliche Betriebe gesprengt werden. Ja diese blöden Lumpen haben sie nun den Verstand vollens verloren. Will man die deutsche Nation vollens dem Hungertod preisgeben. Wär ist den Schuld an unserem Elend doch bloß Hitler u. Genossen. Ich nehme an es muß doch jedem ein Lichtstrahl aufgehen, daß er sieht mit was für einer Bande wir es bis jetzt zu tun hatten. Jetzt sind auch bei uns an den Ortsausgängen u. Eingängen Panzersperren errichtet worden aber das ist doch der reinste Blödsinn, ich glaube kaum, daß der Volkssturm bei uns aktiv beteiligt. Wenn schon je ein paar freche Nazie zur Waffe greifen so gehört sie ihnen aus der Hand geschlagen. Auch ist im preussischen eine Sippe gebildet worden (Wehrwölfe) wie sie sich nennen die im besetzten Gebiet den Feind angreifen sollen u. so etwaß wird v. oben herab ausgeklügelt u. gut geheisen, dieses soll auf einmal recht sein u. bei uns hat man doch auch im ganzen Krieg diese Banden bekämpft u. bei den Nazie soll so waß nun recht sein. Mein Betrieb arbeitet jezt bis auf weiteres nicht mehr. Ich habe vor ein paar Tagen einen Fall beobachtet in unserem Betrieb wurden Luftschutzstollen gemacht u. viel Sprengstoff ist noch vorhanden nun haben sie ihn ins Wasser geworfen der richtet wenigstens keinen Schaden mehr an. Denn wenn man ihn nicht unschädlich gemacht hätte wer weiß ob ihn nicht unberufene in die Hände

bekommen hätten. Bis ich wieder eine Eintragung mache denke ich ist die Front nahe bei uns oder sind wir schon besetzt.

15. April Gott sei Dank ist die Front noch nicht bei uns die bei Crailsheim vorgedrungenen feindlichen sollen wieder zurückgeschlagen worden sein. Bei uns ist zur Zeit viel los mit Truppen zusammenziehen. Es soll hier eine Division zusammengestellt werden alle verfügbare Räume sind mit Truppen besetzt. Immer in kleinen Formationen kommen sie zusammen hauptsächlich bei Nacht wegen der feindlichen Flieger, denn die kommen jeden Tag zu hunderten über uns hinweg. Selbst ist bei uns noch nicht viel passiert auser bei Herbrechtingen wo der Bahnhof mit einigen Bomben belegt wurde u. Bordwaffenbeschuß. Im Felde wird zur Zeit viel gearbeitet ist bis jetzt bei uns noch niemand beschossen worden. (Da haben unsere Gegner doch ihr Wort gehalten was ich schon oft von Luxemburger gehört habe Landwirte bebaut eure Felder es passiert euch nichts Deutschland geht einer Hungers Not entgegen) Wenn man die Landstrassen u. Ortsstrassen heute betrachtet so sind das traurige Zustände Kriegsgefangene einzelne Wehrmachtsangehörige Zivill[sic] Arbeiter vom Ausland alles auf Marsch zu einem unbekanntem Ziel u. immer noch keine Aussicht, daß sich das in absehbarer Zeit ändern würde. Jetzt ist wieder eine Sonderzulage ausgegeben worden pro Kopf ein Kilogr. Fleisch es wird die Henkermahlzeit sein denn in kurzer Zeit stehen wir doch vor dem Hungertod. Denn das ist echter Nazie Brauch wenn man räumen muß wird alles weggetrieben u. zerstört u. diejenigen die zurückbleiben werden dem Hungertod preisgegeben. Auch ist jetzt das Standgericht eingeführt u. verhängt worden, wird wohl keiner so dumm um diesen Nazieschurken ins Garn zu gehen denn bis jetzt haben wir ja viel erlebt u. noch eine kurze Zeit Geduld u. die Nazie haben ausgespielt. Präsident Rosevelt ist auch gestorben aber das ändert ja am ganzen nichts. Nun haben die Nazie am Rundfunk u. Presse keinen Anstand mit lauter sticheln u. allem möglichen keine Ruhe mit Spötteln u. allem nur erdenklichen Sachen dieses zeigt meiner Ansicht nach von charakterlosigkeit. Den Toden soll man in Ruhe lassen wenn einer gestorben ist.

20 April Heute hat Hitler seinen Geburtstag gestern sprach Göbbels am Rundfunk zum deutschen Volk u. Ausland wie ja immer mit großsprecheriger Schnautze u. fordert zur Standhaftigkeit auf wie ja nicht anders zu erwarten war. Unsere Gegner haben den Geburtstag Hitlers gut gefeiert mit ungeheurer Macht greift die Luftwaffe an. Nun ist auch in nächster Umgebung von uns Schaden angerichtet worden Söhnstetten hat Brandbomben abgekriegt ebenso Schnaitheim auch Heidenheim hat 2 Bomben erhalten, wo ein landwirtschaftliches Gebäude fast ganz zerstört wurde auch ist der Besitzer Holz dabei ums Leben gekommen u. das danebenliegende Ärztliche Gebäude von Dr Büllmann schwer beschädigt worden. Die Amerikaner sind nun ganz in unserer Nähe. Von unserem Kreisleiter wurde ein Anschlag gemacht, die Bevölkerung des Kreises Heidenheim soll wenn der Ruf an sie ergehe in Marsch setzen u. südlich oder südöstlich von ihren Wohnungen entfernen Ziel natürlich unbekannt. O dumme Einfalt wohin sollen wir denn gehen wo doch schon alles verloren ist. Es brachte natürlich große Erbitterung in unserer Gemeinde. Ich bleibe wo ich bin u. mag kommen was auch will meine Heimat verlaß ich nicht u. zudem soll man denn verhungern es ist doch nirgends mehr was vorhanden wo man hinkommt ist doch das meiste zerstört. Aber das Ende vom Lied die Nazie wollen das deutsche Volk vernichten nicht unsere Gegner. Weil die Nazie überall Drek am Steken haben dann kommen sie auf solche Einfälle. Sollte es je soweit kommen, daß ich keine Eintragen mehr machen kann u. meine Aufzeichnung in andere Hände kommen, so soll er nicht böse von mir denken ich habe mein Vaterland stets geliebt ich war in

meinem ganzen Leben ein aufrichtiger Mann aber das dritte Reich war mir ein Greuel u. ich mir von Anfang an ein Dorn im Auge war geglaubt hab ich ihnen nichts es musste ja jeder der etwaß dachte, daß dieses Reich vor der Zeit zu Grunde gehen musste. Wenn ich zurückdenke in meinem Leben was habe ich gehabt Mühe u. Arbeit, als mann seine Kinder großgezogen hate wurden sie von einem hinweggerißen. Zwei meiner Söhne liegen in rußischer Erde u. die anderen zwei wär weiß ob ich sie nocheinmal sehe.

25 April nun will ich wieder einige Eintragungen machen in der Zwischenzeit ist viel passiert gestern sind die Amerikaner bei uns einmarschiert (Ich muß aber noch mal etwaß zurückgreifen am 23 April bekamen wir Abends Einquartierung von einer Infanterie Kollonne, die schon vor 10 Tagen auch bei uns war ich hate einen Stabsfeldwebel der vorher auch schon da war wieder im Quartier zwischendurch hate ich einen Soldaten der auch bei mir war. Abends ging auf einmal der Strom aus der Stabsfeldwebel hate Kerzen bei sich, so daß wenigstens eine notdürftige Beleuchtung da war am 24 war große Fliegertätigkeit, so daß die Kollone nicht gleich wegziehen konnte. Der Stabsfeldwebel legte sich aufs Sofa u. sagte er wolle etwaß ausruhen ich soll ihn um 16 Uhr wecken. Aber ich habe schon 1 Stunde zuvor erfahren, daß die Amerikaner schon in Zang seien ich habe ihn dann geweckt die Kollone ist aber nicht mehr ganz weggekommen, um 15 Uhr 30 ist dann der Amerikaner bei uns angerückt, es haben anscheinend S.S.Soldaten in meiner Nähe auf die Amerikaner Schüsse abgegeben u. die Schüsse erwiedert somit wurden wir gezwungen in den Keller zu gehen in meiner nächsten Nähe wurden 2 Häuser schwer mit ihren großen M.G. beschossen. Ebenso ist Karl Niederbergers Haus abgebrannt durch Brandmunition die Panzersperren wurden nicht zugemacht das haben wir unseren Forstmeister Gräber zu verdanken. So nach u. nach sind wir dann aus den Kellern wieder ans Tageslicht gegangen u. haben die weiße Flagge gehisst. Ein Soldat wurde schwer verwundet der aus einer Wirtschaft kam ist dann im Lazaret seinen Verwundungen erlegen (Gaiser) Auch ist ein Fall passiert der fast dem ganzen Dorf zum Verhängniß geworden wäre, ein Soldat kam Abends vom Lazaret um seine Mutter zu besuchen er hat einem Amerikanischen Posten das Gewehr aus der Hand geschlagen, der Plan war schon gemacht vom Amerikaner Steinheim wäre zusammengeschoßen worden aber unser Bürgermeister u. der Artzt haben die Sache wieder durch viele Bitten. Aber es ist doch Blödsinn von einem Soldaten so einen Blödsinn zu machen aber nun muß er es büßen sein Lebenlang er ist schwer zugerichtet worden von dem Amerikaner. Am 25 April war bei mir ein deutscher Unteroffizier in meinem Holzschuppen übernachtet er bat mich, daß er wenigstens bei mir ausschlafen da er schon 3 Tage nicht mehr geschlafen habe ich habe seiner Bitte nachgegeben trotz der Gefahr da zuvor bekannt gemacht wurde Niemand dürfe einen Wehrmacht Angehörigen beherbergen bei schwerer Strafe ja sogar bis zur Todesstrafe. Leider konnte er nicht lange schlafen denn die Kontrolle die die Amerikaner eingesetzt hatten machte in den Häusern überall Suchaktionen. Ich konnte den Soldaten gerade noch rechtzeitig in Sicherheit bringen er ging zur hinteren Tür hinaus u. durch die vordere Tür kamen die Amerikaner herein meine Frau hate noch den Rok von dem Soldaten in der Hand u. in den Kasten gehängt. Aber einer von ihnen traute anscheinend nicht recht u. hat nochmal in dem Zimmer nachgeschaut. Den Soldaten machte ich Zivill ob er durchgekommen ist weiß ich nicht weil ich nichts mehr von ihm hörte. Erfahren tut man nichts mehr da kein Strom vorhanden ist ebenso kein Wasser auch das Radio vermist man sehr den letzten Berichten soll Hitler noch in Berlin sein u. die letzten Kämpfe leiten jedenfalls sucht er den Tod u. sein Kampf ist aus.

29. April Die Ami sind jetzt bei uns fast alle abgezogen, so einfach wie ich dachte ist das ganze nicht abgelaufen in mehreren Häusern ist gestohlen worden u. die Häuser recht verdreht worden. Die Steinheimer Pferdebesitzer mussten am Morgen des 24. April noch Munition für die Wehrmacht fahren u. sind in Gefangenschaft geraten sind aber am andern Tag wieder freigelassen worden ein paar Pferde wurden erschossen. Von 6 Uhr morgens bis Abends 7 Uhr hat man Ausgang u. muß dann in den Häusern bleiben. Auch 4 Tage durfte man nicht aufs Feld da sich immer noch viele flüchtige Soldaten herumtrieben. Auch ist es wieder verboten worden Soldaten zu beherbergen wär es verheimlicht kann sogar bis zum Tode verurteilt werden. Immer haben wir noch keinen Strom. Es ist ja müßlich wenn man Nachrichten gewöhnt ist aber auch dieser Schmerz wird vorübergehen. Wasser haben wir nun wieder es wurde der Traktor von Kreuzwirt Bosch dazu eingerichtet an unserer Pumpstation. Im besetzten Gebiet ist es nun gut es werden keine Luftangriffe mehr durchgeführt. Hoffentlich wird es nicht mehr lange dauern u. der Krieg ist zu Ende.

5. Mai nun ist man im Wonnemonat aber fühlen tust nicht viel davon. Jeden Morgen kalt u. gefroren fast wie im Winter. Nun nehme ich an der erste Mai wurde nicht gefeiert die Nazie Herrschaft geht jetzt bald dem Ende zu. Immer fehlt noch der Strom u. so ist es schwer eine Nachricht zu erhalten soviel jetzt halbwegs durchsiekert ist Hitler soll in Berlin gefallen sein Göbbels hat mit seiner ganzen Familie Selbstmord begangen es ist ja schade, daß diese beiden so schnell dahingegangen sind u. nicht noch an Gericht gestellt werden konnten. In unserem Ort ist zur Zeit keine Besatzung mehr nur ein Kommandant kommt täglich ein paar Stunden aufs Rathaus. Die Lebensmittelversorgung wird bis zur Zeit nach den alten Bestimmungen weitergeführt. Einzelne Betriebe haben schon wieder die Arbeit aufgenommen hauptsächlich Holzbranche u. Zigarrenfabriken das Holz wird für Brückenbau verwendet. Heute darf man nicht nach Neuselhalden u. Gnannenweiler gehen wegen Sprengungen v. 8-1 Uhr jedenfalls hat die S.S. Minen gelegt diese Lumpen sind auch schuldig, daß wir keinen Strom haben denn sie haben elektrische Masten umgesägt. Jetzt darf man 6 - 1/29 Uhr abends sich außer den Häusern aufhalten. Zur Zeit sind immer noch viele Soldaten in Civill zu sehen die aus allen möglichen Richtungen kommen, die einen haben oft kleine Handwagen bei sich oder eine Gabel oder Rechen bei sich. Mit der Milchversorgung ist es jetzt so morgens wird abgeliefert u. in die Stadt geführt Abends kann man sie beim Erzeuger im Ort holen. Post u. Autoverkehr ist bis jetzt noch nicht, wird aber auch so nach u. nach auch wieder funktioniert daß dann auch wieder Kohlen befördert auch wieder kommen. Ich nehme an wenn die Bahn wieder funktioniert daß dann auch wieder Kohlen befördert auch die andern Fabriken ihren Betrieb wieder aufnehmen. Ruhe wäre ja jetzt bei uns, aber nun kommt die bange Frage wo befinden sich unsere Lieben sind sie in Gefangenschaft oder leben sie noch bange Stunden hat man u. quälende Sorgen legen sich einem aufs Gemüt, man hofft das beste möge unser Herrgott es nach seinem Ratschluß machen wir wollen es ihm anheimstellen u. seinem Ratschluß sich beugen.

10. Mai heute ist das Himmelfahrt Fest u. wird nicht gearbeitet. Eine weitere Sorge ist nun weg Deutschland hat ohne Hitler kapituliert an allen Fronten vom 8. auf 9. Mai zwar kämpfen noch einige fanatische Nazie Soldaten Verbände in der Nähe von Prag aber es kann für die ein böses Nachspiel geben, denn die werden nicht als Soldaten behandelt wenn kapituliert ist u. einige Fanatiker weiterkämpfen. Göbbels u. seine Familie wurden tot aufgefunden sie haben sich vergiftet. Hitler wurde noch nicht aufgefunden worden Meldungen die man hört soll er nach Schweden geflohen sein möglich wäre es ja schon große Schnautze u. zugleich Feigling.

Herrmann Göring wurde in der Nähe von Salzburg aufgegriffen sowie Generalfeldmarschall Keselring Göring wurde seinen Ausführungen nach von Hitler zum Tode verurteilt u. von S.S. verhaftet aber von Luftformationen wieder befreit nun kann ein jeder den Bluthund Hitler beurteilen. Alles was nur einmal ein bischen gegen ihn war wurde mit dem Tode bestraft. Je doch giebt es heute noch Leute die Hitler als guten Mann hinstellen wollen, diesen Tyrannen den die Hölle ausgespien hat. Aber weiter wollen wir hoffen wenn auch Deutschland heute am Boden liegt ja schwere Last auf uns ruht, aber niemals dürfen wir verzweifeln unsere Gegner werden uns auch nicht grade umbringen auf alle Fälle wird es für uns besser ausfallen als unter der Nazieherrschaft. Für unsere Gegner geht nun der Kampf im fernen Osten weiter Japan verteidigt sich noch immer. Wir wollen hoffen, daß sie bessere Vernunft haben wie unsere Naziregierung es war u. ihr Land nicht wie bei uns vollständig zerstören lassen. Wie nun es allgemein durchsikert sind in den Konzentrations Lager Greuelaten verübt worden die jeder Beschreibung spotten. Durch die Besetzung von unseren Gegnern sind Sachen aufgedeckt worden die nun von den Siegern veröffentlicht wurden wir dürfen froh sein, daß diese Nazie Bande nicht gesiegt hat wie wäre es uns u. der halben Welt ergangen wenn diese Macht ans Ruder gekommen wäre. Ich danke meinem Schöpfer, daß ich mich niemals mit diesen eingelassen habe u. auch getäuscht worden bin so kann ich mit Recht sagen ich wasche meine Hände in Unschuld.

Gieb o Herr den rechten Frieden
steh uns allen gnädig bei
Komme was uns ist beschieden
Doch aus ists mit der Tyrannei
Den ein ganz verwegner Chor
Uns mit List u. schwer Gewalt
Glaubend machte für das Ohr
Ja mit teuflischer Gestalt
Sich dem Volke vorgespielt
Ja nur Elend uns gebracht
Stolz auf ein Verbrechen haben gezielt
Nun uns stürzte in die Nacht
Darum liebe deutsche Bürger
Last uns gute Arbeit tun
Verschwunden sind die bösen Würger
Die einst störten unsre Ruhe
Wir wollen die banger Stunden vergessen
Darum nun auf zu frischer Tat
Ja alles was dereinst gewesen
Denn mit der Zeit kommt guter Rat
Darum last nun ans Werk uns gehen
Deutschland wird nicht untergehen
Aber nicht in diesem Sinne
Wie es Hitler uns gesagt
Nein mit besserem Gewinne
Bald ein neuer Morgen tagt
Freiheit möge wieder walten

Aufbau für ein neues Reich
Verschwunden sind die finsternen Gestalten
Die uns all ob arm ob reich
Nur mit Tod u. feigen Waffen
Haben uns alle ausgeschieden
In ihren Listen u. ??affen
brachten sie uns um ehrlichen Frieden.

10 Mai 1945

13 Mai Nun haben wir wieder Einquartierung das Gasthaus z. Kreuz u. Krone mussten ausräumen, ebenso b. Straub u. noch verschiedene Häuser wie lange es dauert weiß man noch nicht. Im Allgemeinen benehmen sich die Soldaten gut. Aber es ist halt doch müßlich wenn fremde Leute einem ins Haus geschneit kommen u. kein Recht hat man mehr in seinem Eigentum bei mir waren wieder Amerikaner u. haben Most getrunken habe aber von ihnen ziemlich Rauchwaren erhalten.

20. Mai Die Allgemeine Lage ist gleich geblieben, die Soldaten sind wieder abgezogen. Am Radio kommen jetzt richtige Greuelnachrichten die, die Nazie in den Konzentrations Lagern angerichtet haben Mord Todschatz Gas u. alles mögliche sogar mittelalterische Folterungen wurden verübt. Gott sei Dank, daß diese elenden Subjekte den Sieg nicht erreichten, sonst wäre es allen übel gegangen Hitler Himmler u. Riebertrop hat man bis jetzt noch nicht gefunden. Leu, Rosenberg sind gefangen genommen worden. Hitler mag er sein wo er will aber er ist zu feige, daß er sich ergibt. Ein Volk ins Unglück zu stürzen u. sich dann drücken sieht diesem elenden verfluchten Tyrannen gleich, dein/[sic] ein Ehrgefühl hat ja dieser Mensch niemals gehabt.

27. Mai Wiederum ist eine Woche dahingegangen die Allgemeine Lage ist die gleiche. Der Kampf ist nun entgültig in Europa aus. Die ganze Generalität Deutschlands ist in Gefangenschaft der Alieirten Hitlers Leiche wurde bis jetzt noch nicht gefunden. Ob er vielleicht von seinen eigenen Gesinnungsgenossen um die Ecke gebracht wurde ist ja vielleicht auch möglich. Denn Nachrichten über seine letzten Tage wäre es ja möglich aber bei Hitler seinem Charakter kann man ja nie wissen was wahr ist denn Hitler war u. ist ein Lump u. feiger Tyrann er kann sich ja schließlich doch noch irgend versteckt haben. Heinrich Himmler der größte Bluthund den die Welt je gesehen, der 5 Millionen Menschen gemordet hat er ist als man ihn verhaftete u. eingebracht habe sehr schnell bei der Hand gewesen u. hat sich mit Ciankali vergiftet hat die Kapsel schon im Mund gehabt u. ist eine viertel Stunde nachher verreckt. Aber ist Schade, daß ein solcher Mensch nicht noch für ein Gericht gestellt werden konnte. In der Lüneburger Heide wurde er in eine Grube geworfen. Ohne Sang u. Klang sein Grab wird niemand mehr finden u. wenn schon dann gehören seine Gebeine in alle Winde zerstreut werden. Denn wenn die Berichte die über seine Machinaten kommen das sind ja Sachen die, die Welt noch nie gesehen u. gehört hat es ist einzig in der ganze Weltgeschichte. Joachim Rübentrop ist bis jetzt noch nicht aufgegriffen worden. Der 60jährige Julius Streicher ehemaliger Schulmeister ist auch in alieirter Hand. Wie habe ich mich oft geärgert wenn sein antiesemitischer Stürmer oft an den Anschlagsäulen zu lesen war. Nun sind ja die Würfel gefallen. Deutschland ist durch diese Schwafelbande ein Nichts geworden, aber zu allem dem dürfen wir Gott danken, daß es so gekommen ist. Was wäre aus Deutschland geworden wenn solch eine Sorte von Menschen ans Ruder gekommen wäre. Wir Deutsche werden uns wieder ein Ansehen verschaffen u. wenn es ich auch vielleicht nicht mehr erlebe, aber dann möge

unser deutsches Volk eine Lehre daraus ziehen niemals sich mehr in die Falle einer ähnlichen Partei begeben die sich mal auch breit machen will wie die Nazie es waren. Da habe ich für mich ein reines Gewissen habe mich niemals betören lassen, denn meinen Ahnungen haben mich niemals betrogen, es hat sich nach u. nach alles bewahrheitet was ich in meinen Gedanken u. Ausführungen erwähnt habe es ist wahr geworden nur zu wahr. Es kommt ja oft in den Berichten zum Ausdruck, daß die Deutschen alle an allem daran schuld seien, daß sie ihre Regierung hätten sollen absetzen (Diesem muß ich aber entgegen halten wie wäre das zu machen gewesen wir haben doch im Reichstag doch nur eine Partei u. die oberen von uns waren doch fast die meisten Nazie u. die kleinen was wolten die machen, das sieht man doch deutlich wär in ein Konzentrations Lager wie ist mit diesen armen Menschen umgegangen worden u. zudem haben auch unsere Gegner auch große Schuld daran. Warum haben sie Hitler so vieles besetzen lassen u. haben einmal gesagt bis hierher u. nicht weiter) Auch war es so in den Konzentrations Lagern wär einmal drin war vielleicht wegen einer Geringfügigkeit u. ist wieder heraus gekommen er war gezwungen nichts aus zusagen um da nachher wieder um den Kopf gekommen wäre. Wer je zu den Nazie gehörte die haben doch alle Posten besetzt gehabt wenn jemand sich beschwert hätte es wäre um ihn geschehen gewesen.

Frisch auf zu neuer Tat
Schaft einen rechten Staat.
Laßt wieder gut uns machen
In allen unsren Sachen
Greift die Arbeit wieder an
Stelt alle euern Mann
Was auch kommen mag
Sorge Angst u. Plag
Schlimmer kann es auch nicht gehen
Wenn zurück wir sehen
Was man uns hat angetan
Darum vorwärts auf der Bahn
Und nach vielen langen Jahren
Mögen kommen noch viel Gefahren
Einmal kommt noch Sonnenschein
Vielleicht das Glück zieht wieder ein.

KM. 27.5.45

3 Juni Wieder ist eine Woche vergangen es ist im großen ganzen gleich geblieben. Hitlers Leiche ist bis jetzt noch immer noch gefunden worden ebenso ist Rübentrob nicht eingebracht worden. In unser Gegend ziehen zur Zeit sehr viele Soldaten durch blos in kleinen Trups oder einzeln. Die meisten kommen aus der Tschechei. Selber habe ich noch keine Nachricht von meinen beiden Söhnen immer die gleiche Sorgen wo sind sie wie geht es ihnen?

10. Juni die Zeit rückt immer weiter voran. Immer das gleiche Bild es ist eine böse Zeit auch ist in nächster Zeit noch mit größeren Entbehrungen zu rechnen denn die Nahrungsmittel schrumpfen immer mehr zusammen. Auch sind die Transporte noch sehr im Argen da ja die Nazie alles zerstört haben was die Flieger nicht kaput gemacht haben das haben die vollens zerstört, man hoft u. Hoffnung läst nicht zu Schanden werden.

17. Juni Heute am Sonntag will ich wieder eine Eintragung machen zur Zeit haben wir wieder Einquatierung auch das Kreuz u. Krone kamen wieder dran u. noch verschiedene Häuser

meistens neue Häuser. Auch musste ein großes Stück Getreide abgemäht werden zur Landung von Flugzeugen es ist doch schade um so etwas wo doch Nahrungsmittel ist aber es halt der verlorene Krieg das käme alles auf Hitlers Rechnung aber was wollen wir machen wir sind halt ein geschlagenes Volk wenn Hitler u. seine Nazie nicht gewesen wäre da wäre manches nicht da wie es jetzt ist. Auch ist das Wetter nicht wie es sein sollte Regen könnte man brauchen es ja wohl Heuernte aber es ist auch kein richtiges Wetter zum heuen immer trübes Wetter wenn die Sonne nicht gerade scheint kalte rauhe Winde es ist gerade so als wollte alles zusammen helfen um uns vollens ganz zu vernichten. Aber den Mut darf keiner sinken lassen es wird so nach u. nach auch wieder besser werden. Gestern erhielt ich die Nachricht, daß mein Sohn Paul sich im Gefangenenlager Heilbronn befindet. Es waren ein paar entlassene Soldaten bei mir die meinten er sei schon zu Hause er sei schon vor ihnen entlassen worden. Ich nehme an, daß er jedenfalls in

Hier brechen die Aufzeichnungen am Ende der Seite ab.
